

Japan

Wander- & Aktivreisen

*Wandern auf der Nakasendo
Fahrradfahren auf Shikoku
Bergwandern auf den Fuji-san
Hokkaidos Winterlandschaft
Zen-Tempel, Shinto-Schreine
& japanische Gärten*





Youkoso!

Aktiv in Japan

Haben Sie sich nicht schon immer einmal vorgestellt, den Sonnenaufgang vom Gipfel des heiligen Fuji-san zu sehen? Haben Ihnen die Bilder der riesigen Eisskulpturen des Sapporo Snow Festival in der letzten Japan Reportage nicht Lust auf mehr gemacht?

Oder sind Sie vielleicht eher jemand, der mit dem Fahrrad über kilometerlange Brücken radelt um an einem Inselstrand den Untergang der Sonne zu genießen? Dann sind Sie hier genau richtig!

Fahren Sie mit dem Fahrrad auf dem Shimanami-Kaido und entdecken Sie dabei die Schönheit der Insellandschaft Japans mit all ihren kleinen und großen Schätzen.

Bestaunen Sie beim Snow Festival die Perfektion und Vorstellungskraft der Künstler, die ihren Ideen in akribischer Kleinarbeit mit Eis und Schnee Gestalt verleihen.

Erleben Sie ein kleines Abenteuer bei der Besteigung des legendären Berges, den die Japaner zum Symbol ihres Landes erkoren haben.

*Auf ins Abenteuer Japan!
Ihr Team der BCT-Touristik*

BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg
Tel.: 02241 – 9424211, Fax: 02241 – 9424299

E-Mail: japan-team@t-online.de www.japanaktivreisen.de

Japan

Aktiv im Land der aufgehenden Sonne

Inhalt

Willkommen in Japan

Japan Aktivreisen

„Auf den Spuren des Nakasendo“ – 18 Tage Wanderreise Japan

„Auf den Spuren der Garappa“ – 24 Tage Wanderreise Japan inklusive Kyushu

„Fuji Live“ – 10 Tage Bergwanderung auf den Fuji

„Shimanami – Japan mit dem Rad“ – 17 + 21 Tage Radfahren auf Shikoku & Honshu

„Schneekultur und Zen-Tempel“ I – 14 Tage Sapporo Snow Festival & Skifreizeit + Tokyo

„Schneekultur und Zen-Tempel“ II – 14 Tage Sapporo Snow Festival & Kyoto + Tokyo

Allgemeine Länderinformationen

Wissenswertes über Japan

Allgemeine Informationen & Anmeldung

BCT – Das „Rezept“ unserer Reisen

BCT – Wir über uns

BCT – Reisebedingungen

Formblatt Pauschalreisen

Datenschutz

Informationen zu Reiseversicherungen

Hinweise zur Rail&Fly, Business Class, Reiseanmeldung

Anmeldeformular





Wandern in Japan

Bekannt vor allem für seine Traditionen, Kultur und hochmodernen Städte, ist das japanische Inselreich, doch auch immer noch ein Land der Berge.

Mehr als 70% der Oberfläche Japans sind mit Vulkankratern und teils auch schneebedeckten Bergspitzen übersät. Daher hat sich im Laufe der japanischen Geschichte eine aktive Wanderkultur entwickelt. Dabei umfasst das Streckenangebot sowohl kurze Wanderstrecken, Tagesausflüge als auch mehrtägige Nationalpark Wanderungen, für Anfänger, wie auch Wanderprofis.

Unsere Wanderungen führen uns beispielsweise zum Berg Aso, einem heute noch aktiven Vulkan. Seine Caldera, geformt von Ausbrüchen in der Vergangenheit, ist eine der größten der Welt. Viele unterschiedliche Wanderwege führen um den Krater herum und durch die wunderschöne Landschaft.

Kirishima lockt ebenfalls mit einer beeindruckenden Vulkanlandschaft und einigen heißen Quellen, die nach einer langen Wanderung zum Entspannen einladen.

Auf Yakushima, einer kleinen, dicht bewaldeten Insel südlich von Kyushu, findet man immer noch imposante jahrtausendealte Zedern.

Zwischen den Gipfeln der japanischen Alpen erstreckt sich das Kamikochi-Tal, das neben einer atemberaubenden Landschaft eine Vielzahl an Wanderrouten verschiedener Schwierigkeitsstufen zu bieten hat.

Ebenso eindrucksvoll sind die „48 Wasserfälle von Akame“, die man entlang des Wanderweges aus nächster Nähe bewundern kann. Ihren Namen verdanken Sie dem japanischen Silbenalphabet, das früher aus 48 Zeichen bestand, denn tatsächlich gibt es entlang des Hauptpfades „nur“ 25 Wasserfälle und insgesamt eine witterungsbedingte Schwankung von bis zu 50 Wasserfällen.

Nur einen Katzensprung von Tokyo überrascht Kamakura mit einem Netz an Wanderwegen durch die bewaldeten Hügel, auf deren Pfaden man die alte Hauptstadt auch einmal durch die „Hintertür“ neu entdecken kann. Schöne, an Hügeln gelegene Tempel, wie der berühmte Tempel Hasedera runden mit schönen Gartenanlagen, Höhlen und Aussichtspunkten einen Ausflug ab.

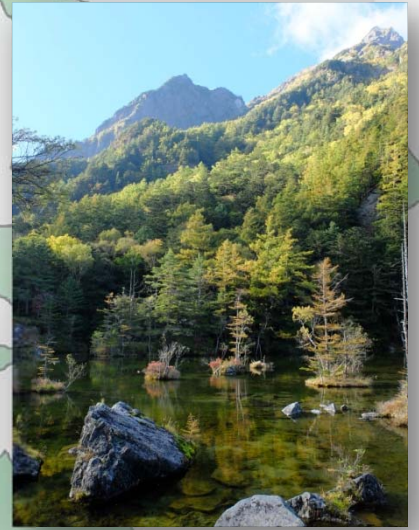
Tokyo, die letzte Station auf Ihrer Reise, hat für jeden Besucher etwas zu bieten, egal, ob es sich um den ersten, zweiten oder dritten Aufenthalt handelt.

Freuen Sie sich auf Kultur und Natur in Japan!

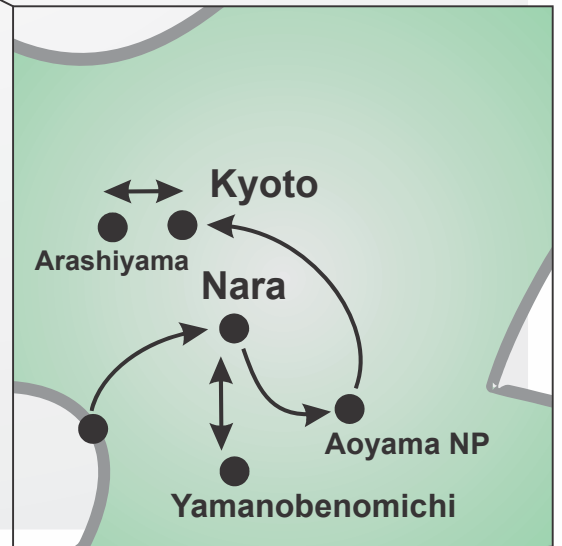
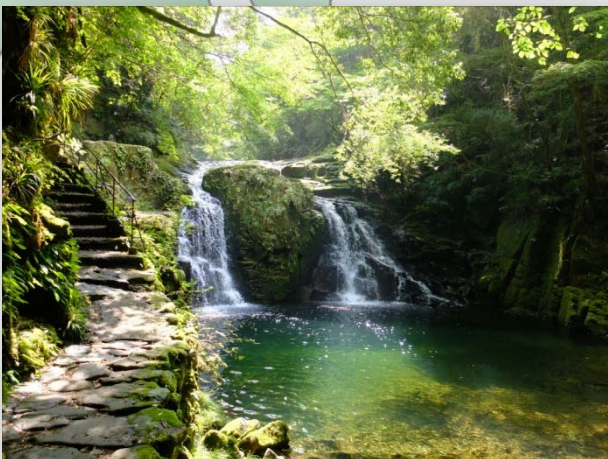
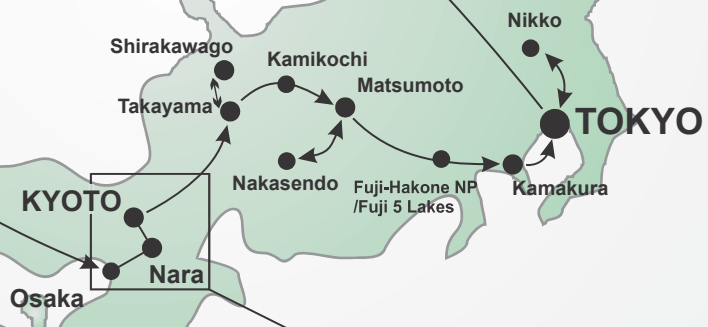


JAPAN

Auf den Spuren der Nakasendo 18-Tage Wanderreise



FRANKFURT



Highlights dieser Fahrt

- Yamanobe-no-michi Wanderweg
- Aoyama-Nationalpark
- Historische Dörfer von Shirakawa-go
- Wandern auf dem Nakasendo
- Die 5 Seen des Fuji
- Kamakura, Wandern in der Stadt der Shogune
- Weltkulturerbe Nikko

Auf den Spuren des Nakasendo

Termine 2025

07. Apr. – 24. Apr.	18 Tage
09. Aug. – 26. Aug.	18 Tage
08. Okt. – 25. Okt.	18 Tage

Termine 2026

06. Apr. – 23. Apr.	18 Tage
08. Aug. – 25. Aug.	18 Tage
07. Okt. – 24. Okt.	18 Tage

Reiseroute:

Frankfurt – Nara – Aoyama-Nationalpark – Kyoto – Arashiyama – Kyoto – Shirakawa-go – Takayama – Matsumoto – Fuji-Hakone-Nationalpark – Kamakura – Tokyo – Nikko – Tokyo

1. Tag: Aufbruch von Frankfurt

Vom Flughafen Frankfurt brechen Sie heute auf zu Ihrer Wanderreise im fernen Japan.

2. Tag: Ankunft in der ersten Hauptstadt

Gegen Nachmittag kommen Sie in Japan an und fliegen weiter nach Osaka. Von hier ist es nur noch eine kurze Fahrt bis Nara, der ältesten Hauptstadt Japans und der ersten Station Ihrer Reise.

3. Tag: Nara ganz nah

Von Glanz der historischen Hauptstadt im 8. Jahrhundert zeugen heute noch die imposanten Tempelbauten im Osten der Stadt, die wir heute erkunden möchten. Unser Weg führt dabei durch den Nara-Park wo die beliebtesten „Kulturbotschafter“ der Stadt schon auf uns warten. Die Shika-Hirsche werden von Japanern als heilig angesehen und die freilaufenden Tiere werden inzwischen so sehr mit Nara assoziiert, dass Sie sogar als offizielles Stadtmaskottchen fungieren.

Nach einem Besuch am Kofukuji-Tempelkomplex, mit seiner fünfstöckigen Pagode und der eindrucksvollen Schatzhalle führt unsere Route über den Isuien Garten weiter in die bewaldeten Hügel im Osten der Stadt. Hier wartet mit dem Großen Osttempel, dem Todaiji ein echtes Highlight auf uns. Die gewaltige Halle des Tempels wurde im 8. Jahrhundert nur aus Holz errichtet, und ist noch heute das größte Holzgebäude unserer Erde. Im Inneren beherbergt die Halle außerdem den Großen Bronzebuddha, der sein sanftes Lächeln aus 23 Metern auf uns herabschickt.

Von der Terrasse der Nigetsudo-Halle können wir sodann einen weiten Blick von Oben über die

Stadt Nara werfen, bevor wir auf einem schattigen Waldweg zum Kasuga-Taisha Schrein aufbrechen. Der Weg dorthin ist gesäumt von unzähligen moosbewachsenen Steinlaternen. Besonders beeindruckend ist dieser Anblick während der drei Tage im Jahr, an denen sämtliche Laternen angezündet werden und einen so in die Zeit vor Einführung der Elektrizität zurückversetzen.

4. Tag: Wandern auf alten Pfaden

Am heutigen Tag wandern Sie über den Yamanobe-no-michi, der als die älteste verzeichnete Straße Japans gilt. Er führt auf einer Strecke von etwa 20 km von Asuka, einer frühgeschichtlichen Hauptstadt, bis nach Nara. Gesäumt ist der Weg von zahlreichen Tempeln und Schreinen, wie dem Chogakuji-Tempel oder dem Hibara-Schrein, sowie einigen sehr bedeutenden alten Grabstätten. Lassen auch Sie sich von dem Weg in die romantische Frühgeschichte Japans entführen.

5. Tag: Aoyama Nationalpark

Der Nationalpark mit dem sperrigen Namen Muro-Akame-Aoyama ist das nächste Ziel Ihrer Wanderreise. Genau geht es zu den „Achtundvierzig Wasserfällen von Akame“. Der Weg führt uns etwa vier Kilometern entlang des schmalen Taki-Flusstales, vorbei an zahlreichen eindrucksvollen Wasserfällen, von weit verzweigt und ausladend bis schmal und reißend. Die Zahl 48 ist dabei jedoch nur als Richtwert zu verstehen, denn bei schönem Wetter sind es etwas weniger, während sich nach Regen weit mehr als fünfzig Wasserfälle zählen lassen. Der Name wurde deshalb gewählt, weil das entlegene Tal früher das Ziel buddhistischer Einsiedler war

und die Zahl im Buddhismus eine besondere Bedeutung innehat. 48 steht für „eine (unendlich) große Zahl“ und auch Buddha soll auf dem Weg zur Erleuchtung achtundvierzig Gelübde abgelegt haben.

Im Anschluss fahren Sie weiter nach Kyoto, wo Sie am Nachmittag den Fushimi-Inari-Taisha-Schrein besuchen. Dieser Schrein ist besonders bekannt für seine tausende von Torii-Toren, die sich wie ein roter Laubengang den Berg hinauf schlängeln. Ein wahrhaft beeindruckender Anblick.

6. Tag: Wander-Philosophie

Heute machen Sie Ihre ersten Erkundungen in Kyoto, der Stadt, die über tausend Jahre lang Sitz der japanischen Kaiser war. Noch heute übt sie eine ganz besondere Faszination aus, den hier sind Kunst, Kultur und Geschichte noch lebendig – nicht umsonst sagt man Tokyo ist zwar die Hauptstadt, aber das Herz Japans schlägt in Kyoto.

Zu Beginn des Tages werden Sie den alten Kaiserpalast einen Besuch abschließen. Im Anschluss wartet der Ginkakuji Tempel auf Sie. Der Silberne Pavillon ist entgegen seinem Namen zwar nicht versilbert, aber das schlichte Holzgebäude passt sich dafür umso harmonischer in den umgebenden Landschaftsgarten ein. Im silbernen Licht erstrahlt der Pavillon trotzdem, doch erst in den Abendstunden, wenn das Mondlicht vom „See des Silbersandes“ reflektiert wird.

Im Anschluss an den Besuch im Tempel werden Sie entlang eines kleinen Kanals am Fuße der Hügel im Osten der Stadt Kyoto wandern. Überschattet von zahlreichen Kirschbäumen führt der Pfad vorbei an einigen Künstlerläden und verschlafenen kleinen Schreinen bis

Auf den Spuren des Nakasendo



zum beeindruckenden Nanzenji-Tempel an seinem Süden. Bekannt wurde der Pfad als der ‚Philosophenweg‘, weil Kitaro Nishida, seines Zeichens Professor der Philosophie, hier jeden Morgen einen Spaziergang zu machen pflegte.

7. Tag: Kyotos Tempel und Traditionen

Eine weitere wichtige Rolle in der Geschichte Japans spielten, neben den Kaisern, die Shogune, die Herrscher des Schwertadels. Auf deren Spuren beginnt der heutige Tag mit einem Besuch der Nijoburg. Die Burg diente den ersten Tokugawa Shogunen bei Ihrem Besuch in Kyoto als Wohnsitz, und die prächtigen, mit Goldfarben bemalten Wänden zeugen vom Geschick der Maler ebenso wie von der Macht der Shogune. Auch mit den sogenannten Nachtigallenböden haben die Baumeister Ihren Einfallsreichtum bewiesen: dahinter verbirgt sich eine einfache aber hocheffiziente Alarmanlage, die auch nach 400 Jahren noch funktioniert.

Weiter geht es zum Chionin-Tempel, mit seinem gigantischen Eingangstor und Japans größter Tempelglocke. Durch den Maruyama-Park werden Sie im Anschluss zum Yasaka-Schrein spazieren. Danach führt Sie Ihr Weg durch das traditionsreiche Gion-Viertel zum Kiyomizudera, dem „Tempel des klaren Wassers“. Dieser ist unter anderem für seine große Terrasse bekannt, die auf in den Berg gehauenen Holzpfählern ruht. Von hier aus haben Sie einen grandiosen Ausblick auf die Stadt und können ein wenig von dem namensgebenden Quellwasser trinken.

Am Abend besuchen Sie eine Vorführung im Gion Corner Theater, welche Sie in die traditionellen japanischen Künste (wie z. B. Ikebana, Bunraku und klassische Komödie) einführt.

8. Tag: Arashiyama

Der heutige Tag führt Sie nach Arashiyama, einem idyllischen Vorort von Kyoto, der schon im achten

Jahrhundert von Hofadeligen als Ort der Entspannung genutzt wurde. Hier wandern Sie durch einen beeindruckenden Bambushain bis zum Zen-Tempel Tenryuji mit seinem über 600 Jahre alten Garten, welcher bis heute in seiner ursprünglichen Form bewahrt wurde. Im Anschluss überqueren Sie die bekannte Togetsukyo-Brücke um den kleinen Berg Iwatayama zu besteigen und von dort den Blick auf Kyoto zu genießen. Am Nachmittag haben Sie etwas Freizeit zum Ausspannen oder für eigene Erkundungen in Kyoto.

9. Tag: Takayama – Stadt in den Bergen

Von Kyoto aus fahren Sie heute nach Takayama, in den südlichen japanischen Alpen.

Die Altstadt von Takayama ist die besterhaltene in ganz Japan und beansprucht für sich den Titel „Klein-Kyoto“. Zweistöckige Holzhäuser säumen die schmalen Straßen und man erkennt auch ungeschwer, warum die Holzhandwerker dieser Region früher im ganzen Lande berühmt und gefragt waren. In Takayama besuchen wir das Yatai Kaikan Museum, wo die kunstvoll verzierten Festwagen des Landesweit bekannten Takayama Matsuri Festes ausgestellt sind. Im Anschluss können Sie bei einer Karakuri Vorführung einige der genialen mechanischen Puppen (auch Automaten) erleben. Die weltweit einzigartigen Puppen beherrschen zahlreiche Kunststücke vom Servieren einer Schale heißen Tees bis hin zu akrobatischen Einlagen am Trapez.

10. Tag: Historische Dörfer von Shirakawa-go

Der Tag beginnt mit einem Ausflug zu den historischen Dörfern von Shirakawa-go. Von Dreitausender Bergen umgeben und in den harten Wintern monatelang von der Umwelt isolierte schmale Bergtäler kennzeichnen diese Region. Die sogenannten Gasshō Bauernhäuser mit ihren steilen, Riedgedeckten Dächern zeugen von einer einmaligen Anpassungsleistung der Menschen an diese unwirtliche

Umwelt und wurden wegen ihrer vollendeten funktionellen Form auch mit dem Bauhaus verglichen. Auf vier Stockwerken bieten Sie genug Platz für eine Großfamilie zum Leben und arbeiten im Winter. Die Dörfer von Shirakawa-go wurden 1995 als Teil des Weltkulturerbes registriert.

Am Nachmittag kehren Sie nach Takayama zurück. Sie können wahlweise in den zahlreichen Antiquitätengeschäften der Stadt auf die Suche nach einem Reiseandenken gehen, in einem typisch japanischen Onsen entspannen oder Sie erkunden den Higashiyama-Wanderweg, der sich auf etwa 4 Kilometern im Osten der Stadt erstreckt.

11. Tag: Poststraße Nakasendo

Heute begeben Sie sich in das Kiso-Tal inmitten der japanischen Alpen. Von Magome, einer von elf alten Poststationen aus geht es über den Nakasendō; dabei handelt es sich um eine von zwei Hauptstraßen, die zur Zeit der Shogune von Kyoto nach Tokyo führten. Während die andere Straße an der Küste entlang verlief, nahm der Nakasendo den nördlichen Weg durch die Berge.

Entsprechend anspruchsvoll gestaltete sich diese Route. Man hat sich große Mühe gegeben, Teile des Weges in seiner Ursprünglichkeit zu erhalten oder zu restaurieren.

12. Tag: Kamikochi, der Inbegriff der Japanischen Alpen

Auf 1500 Metern Höhe, inmitten des Nationalparks Japanische Alpen gelegen, befindet sich das Kamikochi-Tal. Dieses Tal gilt als Mekka der Wanderer in Japan und bietet zahlreiche anspruchsvolle Routen. Wandern Sie entlang des malerischen Azusa-Flusses und genießen Sie die wunderschönen Naturlandschaften.

Aufgrund der Gebirgslage sind die Winter in dieser Region jedoch sehr heftig, so dass zu dieser Zeit keine Wanderungen möglich sind.

13. Tag: Dem Fuji zu Füßen

Ihre Reise führt Sie in den Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark, zum Fuji,



Auf den Spuren des Nakasendo

der höchsten Erhebung und dem Wahrzeichen Japans. Dort haben sie die Möglichkeit zwischen den fünf Seen des Fuji im Aokigahara Wald zu wandern, auch bekannt als das ‚Meer der Bäume‘. Vor vielen Jahrhunderten hat eine Eruption des Fujis die gesamte Landschaft mit einer meterdicken Lavaschicht überzogen. Nur langsam hat die Vegetation dieses Areal zurückerobert und die knorrigen Bäume, die sich mit ihren flachen Wurzeln auf dem harten Boden festkrallen, bieten einen bizarren Anblick. Im Anschluss besuchen Sie die Naruzawa Eishöhle, wo das ganze Jahr über frostige Temperaturen herrschen. Am Abend geht es weiter ins Hotel nach Kamakura. Während der Sommermonate bietet sich interessierten Besuchern auch die Möglichkeit einer zweitägigen Fuji-Besteigung (statt Nationalpark und Kamakura am Folgetag).

14. Tag: Kamakura – Regierungssitz der Samurai

Den Tag widmen Sie Kamakura, dem ersten Regierungssitz der Shogune. Besonderes Highlight des Ortes ist der große freisitzende Bronzebuddha. Nachdem das Gebäude, welches die Statue ursprünglich beherbergte, zahlreiche Male Feuern und Erdbeben zum Opfer gefallen war, entschied man sich schließlich dazu, sie nicht wieder aufzubauen. Daher sitzt dieser Buddha nun im Freien vor einer malerischen Kulisse aus bewaldeten Hügeln. Zudem stehen noch einige andere Tempel, wie zum Beispiel der Kenchoji-Zen-Tempel auf dem Programm. Diese erleben Sie anders als übliche Touristen, denn Sie gelangen über die alten Wanderwege in den Bergen, sozusagen durch den „Hintereingang“ hinein. Am Abend verlassen Sie Kamakura und begeben sich nach Tokyo.

15. Tag: Traditionelles Tokyo

Der Asakusa-Kannon-Tempel ist der älteste Tempel Tokyos und sein „Donnertor“, mit der großen roten Laterne, eines der Wahrzeichen der Stadt. Sie schlendern über die

Nakamise, eine traditionelle Ladenstraße, in der Sie allerhand Köstlichkeiten und Souvenirs zu kaufen bekommen, zum Hauptgebäude des auch als Sensoji bekannten Tempelkomplexes.

Im Anschluss fahren Sie mit einem Boot den Sumida-Fluss hinunter bis zum Hama-Rikyu-Garten. Dieser Garten mit seinen meerwassergespeisten Seen und seiner hügeligen Landschaft diente einst den Shogunen zur Entspannung und zur Entenjagd.

Weiter geht es zur Ginza, eine der bekanntesten und edelsten Einkaufsstraßen Japans, wo Sie noch etwas Zeit zum Einkaufen haben, bevor Sie sich zum Abschluss des Tages nach Shinjuku auf das „höchste Rathaus der Welt“ begeben um den einzigartigen Blick über die Stadt zu genießen, während die Sonne untergeht.

16. Tag: Frischer Fisch und volle Straßen

Der heutige Tag beginnt für Sie in aller Frühe, denn es geht nach Tsukiji, zu dem berühmten, weltgrößten Fischmarkt. Beobachten Sie, wie die Großhändler Ihre Ware handeln und abtransportieren, oder nutzen Sie die Gelegenheit in einem der angrenzenden Läden die frischeste Ware zu probieren.

Danach geht es weiter nach Harajuku. Diese Gegend ist das Mekka für die schrill gekleideten Jugendlichen, doch das eigentliche Highlight ist der bekannte Meiji-Schrein, welcher dem Kaiserpaar Meiji gewidmet ist. Zu seinem Bau wurden Bäume aus allen Teilen des Landes gespendet, wodurch die Anlage wahrlich zu einer „grünen Lunge“ der Stadt wurde. Zu den Neujahrsfestlichkeiten, ist der Meiji-Schrein der meistbesuchte Ort im Land. Direkt nebenan liegt die ebenfalls bewaldete Anlage des Yoyogi-Parks, der von vielen Tokyotern für Sport und Entspannung aufgesucht wird.

Zu Fuß geht es weiter ins geschäftige Shibuya-Viertel mit seinen zahlreichen Leuchtreklamen und Videomonitoren. An der belebtesten Kreuzung der Welt finden Sie das Denkmal des Hundes Hachiko,

dem man für seine unerschütterliche Treue gegenüber seinem Herrchen eine Statue errichtete.

17. Tag: Malerische Tempellandschaften

An diesem letzten Programmtag Ihrer Wanderreise geht es nach Nikko. Der große Tempel- und Schreinkomplex von Nikko ist UNESCO Weltkulturerbe. Highlight ist der prunkvolle Toshogu-Schrein, das Grabmal des Shoguns und Reichseinigers Tokugawa Ieyasu. Auch nach seinem Tod wollte dieser das Land weiter beschützen und verfügte deshalb, dass er in einem kleinen Schrein in Nikko als Schutzgott verehrt werden sollte. Letztendlich fiel die Anlage aber alles andere als klein aus, und zahlreiche prachtvolle Reliefs zieren die Gebäude, wie zum Beispiel die weltberühmten drei Affen, oder die schlafende Katze, die als Sinnbild für Friedfertigkeit steht.

Ieyasu diente auch seinem Enkel als Inspiration, denn dieser ließ sein Grabmal ebenfalls in Nikko errichten, um seinem Großvater noch im Tode dienen zu können. Eine Besichtigung dieses sogenannten Taiyuin-Mausoleums steht ebenfalls auf dem Programm.

18. Tag: Zurück nach Hause

Morgens geht es zum Flughafen, von wo aus Sie Ihren Rückflug nach Hause antreten. Gegen Abend erreichen Sie Frankfurt.

*Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.
Maximal 24 Teilnehmer.*

Fuji-Besteigung im Sommer:

Die Besteigung des heiligen Fuji-san im Sommer ist optional – stattdessen können Sie auch am regulären Programm (Wanderung im Nationalpark & Besichtigungen in Kamakura teilnehmen).

Flexibles Programm: Das Wanderprogramm wird den jeweiligen Jahreszeiten angepasst. Im April ist meistens noch keine Wanderung im Kamikochi Tal möglich. Stattdessen werden wir eine Wanderung im Süden Naras (Yoshino) oder in den japanischen Alpen machen, bei der wir die späte Kirschblüte in den Berglagen sehen können. Im Oktober und November erleben Sie den japanischen Altweibersommer in den japanischen Alpen mit der einsetzenden Herbstlaubfärbung. Eine Besteigung des Fuji-san kann nur von Juli bis August stattfinden.

Auf den Spuren des Nakasendo



Gesundheit, Impfungen:

Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Bei längerem Aufenthalt (über 3 Monate) wird auch zur Impfung gegen Hepatitis B geraten. Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt direkt oder bei der Botschaft Japans. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Versicherungen:

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

Besichtigung Kaiserpalast:

Für die Besichtigung der Kaiserpaläste sind Sondergenehmigungen erforderlich, die wir im Vorfeld beantragen müssen. Dazu benötigen wir Ihre Reisepasskopien. Falls ausnahmsweise keine Innenbesichtigungen der Kaiserpaläste möglich sein sollten, besuchen wir in Kyoto den Ryoanji-Garten.

Visum: Für die Einreise nach Japan als Tourist, bis maximal 90 Tage, ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtende gültig sein muss.** Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com anfragen.

Temperatur, Klima: In Japan sind Frühling und Herbst die beiden optimalen Zeitspannen zum Reisen. Man beachte aber eine starke Variation zwischen dem hohen Norden und den Inseln im Süden. Eine kurze Übersicht der Temperaturen (T) und Niederschläge (Regen in mm) siehe BCT-Klimatabelle.

Kyoto (Honshu)						
	T _{max} mittl.	Temp	T _{min} rel.	Feuchte	R _{mm} Tage>1mm	
Jan.	19.9	4	-8.4	68	50	6
Febr.	22.8	4.5	-8.8	68	66	7
März	25.7	7.6	-6.5	64	111	10
April	30.2	13.9	-2.8	63	152	11
Mai	33.8	18.7	1.6	64	154	10
Juni	36.8	22.4	6.0	69	248	12
Juli	38.2	26.5	11.5	72	235	12
Aug.	38.6	27.7	12.8	69	143	9
Sept.	37	23.4	8.2	71	203	11
Okt.	32.2	17.1	1.4	70	112	8
Nov.	26.9	11.5	-2.1	70	70	7
Dez.	21.3	6.5	-9.4	70	40	6

Tokyo (Honshu)						
	T _{max} mittl.	Temp	T _{min} rel.	Feuchte	R _{mm} Tage>1mm	
Jan.	22.6	5.2	-9.2	50	45	4
Febr.	24.9	5.6	-7.9	52	60	6
März	25.2	8.5	-5.6	56	100	9
April	27.7	14.1	-3.1	63	125	10
Mai	31.4	18.6	2.2	66	138	10
Juni	35.7	21.7	8.5	73	185	12
Juli	37.5	25.2	13	76	126	10
Aug.	38.4	27.1	15.4	73	148	8
Sept.	38.1	23.2	10.5	73	180	11
Okt.	32.6	17.6	-0.5	67	164	9
Nov.	27.3	12.6	-3.1	61	89	6
Dez.	23.5	7.9	-6.8	54	46	4

Reisetermine

Termine 2025

2581611	Mo, 07. April – Do, 24. April 2025	Auf den Spuren des Nakasendo	18 Tage
2581612*	Sa, 09. August – Di, 26. August 2025*	Auf den Spuren des Nakasendo*	18 Tage
2581613	Mi, 03. Oktober – Sa, 25. Oktober 2025	Auf den Spuren des Nakasendo	18 Tage

Termine 2026

2681611	Mo, 06. April – Do, 23. April 2026	Auf den Spuren des Nakasendo	18 Tage
2681612*	Sa, 08. August – Mo, 25. August 2026*	Auf den Spuren des Nakasendo*	18 Tage
2681613	Mi, 07. Oktober – Sa, 26. Oktober 2026	Auf den Spuren des Nakasendo	18 Tage

* Sommer-Termin mit Fuji Besteigung. Der Fuji darf nur im Juli und August bestiegen werden. Der Fuji kann ohne Bergsteigerausrüstung mit normalen Wanderschuhen bestiegen werden. Wir unternehmen die Besteigung in zwei Etappen mit Zwischenübernachtung in einer einfachen Berghütte. Wer nicht mit möchte, kann sich alternativ in einem Hotel im Fuji-Hakone-Nationalpark ausruhen oder kleine Wanderung vor Ort unternehmen.



Auf den Spuren des Nakasendo

Kurzübersicht Wanderreise „Auf den Spuren des Nakasendo“, 18 Tage

Mi	01. Tag	Abflug am Abend ab Frankfurt nach Tokyo. Flug Frankfurt–Tokyo
Do	02. Tag	Weiterflug nach Osaka. Ankunft am Abend in Osaka. Hoteltransfer nach Nara. Übernachtung in Nara
Fr	03. Tag	Besichtigung des Kofukuji Tempelkomplexes und des Isuien Gartens. Todaiji-Tempel mit Großem Bronzebuddha und Nigetsudo mit Ausblick über Nara. Kurze Wanderung durch die östliche Hügelkette zum Kasuga-Taisha-Schrein. Übernachtung in Nara
Sa	04. Tag	Ganztages Wanderung entlang des Yamanobe-no-michi Wegs (15 km, flach) Übernachtung in Nara
So	05. Tag	Wanderung entlang der Akame Wasserfälle im Aoyama Nationalpark (6,6 km, 240 Hm). Fahrt nach Fushimi. Besichtigung des Inari Schreins. Fahrt nach Kyoto. Übernachtung in Kyoto
Mo	06. Tag	Besuch des Kaiserpalasts. Silberner Pavillon und Wanderung über den Philosophenweg (2,5 km, flach) mit Besuch des Nanzenji Tempels. Übernachtung in Kyoto
Di	07. Tag	Besichtigung der Nijo Burg. Spaziergang durch den Maruyama-Park zum Yasaka-Schrein. Kiyomizudera-Tempel mit Holzterrasse. Gion Corner „Gasse der Geishas“ Übernachtung in Kyoto
Mi	08. Tag	Ausflug nach Arashiyama. Spaziergang im Bambushain, Tenryuji-Tempel, Altstadtbummel, Iwatayama-Berge (3,2 km, 200 Hm), Goldener Pavillon (Kinkakuji) Übernachtung in Kyoto
Do	09. Tag	Fahrt von Kyoto nach Shirakawa-go. Besuch des UNSECO-Weltkulturerbe-Dorfes. Weiterfahrt nach Takayama Übernachtung in Takayama / Gero
Fr	10. Tag	Besuch der Altstadt von Takayama. Nachmittags Onsen Besuch. Übernachtung in Takayama / Gero
Sa	11. Tag	Fahrt nach Magome und Wanderung im Kiso Valley auf dem Nakasendo Weg (8 km, 200 Hm), der alten Verbindungsstraße der Shogunzeit zwischen Kyoto und Tokyo. Übernachtung in Matsumoto
So	12. Tag	Ausflug & Wanderung im Kamikochi-Tal, den Inbegriff der Jap. Alpen (13,4 km, 120 Hm) Übernachtung in Matsumoto
Mo	13. Tag	Fahrt in den Hakone National Park zum 5-Seen Distrikt am Fuß des Fuji. Wanderung im Aokigahara Wald (2,5 Stunden, überwiegend flach) und Besuch der Naruzawa Eishöhle.(im Sommer wahlweise Fuji Besteigung, 5h, 1300 Hm) Übernachtung in Kamakura o. Fuji Berghütte
Di	14. Tag	Kamakura: Besuch der Tempel über die alten Wanderwege in den Bergen (6 km, 200 Hm) Hasedera Tempel, Großer Buddha von Kamakura und Kenchoji Zentempel.(im Sommer wahlweise: zweiter Tag der Fuji Besteigung**) Übernachtung in Tokyo
Mi	15. Tag	Spaziergang durch das Asakusa Viertel mit Donner-Tor und Sensoji-Tempel. Flussfahrt auf dem Sumida und Besuch des Hama-Rikyu-Gartens. Spaziergang über die Ginza. Hoch auf die Wolkenkratzer von Shinjuku. Übernachtung in Tokyo
Do	16. Tag	Besuch des Tsukiji-Fischmarktes*, des Meiji-Schreins, des Yoyogi-Park und Shibuya. Übernachtung in Tokyo
Fr	17. Tag	Freizeit Tokyo oder Ausflug nach Nikko: Rinnoji-Tempel, Toshogu-Schrein, Futarasan Schrein, Taiyuin-Mausoleum. (4,6 km, 100 Hm) Übernachtung in Tokyo
Sa	18. Tag	Transfer zum Flughafen. Tagesrückflug nach Frankfurt.

* Hinweis: Der Großhandels-Fischmarkt Tsukiji in Tokyo wurde Anfang 2018 endgültig geschlossen. Wir werden stattdessen den äußeren Fischmarkt am Tsukiji oder den modernen Fischmarkt Toyosu besuchen.

Auf den Spuren des Nakasendo



Leistungen der 18 Tage Reise: „Auf den Spuren des Nakasendo“

Flüge

- Interkontinentalflüge (Economy) mit Lufthansa/ANA oder JAL
- Frankfurt – Tokyo – Osaka oder Frankfurt – München – Osaka
- Tokyo – Frankfurt
- Alle Flugsteuern und Gebühren
- Kerosinzuschlag Stand 7/2024

Reiseleitung

- Wander-Studienreiseleiter der BCT-Touristik

Verpflegung

- Übernachtungen mit Frühstück
- plus 7 Mittag- oder Abendessen inklusive

Hotels

- Mittelklassehotels
- 3 Übernachtungen in Nara
- 4 Übernachtungen in Kyoto
- 2 Übernachtungen in Takayama oder Gero
- 2 Übernachtungen in Matsumoto
- 1 Übernachtung in Kamakura oder auf dem Fuji*
- 4 Übernachtungen in Tokyo

Transfers

- Innerhalb der Städte mit U-Bahn und Taxi
- Fahrten zwischen den Städten mit Zug und/oder Reisebus

Aktivitäten und Highlights

- Gion Corner Show
- Kaiserpalast Kyoto
- Sumida-Flussfahrt in Tokyo

Wanderungen

- Yamanobe-no-michi
- Akame 48 Wasserfälle
- Kamikochi-Tal
- Kiso-Tal (Nakasendo)
- Aokigahara Wald (am Fuji)
- Fuji Besteigung im Sommer (optional)
- Kamakura Bergweg

Eintritte & Besichtigungen

- National Museum in Nara
- Todaiji-Tempel
- Kofukuji Tempel
- Kiyomizu-Tempel
- Goldener Pavillon
- Silberner Pavillon
- Konchiin Zengarten
- Nijo-Burg
- Tenryuji-Tempel
- Iwatayama Affenberg
- Shirakawago Dorf
- Naruzawa Eishöhle
- Kencho-ji-Tempel
- Hasedera-Tempel
- Daibutsu Kamakura
- Hama-RikyuGarten
- Rinnoji-Tempel
- Toshogu-Schrein Nikko
- Taiyuin-Mausoleum

Sonstiges

- Gepäcktransfers
- Informationsmaterial
- Auslandskrankenversicherung

Mindestteilnehmerzahl: 16 Pers.
Maximalteilnehmerzahl: 24 Pers.
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Reisepreise & Termine 2025

Reise Nr. 2581611 18 Tage
Mo, 07. Apr. – Do, 24. Apr. 2025
Doppelzimmer 5498 Euro

Reise Nr. 2581612 18 Tage
Sa, 09. Aug. – Di, 26. Aug. 2025
Doppelzimmer 5298 Euro

Reise Nr. 2581613 18 Tage
Mi, 08. Okt. – Sa, 25. Okt. 2025
Doppelzimmer 5498 Euro

Reisepreise & Termine 2026

Reise Nr. 2681611 18 Tage
Mo, 06. Apr. – Do, 23. Apr. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich

Reise Nr. 2681612 18 Tage
Sa, 08. Aug. – Di, 25. Aug. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich

Reise Nr. 2681613 18 Tage
Mi, 07. Okt. – Sa, 24. Okt. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich

Zuschlag für ein Einzelzimmer (falls gewünscht) beträgt 650 Euro.

Neu: kleinere Gruppe (siehe unten)

Änderungen vorbehalten.

* Übernachtung auf dem Fuji:
Bei der Wanderung auf den Fuji erfolgt die Übernachtung in dem Gemeinschaftsraum einer Berghütte zusammen mit anderen Reisenden. Eine Möglichkeit zur Unterbringung in Einzel- oder Doppelzimmern ist in diesem Fall leider nicht möglich.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.
Stand: Juli 2024

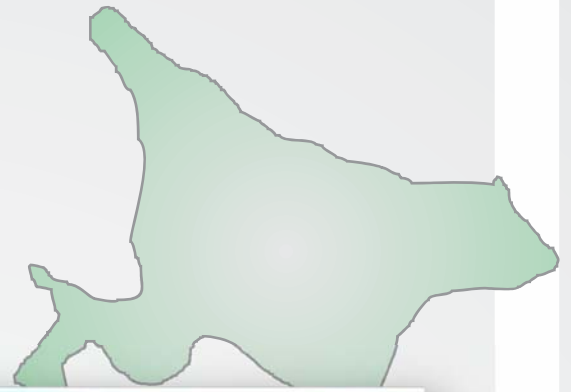
Kleine Gruppen im April

Auf vielfachen Teilnehmerwunsch bieten wir unsere Wanderreise zu den Terminen im April jetzt in kleinen Gruppen an.

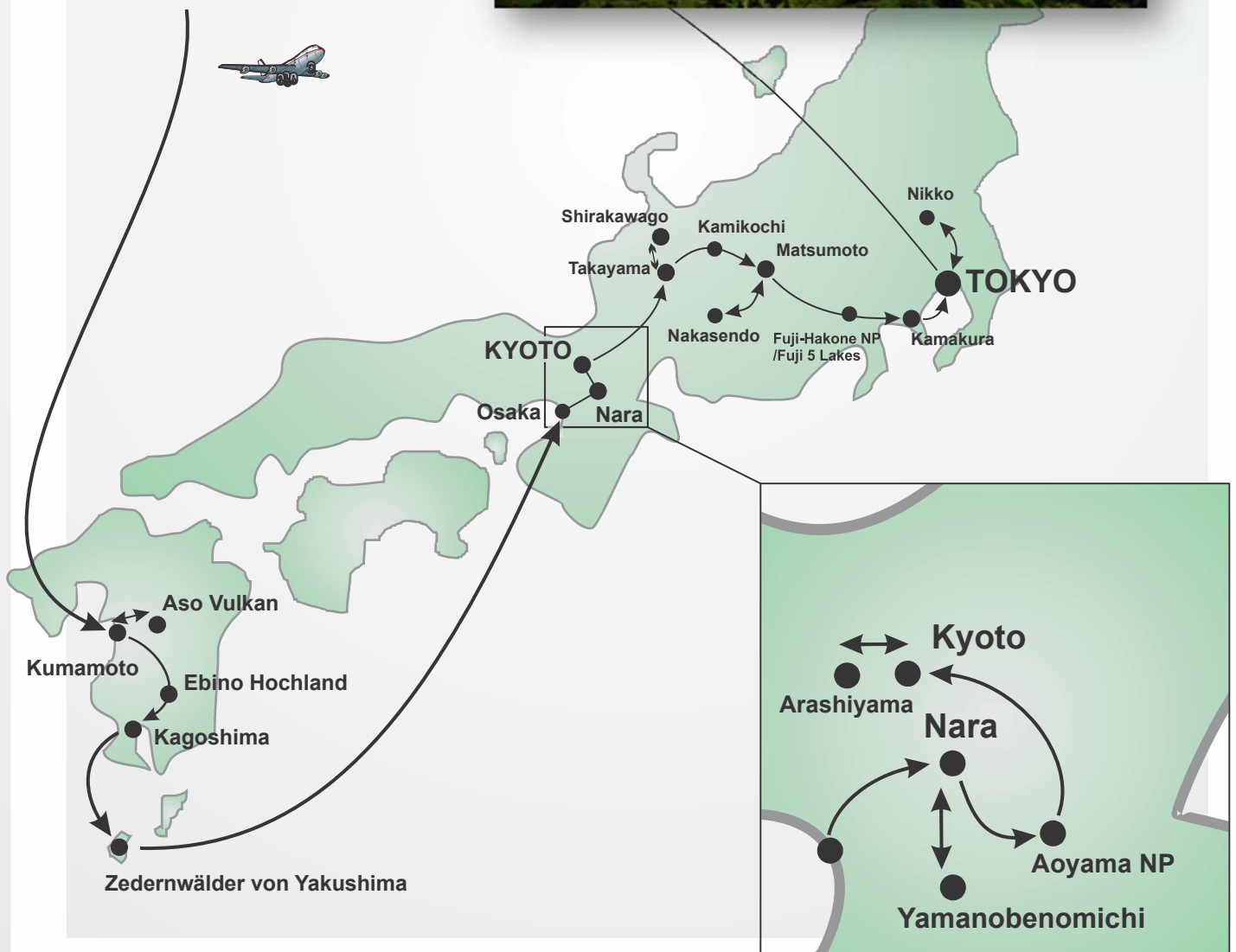
Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen
Maximalteilnehmerzahl: 16 Personen

JAPAN

Auf den Spuren der Garappa 24-Tage Wanderreise



FRANKFURT



Highlights dieser Fahrt

- Zedernwälder von Yakushima
- Vulkan Mt. Aso
- Historische Dörfer von Shirakawa-go
- Wandern auf dem Nakasendo
- Die 5 Seen des Fuji
- Kamakura, Wandern in der Stadt der Shogune
- Weltkulturerbe Nikko

1. Tag: Aufbruch von Frankfurt

Am Abend steigen Sie am Flughafen in Frankfurt in Ihren Flug über Nacht nach Tokyo.

2. Tag: Ankunft in Fukuoka

Gegen Nachmittag erreichen Sie den internationalen Flughafen Tokyo-Narita. Nach einem kurzen Aufenthalt, bei dem Sie erste Eindrücke von Japan sammeln können, geht es weiter nach Kyushu, der südlichsten der vier japanischen Hauptinseln. In Fukuoka beziehen Sie ihr Hotelzimmer, und genießen erst einmal einen freien Nachmittag um sich von der langen Reise zu erholen oder einen kurzen Spaziergang durch die Nachbarschaft zu machen.

3. Tag: Rauchender Krater des Aso-Vulkans

Heute sehen sie den größten aktiven Vulkan Japans, den Mount Aso. Seine Caldera (Kessel) hat einen Durchmesser von mehr als 20 Kilometer und entstand bei einer gewaltigen Explosion vor 300.000 Jahren. Das Zentrum dieses Kessels wird von fünf Vulkangipfeln dominiert, von denen einer auch heute noch aktiv ist und häufiger raucht. Diese beeindruckende Landschaft lässt das Herz eines jeden Wanderfreundes höher schlagen!

4. Tag: Die Burg von Kumamoto

Kleinstädtischer Charme, mildes Klima und fast tropische Flora prägen die Stadt Kumamoto, deren Stadtzentrum von einer der größten Burgen Japans dominiert wird. Hier besiegten japanische Regierungstruppen 1877 nach mehrmonatiger Belagerung die letzte Samurai-

Auf den Spuren der Garappa

Termin 2025

02. Okt. – 25. Okt. 24Tage

Termin 2026

01. Okt. – 24. Okt. 24Tage

Reiseroute:

Frankfurt – Fukuoka – Kumamoto – Kagoshima – Yakushima – Nara – Aoyama Nationalpark – Kyoto – Arashiyama – Kyoto – Shirakawa-go – Takayama – Matsumoto – Fuji-Hakone-Nationalpark – Kamakura – Tokyo – Nikko – Tokyo

Armee unter Führung von Saigo Takamori, der für seine Verdienste um die Meiji-Restauration zu einem der Volkshelden Japans wurde. Von den einstmals 49 Türmen und 29 Toren überstanden die wenigsten die Schlacht, doch schon allein der wiedererrichtete Hauptturm wird Ihnen einen Eindruck von der Mächtigkeit des Originals verschaffen.

Japan in Miniatur und Samurai-Haus in Kumamoto

Gyobu-tei, der Herrschaftssitz eines einst in Kumamoto ansässigen Feudalherrn, bietet Ihnen im Anschluss einen interessanten Einblick in das Leben der Elite des Kriegeradels und der Samurai in der Edo-Zeit. Am Nachmittag besuchen Sie den im Westen der Stadt gelegenen Suizenji-Garten, einen der berühmtesten Gärten Japans. Hier finden sich die landschaftlichen Höhepunkte, denen man entlang der alten Poststraße von Kyoto nach Tokyo in Miniatur begegnet. Natürlich darf da auch eine kleine Version des heiligen Fuji-san nicht fehlen.

5. Tag: Hiking in den Kirishima-Mountains

Den fünften Tag Ihrer Aktivreise werden Sie mit dem Wandern durch die Berge von Kirishima verbringen. Diese sind Teil des Kirishima-Yakushima-Nationalparks, der ein beliebtes Ausflugsziel der Japaner ist. Jedes Jahr verzeichnet diese Region mehr als 10 Millionen Besucher, die sich an der Landschaftlichen Schönheit des Parks sowie der Vielzahl seiner heißen Quellen erfreuen.

6. und 7. Tag: Die mystischen Zedernwälder von Yakushima

Am frühen Morgen setzen Sie mit der Express-Fähre nach Yakushima über. Yakushima liegt rund 60 Kilometer südlich von Kyushu und ist berühmt für seine alten Zedernwälder, die auch als UNESCO Weltnaturerbe registriert sind. Diese Zedernwälder sind Hintergrund diverser Filme und dienen auch als Vorlage für den Geister-Wald in Miyazakis Meisterwerk Prinzessin Mononoke. In dieser traumhaften Waldlandschaft werden Sie die nächsten zwei Tage wandern und u.a. auch einen Onsen direkt am Meer besuchen.

8. Tag: Die Hauptinsel Honshu

Heute werden Sie mit dem Flugzeug auf die Hauptinsel Honshu übersetzen. Nachdem Sie in Osaka gelandet sind, fahren Sie weiter zu Ihrem Hotel in Nara. Je nach Flugverbindung Vormittag oder Nachmittag Freizeit.

9. Tag: Nara ganz nah

Von Glanz der historischen Hauptstadt im 8. Jahrhundert zeugen heute noch die imposanten Tempelbauten im Osten der Stadt, die wir heute erkunden möchten. Unser Weg führt dabei durch den Nara-Park wo die beliebtesten „Kulturbotschafter“ der Stadt schon auf uns warten. Die Shika-Hirsche werden von Japanern als heilig angesehen und die freilaufenden Tiere werden inzwischen so sehr mit Nara assoziiert, dass Sie sogar als offizielles Stadtmaskottchen fungieren.

Nach einem Besuch am Kofukuji-Tempelkomplex, mit seiner fünfstöckigen Pagode und der eindrucksvollen



Auf den Spuren der Garappa

vollen Schatzhalle führt unsere Route über den Isuien Garten weiter in die bewaldeten Hügel im Osten der Stadt. Hier wartet mit dem Großen Osttempel, dem Todaiji ein echtes Highlight auf uns. Die gewaltige Halle des Tempels wurde im 8. Jahrhundert nur aus Holz errichtet, und ist noch heute das größte Holzgebäude unserer Erde. Im Inneren beherbergt die Halle außerdem den Großen Bronzebuddha, der sein sanftes Lächeln aus 23 Metern auf uns herab schickt. Von der Terrasse der Nigetsudo-Halle können wir sodann einen weiten Blick von Oben über die Stadt Nara werfen, bevor wir auf einem schattigen Waldweg zum Kasuga Taisha Schrein aufbrechen. Der Weg dorthin ist gesäumt von unzähligen moosbewachsenen Steinlaternen. Besonders beeindruckend ist dieser Anblick während der drei Tage im Jahr, an denen sämtliche Laternen angezündet werden und einen so in die Zeit vor Einführung der Elektrizität zurück versetzen.

10. Tag: Wandern auf alten Pfaden

Am heutigen Tag wandern Sie über den Yamanobe-no-michi, der als die älteste verzeichnete Straße Japans gilt. Er führt auf einer Strecke von etwa 20 km von Asuka, einer frühgeschichtlichen Hauptstadt, bis nach Nara. Gesäumt ist der Weg von zahlreichen Tempeln und Schreinen, wie dem Chogakuji-Tempel oder dem Hibara-Schrein, sowie einigen sehr bedeutenden alten Grabstätten. Lassen auch Sie sich von dem Weg in die romantische Frühgeschichte Japans entführen.

11. Tag: Aoyama Nationalpark

Der Nationalpark mit dem sperrigen Namen Muro-Akame-Aoyama ist das nächste Ziel Ihrer Wanderreise. Genau genommen geht es zu den „Achtundvierzig Wasserfällen“ von Akame. Der Weg führt uns etwa vier Kilometern entlang des schmalen Taki-Flusstales, vorbei an zahlreichen eindrucksvollen Wasserfällen, von weit verzweigt und ausladend bis schmal und reißend. Die Zahl

48 ist dabei jedoch nur als Richtwert zu verstehen, denn bei schönem Wetter sind es etwas weniger, während sich nach Regen weit mehr als fünfzig Wasserfälle zählen lassen. Der Name wurde deshalb gewählt, weil das entlegene Tal früher das Ziel buddhistischer Einsiedler war und die Zahl im Buddhismus eine besondere Bedeutung innehat. 48 steht für „eine (unendlich) große Zahl“ und auch Buddha soll auf dem Weg zur Erleuchtung achtundvierzig Gelübde abgelegt haben.

Im Anschluss fahren Sie weiter nach Kyoto, wo Sie am Nachmittag den Fushimi-Inari-Taisha-Schrein besuchen. Dieser Schrein ist besonders bekannt für seine tausende von Torii-Toren, die sich wie ein roter Laubengang den Berg hinauf schlängeln. Ein wahrhaft beeindruckender Anblick.

12. Tag: Wander-Philosophie

Heute machen Sie Ihre ersten Erkundungen in Kyoto, der Stadt, die über tausend Jahre lang Sitz der japanischen Kaiser war. Noch heute übt sie eine ganz besondere Faszination aus, den hier sind Kunst, Kultur und Geschichte noch lebendig – nicht umsonst sagt man Tokyo ist zwar die Hauptstadt, aber das Herz Japans schlägt in Kyoto. Zu Beginn des Tages werden Sie den alten Kaiserpalast einen Besuch abschließen. Im Anschluss wartet der Ginkakuji Tempel auf Sie. Der Silberne Pavillon ist entgegen seinem Namen zwar nicht versilbert, aber das schlichte Holzgebäude passt sich dafür umso harmonischer in den umgebenden Landschaftsgarten ein. Im silbernen Licht erstrahl der Pavillon trotzdem, doch erst in den Abendstunden, wenn das Mondlicht vom „See des Silbersandes“ reflektiert wird.

Im Anschluss an den Besuch im Tempel werden Sie entlang eines kleinen Kanals am Fuße der Hügel im Osten der Stadt Kyoto wandern. Überschattet von zahlreichen Kirschbäumen führt der Pfad vorbei an einigen Künstlerläden und verschlafenen kleinen Schreinen bis zum beeindruckenden Nanzenji-Tempel an seinem Süden. Be-

kannt wurde der Pfad als der ‚Philosophenweg‘, weil Kitaro Nishida, seines Zeichens Professor der Philosophie, hier jeden Morgen einen Spaziergang zu machen pflegte.

13. Tag: Kyotos Tempel und Traditionen

Eine weitere wichtige Rolle in der Geschichte Japans spielten, neben den Kaisern, die Shogune, die Herrscher des Schwertadels. Auf deren Spuren beginnt der heutige Tag mit einem Besuch der Nijoburg. Die Burg diente den ersten Tokugawa Shogunen bei Ihrem Besuch in Kyoto als Wohnsitz, und die prächtigen, mit Goldfarben bemalten Wänden zeugen vom Geschick der Maler ebenso wie von der Macht der Shogune. Auch mit den sogenannten Nachtigallenböden haben die Baumeister Ihren Einfallsreichtum bewiesen: dahinter verbirgt sich eine einfache aber hocheffiziente Alarmanlage, die auch nach 400 Jahren noch funktioniert.

Weiter geht es zum Chionin-Tempel, mit seinem gigantischen Eingangstor und Japans größter Tempelglocke. Durch den Maruyama-Park werden Sie im Anschluss zum Yasaka-Schrein spazieren. Danach führt Sie Ihr Weg durch das traditionsreiche Gion-Viertel zum Kiyomizudera, dem „Tempel des klaren Wassers“. Dieser ist unter anderem für seine große Terrasse bekannt, die auf in den Berg gehauenen Holzpfählern ruht. Von hier aus haben Sie einen grandiosen Ausblick auf die Stadt und können ein wenig von dem namensgebenden Quellwasser trinken.

Am Abend besuchen Sie eine Vorführung im Gion Corner Theater, welche Sie in die traditionellen japanischen Künste (wie z. B. Ikebana, Bunraku und klassische Komödie) einführt.

14. Tag: Arashiyama

Der heutige Tag führt Sie nach Arashiyama, einem idyllischen Vorort von Kyoto, der schon im achten Jahrhundert von Hofadeligen als Ort der Entspannung genutzt wur-

Auf den Spuren der Garappa



de. Hier wandern Sie durch einen beeindruckenden Bambushain bis zum Zen-Tempel Tenryuji mit seinem über 600 Jahre alten Garten, welcher bis heute in seiner ursprünglichen Form bewahrt wurde. Im Anschluss überqueren Sie die bekannte Togetsukyo-Brücke um den kleinen Berg Iwatayama zu besteigen und von dort den Blick auf Kyoto zu genießen. Am Nachmittag haben Sie etwas Freizeit zum Ausspannen oder für eigene Erkundungen in Kyoto.

15. Tag: Takayama – Stadt in den Bergen

Von Kyoto aus fahren Sie heute nach Takayama, in den südlichen japanischen Alpen.

Die Altstadt von Takayama ist die besterhaltene in ganz Japan und beansprucht für sich den Titel „Klein-Kyoto“. Zweistöckige Holzhäuser säumen die schmalen Straßen und man erkennt auch unschwer, warum die Holzhandwerker dieser Region früher im ganzen Lande berühmt und gefragt waren. In Takayama besuchen wir das Yatai Kaikan Museum, wo die kunstvoll verzierten Festwagen des Landesweit bekannten Takayama Matsuri Festes ausgestellt sind. Im Anschluss können Sie bei einer Karakuri Vorführung einige der genialen mechanischen Puppen (auch Automaten) erleben. Die weltweit einzigartigen Puppen beherrschen zahlreiche Kunststücke vom servieren einer Schale heißen Tees bis hin zu akrobatischen Einlagen am Trapez.

16. Tag: Historische Dörfer von Shirakawa-go

Der Tag beginnt mit einem Ausflug zu den historischen Dörfern von Shirakawa-go. Von Dreitausender Bergen umgeben und in den harten Wintern monatelang von der Umwelt isolierte schmale Bergtäler kennzeichnen diese Region. Die sogenannten Gasshō Bauernhäuser mit ihren steilen, Riedgedeckten Dächern zeugen von einer einmaligen Anpassungsleistung der Menschen an diese unwirtliche Umwelt und wurden wegen ihrer vollendet funktionellen Form auch

mit dem Bauhaus verglichen. Auf vier Stockwerken bieten Sie genug Platz für eine Großfamilie zum leben und arbeiten im Winter. Die Dörfer von Shirakawa-go wurden 1995 als Teil des Weltkulturerbes registriert.

Am Nachmittag kehren Sie nach Takayama zurück. Sie können wahlweise in den zahlreichen Antiquitätengeschäften der Stadt auf die Suche nach einem Reiseandenken gehen, in einem typisch japanischen Onsen entspannen oder Sie erkunden den Higashiyama-Wanderweg, der sich auf etwa 4 Kilometern im Osten der Stadt erstreckt.

17. Tag: Poststraße Nakasendo

Heute begeben Sie sich in das Kiso-Tal inmitten der japanischen Alpen. Von Magome, einer von elf alten Poststationen aus geht es über den Nakasendō; dabei handelt es sich um eine von zwei Hauptstraßen, die zur Zeit der Shogune von Kyoto nach Tokyo führten. Während die andere Straße an der Küste entlang verlief, nahm der Nakasendo den nördlichen Weg durch die Berge.

Entsprechend anspruchsvoll gestaltete sich diese Route. Man hat sich große Mühe gegeben, Teile des Weges in seiner Ursprünglichkeit zu erhalten oder zu restaurieren.

18. Tag: Kamikochi, Inbegriff der Japanischen Alpen

Auf 1500 Metern Höhe, inmitten des Nationalparks Japanische Alpen gelegen, befindet sich das Kamikochi-Tal. Dieses Tal gilt als Mekka der Wanderer in Japan und bietet zahlreiche anspruchsvolle Routen. Wandern Sie entlang des malerischen Azusa-Flusses und genießen Sie die wunderschönen Naturlandschaften.

Aufgrund der Gebirgslage sind die Winter in dieser Region jedoch sehr heftig, so dass zu dieser Zeit keine Wanderungen möglich sind.

19. Tag: Dem Fuji zu Füßen

Ihre Reise führt Sie in den Fuji-Hakone-Izu-Nationalpark, zum Fuji, der höchsten Erhebung und dem Wahrzeichen Japans. Dort haben

sie die Möglichkeit zwischen den fünf Seen des Fuji im Aokigahara Wald zu wandern, auch bekannt als das ‚Meer der Bäume‘. Vor vielen Jahrhunderten hat eine Eruption des Fujis die gesamte Landschaft mit einer meterdicken Lavaschicht überzogen. Nur langsam hat die Vegetation dieses Areal zurück erobert und die knorrigen Bäume, die sich mit ihren flachen Wurzeln auf dem harten Boden festkrallen, bieten einen bizarren Anblick. Im Anschluss besuchen Sie die Naruzawa Eishöhle, wo das ganze Jahr über frostige Temperaturen herrschen. Am Abend geht es weiter ins Hotel nach Kamakura.

Während der Sommermonate bietet sich interessierten Besuchern auch die Möglichkeit einer zweitägigen Fuji-Besteigung (statt Nationalpark und Kamakura am Folgetag).

20. Tag: Kamakura – Regierungssitz der Samurai

Den Tag beginnen Sie in Kamakura, dem ersten Regierungssitz der Shogune.

Besonderes Highlight des Ortes ist der große freisitzende Bronzestandbild. Nachdem das Gebäude, welches die Statue ursprünglich beherbergte, zahlreiche Male Feuern und Erdbeben zum Opfer gefallen war, entschied man sich schließlich dazu, sie nicht wieder aufzubauen. Daher sitzt dieser Buddha nun im Freien vor einer malerischen Kulisse aus bewaldeten Hügeln.

Zudem stehen noch einige andere Tempel, wie zum Beispiel der Kenchoji-Zen-Tempel auf dem Programm. Diese erleben Sie anders als übliche Touristen, denn Sie gelangen über die alten Wanderwege in den Bergen, sozusagen durch den „Hintereingang“ hinein.

Am Abend verlassen Sie Kamakura und begeben sich nach Tokyo.

21. Tag: Traditionelles Tokyo

Nicht weit entfernt von Ihrem Hotel befindet sich der Asakusa-Kannon-Tempelkomplex. Dieser ist der älteste Tempel Tokyos und sein „Donnertor“, mit der großen roten Laterne, eines der Wahrzeichen der Stadt.



Auf den Spuren der Garappa

Sie schlendern vom „Donnertor“ Kaminarimon über die Nakamise, eine traditionelle Ladenstraße, in der Sie allerhand Köstlichkeiten und Souvenirs zu kaufen bekommen, zum Hauptgebäude des auch als Sensoji bekannten Tempelkomplexes.

Im Anschluss fahren Sie mit einem Boot den Sumida-Fluss hinunter bis zum Hama-Rikyu-Garten. Dieser Garten mit seinen meerwassergespeisten Seen und seiner hügeligen Landschaft diente einst den Shogunen zur Entspannung und zur Entenjagd.

Weiter geht es zur Ginza, eine der bekanntesten und edelsten Einkaufsstraßen Japans, wo Sie noch etwas Zeit zum Einkaufen haben, bevor Sie sich zum Abschluss des Tages nach Shinjuku auf das „höchste Rathaus der Welt“ begeben um den einzigartigen Blick über die Stadt zu genießen, während die Sonne untergeht.

22. Tag: Frischer Fisch und volle Straßen

Der heutige Tag beginnt für Sie in aller Frühe, denn es geht nach Tsukiji, zu dem berühmten, weltgrößten Fischmarkt. Beobachten Sie, wie die Großhändler Ihre Ware handeln und abtransportieren, oder nutzen Sie die Gelegenheit in einem der angrenzenden Läden die frischeste Ware zu probieren.

Danach geht es weiter nach Harajuku. Diese Gegend ist das Mekka für die schrill gekleideten Jugendlichen, doch das eigentliche Highlight ist der bekannte Meiji-Schrein, welcher dem Kaiserpaar Meiji gewidmet ist. Zu seinem Bau wurden Bäume aus allen Teilen des Landes gespendet, wodurch die Anlage wahrlich zu einer „grünen Lunge“ der Stadt wurde. Zu den Neujahrsfestlichkeiten, ist der Meiji-Schrein der meistbesuchte Ort im Land. Direkt nebenan liegt die ebenfalls bewaldete Anlage des Yoyogi-Parks, der von vielen Tokyotern für Sport und Entspannung aufgesucht wird.

Zu Fuß geht es weiter ins geschäftige Shibuya-Viertel mit seinen zahlreichen Leuchtreklamen und Videomonitoren. An der belebtes-

ten Kreuzung der Welt finden Sie das Denkmal des Hundes Hachiko, dem man für seine unerschütterliche Treue gegenüber seinem Herrchen eine Statue errichtete.

23. Tag: Malerische Tempellandschaften

An diesem letzten Programmtag Ihrer Wanderreise geht es nach Nikko. Der große Tempel- und Schreinkomplex von Nikko ist UNESCO Weltkulturerbe. Highlight ist der prunkvolle Toshogu-Schrein, das Grabmal des Shoguns und Reichseinigers Tokugawa Ieyasu. Auch nach seinem Tod wollte dieser das Land weiter beschützen und verfügte deshalb, dass er in einem kleinen Schrein in Nikko als Schutzgott verehrt werden sollte. Letztendlich fiel die Anlage aber alles andere als klein aus, und zahlreiche prachtvolle Reliefs zieren die Gebäude, wie zum Beispiel die weltberühmten drei Affen, oder die schlafende Katze, die als Sinnbild für Friedfertigkeit steht.

Ieyasu diente auch seinem Enkel als Inspiration, denn dieser ließ sein Grabmal ebenfalls in Nikko errichten, um seinem Großvater noch im Tode dienen zu können. Eine Besichtigung dieses sogenannten Taiyuin-Mausoleums steht ebenfalls auf dem Programm.

24.Tag: Zurück nach Hause

Morgens geht es zum Flughafen, von wo aus Sie Ihren Rückflug nach Hause antreten. Gegen Abend erreichen Sie Frankfurt.

Länge der Wanderungen:

Eine ungefähre Angabe zur Länge der einzelnen Wanderungen finden Sie in der folgenden Kurzübersicht aufgelistet. Bei fast allen Wanderungen ist es aber auch möglich, optional eine längere oder anspruchsvollere Route zu wandern.

Gesundheit, Impfungen: Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt direkt oder bei der Botschaft Japans. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Versicherungen: Wir empfehlen eine Reise-rücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

Besichtigung Kaiserpalast: Für die Besichtigung der Kaiserpaläste sind Sondergenehmigungen erforderlich, die wir im Vorfeld beantragen müssen. Dazu benötigen wir Ihre Reisepasskopien. Falls ausnahmsweise keine Innenbesichtigungen der Kaiserpaläste möglich sein sollten, besuchen wir in Kyoto den Ryoanji-Garten.

Visum: Für die Einreise nach Japan als Tourist, bis maximal 90 Tage, ist ein Visum für Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht erforderlich. Sie benötigen lediglich einen Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtende gültig sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com anfragen.

Temperatur, Klima: In Japan sind Frühling und Herbst die beiden optimalen Zeitspannen zum Reisen. Man beachte aber eine starke Variation zwischen dem hohen Norden und den Inseln im Süden. Eine kurze Übersicht der Temperaturen (T) und Niederschläge (Regen in mm) siehe BCT-Klimatabelle.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.
Maximal 24 Teilnehmer.

Kyoto (Honshu)						
	T _{max} mitt.	Temp	T _{min} rel.	Feuchte	R _{mm} Tage>1mm	
Jan.	19.9	4	-8.4	68	50	6
Febr.	22.8	4.5	-8.8	68	66	7
März	25.7	7.6	-6.5	64	111	10
April	30.2	13.9	-2.8	63	152	11
Mai	33.8	18.7	1.6	64	154	10
Juni	36.8	22.4	6.0	69	248	12
Juli	38.2	26.5	11.5	72	235	12
Aug.	38.6	27.7	12.8	69	143	9
Sept.	37	23.4	8.2	71	203	11
Okt.	32.2	17.1	1.4	70	112	8
Nov.	26.9	11.5	-2.1	70	70	7
Dez.	21.3	6.5	-9.4	70	40	6

Tokyo (Honshu)						
	T _{max} mitt.	Temp	T _{min} rel.	Feuchte	R _{mm} Tage>1mm	
Jan.	22.6	5.2	-9.2	50	45	4
Febr.	24.9	5.6	-7.9	52	60	6
März	25.2	8.5	-5.6	56	100	9
April	27.7	14.1	-3.1	63	125	10
Mai	31.4	18.6	2.2	66	138	10
Juni	35.7	21.7	8.5	73	185	12
Juli	37.5	25.2	13	76	126	10
Aug.	38.4	27.1	15.4	73	148	8
Sept.	38.1	23.2	10.5	73	180	11
Okt.	32.6	17.6	-0.5	67	164	9
Nov.	27.3	12.6	-3.1	61	89	6
Dez.	23.5	7.9	-6.8	54	46	4

Auf den Spuren der Garappa



Reisetermine

Termin 2025

2581623 Do, 02. Oktober – Sa, 25. Oktober 2025 Auf den Spuren der Garappa 24 Tage

Termin 2026

2681623 Do, 01. Oktober – Sa, 24. Oktober 2026 Auf den Spuren der Garappa 24 Tage

Kurzübersicht Wanderreise „Auf den Spuren der Garappa“, 24 Tage

- So 01. Tag Abflug am Abend ab Frankfurt nach Tokyo.
Flug Frankfurt–Tokyo
- Mo 02. Tag Weiterflug nach Fukuoka. Ankunft am Nachmittag in Kumamoto.
Übernachtung in Kumamoto
- Di 03. Tag Besichtigung der Burg von Kumamoto und des Gyobutei Samurai-Hauses. Suizenji-Garten mit Miniaturlandschaften.
Übernachtung in Kumamoto
- Mi 04. Tag Fahrt zum Mount Aso und Wanderung im Vulkankessel einer der größten Calderas der Welt* (5km, 240 Höhenmeter). Fahrt nach Kagoshima.
Übernachtung in Kagoshima (oder in Kumamoto)
- Do 05. Tag Fahrt in die Kirishima Mountains und Wanderung im Ebinokogen Hochland (11 km, 430 Hm).
Übernachtung in Kagoshima (oder Yakushima)
- Fr 06. Tag Fährüberfahrt nach Yakushima. Wandern auf Yakushima im ‚Yakusugi Land‘ (3,3 km, 300 Hm).
Übernachtung auf Yakushima
- Sa 07. Tag Wandern auf Yakushima (5,5 km, 300 Höhenmeter), Besuch eines Onsen am Meer. Alternativ auch anspruchsvolle Ganztageswanderung durch den mystischen Zedernwald zur Jomonsugi, dem größten und ältesten Baum der Insel möglich (15 km, 900 Hm).
Übernachtung Yakushima
- So 08. Tag Flug nach Osaka und Transfer zum Hotel in Nara.
Übernachtung in Nara
- Mo 09. Tag Besichtigung des Kofukuji Tempelkomplexes, des Nationalmuseums, des Todaiji-Tempels und des Kasuga-Taisha-Schreins.
Übernachtung in Nara
- Di 10. Tag Ganztages Wanderung entlang des Yamanobe-no-michi Wegs (15 km, flach).
Übernachtung in Nara
- Mi 11. Tag Wanderung entlang der Akame Wasserfälle im Aoyama Nationalpark (6,6 km, 240 Hm). Fahrt nach Fushimi. Besichtigung des Inari Schreins. Fahrt nach Kyoto.
Übernachtung in Kyoto
- Do 12. Tag Besuch des Kaiserpalasts. Silberner Pavillon und Wanderung über den Philosophenweg (2,5 km, flach) mit Besuch des Nanzenji Tempels.
Übernachtung in Kyoto
- Fr 13. Tag Besichtigung der Nijo Burg. Spaziergang durch den Maruyama-Park zum Yasaka-Schrein. Kiyomizudera-Tempel mit Holzterrasse. Gion Corner „Gasse der Geishas.“
Übernachtung in Kyoto
- Sa 14. Tag Ausflug nach Arashiyama. Spaziergang im Bambushain, Tenryuji-Tempel, Altstadtbummel Iwatayama-Berge (3,2 km, 200 Hm). des Goldenen Pavillons (Kinkakuji).
Übernachtung in Kyoto



Auf den Spuren der Garappa

- So 15. Tag Fahrt von Kyoto nach Shirakawa-go. Besuch des UNSECO Weltkulturerbe Dorfes. Weiterfahrt nach Takayama.
Übernachtung in Takayama / Gero
- Mo 16. Tag Besuch der Altstadt von Takayama. Nachmittags Onsen Besuch.
Übernachtung in Takayama / Gero
- Di 17. Tag Fahrt nach Magome und Wanderung im Kiso Valley auf dem Nakasendo Weg (8 km, 200 Hm), der alten Verbindungsstraße der Shogunzeit zwischen Kyoto und Tokyo.
Übernachtung in Matsumoto
- Mi 18. Tag Ausflug & Wanderung im Kamikochi-Tal, den Inbegriff der Jap. Alpen (13,4 km, 120 Hm).
Übernachtung in Matsumoto
- Do 19. Tag Fahrt in den Hakone National Park zum 5 Seen Distrikt am Fuß des Fuji. Wanderung im Aokigahara Wald (2,5 Stunden, überwiegend flach) und Besuch der Naruzawa Eishöhle.
Übernachtung in Kamakura
- Fr 20. Tag Kamakura: Besuch der Tempel über die alten Wanderwege in den Bergen (6 km, 200 Hm) Hasedera Tempel, Großer Buddha von Kamakura und Kenchoji Zentempel.
Übernachtung in Tokyo
- Sa 21. Tag Spaziergang durch das Asakusa Viertel mit Donner-Tor und Sensoji-Tempel. Flussfahrt auf dem Sumida und Besuch des Hama-Rikyu-Gartens. Spaziergang über die Ginza. Hoch auf die Wolkenkratzer von Shinjuku.
Übernachtung in Tokyo
- So 22. Tag Besuch des Tsukiji-Fischmarktes**, des Meiji-Schreins, des Yoyogi-Park und Shibuya.
Übernachtung in Tokyo
- Mo 23. Tag Freizeit Tokyo oder Ausflug nach Nikko: Rinnoji-Tempel, Toshogu-Schrein, Futarasan Schrein, Taiyuin-Mausoleum. (4,6 km, 100 Hm).
Übernachtung in Tokyo
- Di 24. Tag Transfer zum Flughafen. Tagesrückflug mit nach Frankfurt.

* Abhängig vom jeweils aktuellem Aktivitätslevel des Aso-Vulkans kann ein alternatives Programm nötig werden

** Hinweis: Der Großhandels Markt am Tsukiji Fischmarkt in Tokyo wurde Anfang 2018 endgültig geschlossen. Wir werden stattdessen den äußeren Fischmarkt am Tsukiji oder den neuen hochmodernen Toyosu Fischmarkt besuchen.

Auf den Spuren der Garappa



Leistungen der 24 Tage Wanderreise: „Auf den Spuren der Garappa“

Flüge

- Flüge mit Lufthansa/ANA oder JAL (Economy)
- Frankfurt – Tokyo – Kumamoto
- Yakushima – Osaka
- Tokyo – Frankfurt
- Alle Flugsteuern und Gebühren
- Kerosinzuschlag Stand 7/2024

Reiseleitung

- Wander-Studienreiseleiter der BCT-Touristik

Verpflegung

- Übernachtungen mit Frühstück
- plus 12 Mittag- oder Abendessen inklusive

Hotels

- Mittelklassehotels
- 1 Übernachtung in Fukuoka
- 3 ÜN in Kumamoto / Kagoshima
- 2 ÜN auf Yakushima*
- 3 Übernachtungen in Nara
- 4 Übernachtungen in Kyoto
- 2 Übernachtungen in Takayama oder Gero
- 2 Übernachtungen in Matsumoto
- 1 Übernachtung in Kamakura
- 4 Übernachtungen in Tokyo

Transfers

- Innerhalb der Städte mit U-Bahn und Taxi
- Fahrten zwischen den Städten mit Zug und/oder Reisebus
- Jetfoil Schnellboot von Kagoshima nach Yakushima

Aktivitäten und Highlights

- Gion Corner Show
- Kaiserpalast Kyoto
- Sumida-Flussfahrt in Tokyo

Wanderungen

- Aso Vulkankrater
- Ebinokogen Hochland
- Yakushima Zedernwald (2x)
- Yamanobe-no-michi
- Akame 48 Wasserfälle
- Kamikochi-Tal
- Kiso-Tal (Nakasendo)
- Aokigahara Wald (am Fuji)
- Kamakura Bergweg

Eintritte & Besichtigungen

- Suizenji-Garten
- Kumamoto-Burg
- Yakushima Naturkundemuseum
- National Museum in Nara
- Todaiji-Tempel
- Kofukuji Tempel
- Kiyomizu-Tempel
- Goldener Pavillon
- Silberner Pavillon
- Konchiin-Zengarten
- Nijo-Burg
- Tenryuji-Tempel
- Iwatayama Affenberg
- Shirakawago Dorf
- Naruzawa Eishöhle
- Kencho-ji-Tempel
- Hasedera-Tempel
- Daibutsu Kamakura
- Hama-Rikyu Garten
- Rinnoji-Tempel
- Toshogu-Schrein Nikko
- Taiyuin-Mausoleum

Sonstiges

- Gepäcktransfers
- Informationsmaterial
- Auslandskrankenversicherung

Reisepreis & Termin 2025

Reise Nr. 2581623 24 Tage
Do, 02. Okt. – Sa, 25. Okt. 2025
Doppelzimmer 6998 Euro

Reisepreis & Termin 2026

Reise Nr. 2681623 24 Tage
Do, 01. Okt. – Sa, 24. Okt. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich

Der Einzelzimmerzuschlag (falls gewünscht) beträgt 850 Euro

Änderungen vorbehalten.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Pers.
Maximalteilnehmerzahl: 24 Pers.
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

*Übernachtung auf Yakushima:
Es gibt nur wenige Hotels mit westlichen Zimmern auf dieser kleinen Insel. Wir übernachten daher gegebenenfalls auf Yakushima in einem kleinen japanischen Gasthaus (Ryokan/Minshuku) mit Tatami-Zimmern und Futonbetten, die auf dem Boden ausgerollt werden.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.
Stand: Juli 2024

JAPAN

Fuji Live



FRANKFURT



Nikko

TOKYO

Mount Fuji

Kamakura



Highlights dieser Fahrt

- Bergwanderung auf den Gipfel des Fuji-san
- Kaminari-mon – Das Donnertor Tokyos
- Meiji-Schrein
- Kamakura – Die Hauptstadt der Shogune
- Nikko – Der „Sonnenstrahl“ Japans
- Hama-Rikyu-Garten

Fuji Live

Termin 2025

27. Juli – 05. Aug. 10 Tage

Termin 2026

26. Juli – 04. Aug. 10 Tage

Reiseroute:

Frankfurt – Tokyo – Kamakura – Fuji – Nikko – Tokyo – Frankfurt

1. Tag: Abflug von Frankfurt

Abends: Flug von Frankfurt nach Tokyo, wo Sie am nächsten Tag ankommen.

2. Tag: Ankunft in Tokyo

Nach Ihrer Ankunft am Nachmittag folgt der Transfer zu Ihrem Hotel im berühmten Asakusa-Viertel. Den Rest des Tages können Sie sich entspannen oder die Umgebung auf eigene Faust erkunden.

3. Tag: Durch Asakusa

Nach kurzem Fußweg von Ihrem Hotel aus, kommen Sie zum berühmten Donner-Tor (Kaminari-mon). Wenn Sie unter dessen riesiger roter Laterne hindurchgehen, befinden Sie sich sogleich auf der Nakamise mit vielen Geschäften gespickten Straße. Hier bekommt man sowohl eine Vielzahl an traditionellen Süßigkeiten, Gerichten und Spielsachen, als auch Stoffe und Kleidung. Die Nakamise führt zum Sensoji, besser bekannt als Asakusa-Kannon-Tempel. Im siebten Jahrhundert gegründet, als zwei Fischer der Legende nach eine Kannon-Statue im Fluss fanden, wird er auch heute noch von Hunderten Gläubigen täglich besucht wird.

Der Tag setzt sich mit einem Besuch im Edo-Tokyo-Museum fort. Schon von außen eine eigene Attraktion in sich, ist das Museum mit lebensgroßen Skulpturen und original nachgebauten Brücken und Gebäuden einmalig. Natürlich darf auch ein Bummel über die Ginza bei einem Tokyo-Besuch nicht fehlen. Ende des 19. Jahrhunderts von zwei britischen Architekten nach Pariser Vorbild errichtet, ist sie die exklusivste Einkaufsmeile Tokyos. Am Abend fahren Sie in das Geschäftsviertel Shinjuku, genauer gesagt zum imposanten Gebäude der tokyoer Stadtverwaltung. Ge-

nießen Sie den sagenhaften Ausblick auf die Stadt von der 45. Etage aus, von der man bei gutem Wetter sogar bis zum Fuji-san sehen kann.

4. Tag: Reges Treiben – Fischmarkt und Shibuya

Tag vier beginnt mit einem Besuch auf dem Fischmarkt. Neben vielen Ständen mit Spezialitäten bekommen Sie hier auch das frischeste Sushi Japans. Nach einem Spaziergang durch den Hama-Rikyu-Garten, von dem aus Sie einen wunderschönen Blick auf den Tokyo Tower haben, fahren Sie nach Harajuku. An den schrill-verrückt gekleideten Teenagern vorbei gehen Sie zum bekannten Meiji-Schrein, dem Herzstück des Yoyogi Parks. Dem Meiji Kaiserpaar gewidmet, gilt der Schrein als ein Musterbeispiel schintoistischer Architektur.

Zum Abschluss des Tages steht ein Besuch in Shibuya auf dem Programm. Eine kleine Berühmtheit des Viertels und beliebter Treffpunkt für Verabredungen ist die Statue des Hundes Hachiko vor dem Bahnhof von Shibuya. Das treue Tier wartete hier jeden Tag auf sein Herrchen, selbst als dieser bereits gestorben war. Er blickt auf eine der belebtesten Kreuzungen Tokyos, die während der Grünphasen von tausenden Menschen gleichzeitig überquert wird.

5. Tag: Japans heiliger Berg

Heute begeben Sie sich zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung auf den Fuji-san, Japans höchsten Berg und nationales Wahrzeichen. Sie fahren mit dem Bus bis zur 5. von insgesamt 10 Stationen auf dem Weg zum Gipfel. Von dort aus wandern Sie die Bergpfade entlang, bis zur Spitze. Der Ausblick über die weiten Ebenen und be-

waldeten Hügel der Gegend, welche sich dabei vor Ihren Augen erstrecken, ist atemberaubend. Die Nacht verbringen Sie in einer Berghütte, um dann früh am nächsten Morgen den Weg bis zur Spitze fortzusetzen.

Die Nichtbergsteiger fahren mit dem Bus weiter in den Hakone-Nationalpark, bevor Sie am Abend nach Kamakura fahren, wo Sie übernachten.

6. Tag: Kamakura – Sitz der Shogune

Am heutigen Morgen bietet sich Ihnen ein ganz besonderes Panorama. Ihr Reiseleiter bringt Sie zum Dach des Fuji, von wo aus Sie einen malerischen Sonnenaufgang beobachten können. Nach dem Genuss dieser fantastischen Aussicht beginnt der Abstieg – eine gute Gelegenheit, noch einmal in der Schönheit der Landschaft zu versinken.

Mit dem Bus geht es über Kamakura zurück nach Tokyo.

Von der Vergangenheit Kamakuras als japanische Hauptstadt zeugen heute die 19 Schreine und 65 Tempel. Wenn Sie nach dem Abstieg zeitig unten sind, besteht sogar noch die Möglichkeit den Großen Buddha und den Hasedera-Tempel zu bewundern. Die 13,5 m hohe Buddhastatue steht im Freien, da das Gebäude, das zu ihrem Schutz erbaut wurde, so oft durch Feuer, Wasser und Erdbeben zerstört wurde, dass man es schließlich aufgab. So bilden die Bäume und der weite Himmel eine malerische Kulisse für den Buddha.

Von der Terrasse des Hasedera Tempels hat man einen wunderschönen Blick auf das Meer.



Fuji Live

7. Tag: Von der Tradition zur Moderne

Am Nachmittag öffnen sich für Sie die normalerweise verschlossenen Pforten des Kaiserpalastes. Werfen Sie einen Blick auf die „Imperial Household Agency“, die das Leben der Kaiserfamilie organisiert, ebenso wie auf die Chowaden-Halle, wo die Herrscherfamilie zweimal jährlich Besucher grüßt. Am umstrittenen Yasukuni-Schrein werden die Seelen derjenigen verehrt, die ihr Leben für Japan gelassen haben. Am Abend erwartet Sie ein Rundgang durch die von Neonreklamen erleuchteten Straßen des Elektronikviertels Akihabara und ein Besuch des Tokyo Anime Centers.

8. Tag: Vergangenheit und Zukunft

Heute Vormittag unternehmen Sie einen Rundgang durch den Ueno-Park, Japans ersten Stadtpark. Mehrere Tempel befinden sich im Park, so der Kiyomizu-Kannon Tempel oder der achteckige Bentendo-Tempel, der auf einer Insel mitten im Shinobazu-See liegt. Ein paar Schritte entfernt befindet sich der Toshogu-Schrein, an dessen Eingangstor zwei goldene Drachen so lebendig scheinen, dass der Volksmund behauptet, sie würden nachts erwachen, um aus dem See zu trinken. Im Shitamachi Museum bekommen Sie einen Einblick in das frühere Tokyo und den damaligen Alltag der Japaner. Später besteigen Sie ein Boot und fahren auf dem Sumida zum Odaiba-Viertel. Genießen Sie den Blick auf das hellerleuchtete Hafengebiet mit der „Regenbogenbrücke“ aus dem 24. Stock des Fuji TV-Hauptsitzes. Zum Abschluss schlendern Sie durch Palette Town mit Toyota City Showcase und Venus Fort.

9. Tag: Nikko – Der „Sonnenstrahl“ Japans

„Sage nicht 'schön', bevor du Nikko gesehen hast.“ sagt ein japanisches Sprichwort. Nachdem ein buddhistischer Priester vor 1200 Jahren den Rinnoji-Tempel gegründet hatte, entwickelte sich Nikko rasch zu einem religiösen Zent-

rum des Buddhismus und Shintoismus.

Im Futara-Schrein steht die „Geister-Laterne“, vor der nachts sogar schon mutige Samurai erschrocken sind. Der Toshogu-Schrein mit dem Mausoleum des dritten Reichseigners Tokugawa Ieyasu wurde von dessen Enkel Anfang des 17. Jahrhunderts als Prachtbau errichtet. Besonders sehenswert sind die bemalten Schnitzereien. Das Taiuin-Mausoleum wurde für Ieyasus Enkel errichtet, der seinem berühmten Großvater noch nach seinem Tode dienen wollte. 1999 erklärte die UNESCO die Gesamtheit der Tempel und Schreine sowie die Umgebung Nikkos zum Weltkulturerbe. Damit macht diese Stadt ihrem Namen, der übersetzt „Sonnenstrahl“ bedeutet, alle Ehre.

10. Tag: Abschied

Heute ist es Zeit, sich (für dieses Mal) von Japan zu verabschieden. Werfen Sie aus dem Flugzeug noch einen letzten Blick auf die geschäftige Metropole, bevor Sie abends wieder in Frankfurt landen.

Hinweise für Nicht-Bergsteiger:

Sie können an dieser Reise auch teilnehmen, ohne den Fuji zu besteigen. In diesem Fall besuchen Sie statt der Fuji Wanderung den Fuji-Hakone Nationalpark und am nächsten Tag Kamakura, die Hauptstadt der Shogune.

Es ist bei Paaren auch möglich, dass einer mit auf dem Fuji steigt und der andere das obige Hakone Nationalpark & Kamakura Programm macht.

Tokyo (Honshu)						
	T _{max} mittl.	Temp	T _{min} rel.	FeuchteR _{mm}	Tage>1mm	
Jan.	22.6	5.2	-9.2	50	45	4
Febr.	24.9	5.6	-7.9	52	60	6
März	25.2	8.5	-5.6	56	100	9
April	27.7	14.1	-3.1	63	125	10
Mai	31.4	18.6	2.2	66	138	10
Juni	33.7	21.7	8.5	73	185	12
Juli	35.5	25.2	13	76	126	10
Aug.	35.4	27.1	15.4	73	148	8
Sept.	35.1	23.2	10.5	73	180	11
Okt.	32.6	17.6	-0.5	67	164	9
Nov.	27.3	12.6	-3.1	61	89	6
Dez.	23.5	7.9	-6.8	54	46	4

Temperatur, Klima: Im Sommer ist es in der Region um Tokyo verhältnismäßig warm mit Tagesmitteltemperaturen um 27 Grad Celsius. In den Bergen bei Nikko liegen die Temperaturen etwas niedriger. Besonders bei der Besteigung des Fuji in den frühen Morgenstunden liegen die Temperaturen oft im niedrigen einstelligen Bereich.

Visum: Für die Einreise nach Japan als Tourist, bis maximal 90 Tage, ist ein Visum für Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht erforderlich. Sie benötigen lediglich einen Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtende gültig sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com anfragen.

Besichtigung Kaiserpalast: Für die Besichtigung des Kaiserpalastes sind Sondergenehmigungen erforderlich, die wir im Vorfeld beantragen müssen. Dazu benötigen wir Ihre Reisepasskopien. Falls ausnahmsweise keine Innenbesichtigungen des Kaiserpalastes möglich sein sollten, gibt es ebenfalls ein entsprechendes Ersatzprogramm.

Gesundheit, Impfungen: Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amts empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt direkt oder bei der Botschaft Japans. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Versicherungen: Wir empfehlen eine Reise-rücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.
Maximal 24 Teilnehmer.

Fuji Live



Reisetermine

Termin 2025

2581650 So, 27. Juli 2025 – Di, 05. Aug. 2025

Fuji Live – Bergwandern auf den Fuji-san 10 Tage

Termin 2026

2681650 So, 26. Juli 2026 – Di, 04. Aug. 2026

Fuji Live – Bergwandern auf den Fuji-san 10 Tage

Kurzübersicht Studienreise „Fuji Live“, 10 Tage

- So 01. Tag Abflug am Abend ab Frankfurt nach Tokyo.
Flug Frankfurt–Tokyo
- Mo 02. Tag Ankunft am Abend in Tokyo. Hoteltransfer.
Übernachtung in Tokyo
- Di 03. Tag Spaziergang durch Asakusa: Donner-Tor, Nakamise-Markt, Sensoji Tempel, Besichtigung des Edo-Tokyo-Museums, Spaziergang über die Ginza, Hoch auf die Wolkenkratzer von Shinjuku.
Übernachtung in Tokyo
- Mi 04. Tag Besuch des Fischmarktes, Hama-Rikyu-Garten, Meiji-Schrein, Yoyogi-Park, Shibuya
Übernachtung in Tokyo
- Do 05. Tag Fahrt zum Berg Fuji bis zur 5ten Station mit eigenem Bus & Zeit zum Akklimatisieren. Von der fünften Station beginnen wir am frühen Nachmittag mit dem Aufstieg zur siebten oder achten Station. Übernachtung in einfacher Berghütte im Schlafsaal. (3,5 h, etwa 900 Hm)
Übernachtung auf dem Fuji/ in Kamakura
- Fr 06. Tag Frühmorgens von der Berghütte Aufstieg zum Dach des Fuji (1,5h, 300 Hm), Sonnenaufgang auf dem Berggipfel. Abstieg und Fahrt nach Tokyo via Kamakura.
Übernachtung in Tokyo
- Sa 07. Tag Nachmittags: Besichtigung des Kaiserpalastes und des Yasukuni-Schreins. Rundgang durch das Elektronikviertel Akihabara, Tokyo Anime Center.
Übernachtung in Tokyo
- So 08. Tag Bummel über die Ameya-Yokocho-Einkaufsstraße, Besuch des Ueno-Parks mit Kiyomizu-Kannon-Tempel, Toshogu-Schrein, Shitamachi-Museum, Bootsfahrt auf dem Sumida, Spaziergang durch Odaiba-Hafen-Gebiet mit Blick auf Rainbow Bridge.
Übernachtung in Tokyo
- Mo 09. Tag Ausflug nach Nikko: Besuch des Rinnoji-Tempels und des Toshogu-Schreins mit Grabanlage des ersten Tokugawa Shoguns. Futarasan-Schrein und Taiyuin-Mausoleum.
Übernachtung in Tokyo
- Di 10. Tag Transfer zum Flughafen und Rückflug.



Fuji Live

Leistungen der 10 Tage Reise: „Fuji Live“

Flüge

- Direktflüge mit Lufthansa, ANA oder JAL (Economy)
- Frankfurt – Tokyo
- Tokyo – Frankfurt
- Alle Flugsteuern und Gebühren
- Kerosinzuschlag Stand 7/2024

Reiseleitung

- Wander-Studienreiseleiter der BCT-Touristik

Verpflegung

- Übernachtungen mit Frühstück
- Gemeinsames Abschiedsessen (Shabu-shabu, jap. Fondue)

Hotels

- Mittelklassehotels
- ❖ 7 Übernachtungen in Tokyo
- ❖ 1 Übernachtung auf dem Fuji* oder in Kamakura

Transfers

- Innerhalb Tokyos mit der U-Bahn
- Ausflug nach Nikko mit dem Zug
- Fahrt zum Fuji mit Reisebus

Aktivitäten und Highlights

- Bootsfahrt auf dem Sumida
- Besuch eines Teehauses inkl. Tee und Süßigkeit
- Fuji-Besteigung:
Fahrt zur fünften Station des Fujisan, Übernachtung im Schlafsaal einer Berghütte
- für Nicht-Bergsteiger:
Weiterfahrt nach Kamakura und Übernachtung im Hotel

Eintritte & Besichtigungen

- Fischmarkt in Tokyo
- Asakusa Kannon Tempel
- Edo-Tokyo-Museums
- Hama-Rikyu-Garten
- Toshogu-Schrein Tokyo
- Meiji-Schrein
- Yasukuni-Schrein
- Ueno-Park
- Shitamachi-Museum
- Rinnoji-Tempel
- Toshogu-Schrein
- Futara-Schrein
- Taiyuin-Mausoleum

In Kamakura für Nicht-Bergsteiger:

- Tsurugaoka-Hachiman-Schrein
- Kenchoji-Tempel
- Ennoji-Tempel
- Hasedera-Tempel
- Großer Buddha

Sonstiges

- Gepäcktransfers
- Informationsmaterial
- Auslandsrankenversicherung

Reisepreis & Termin 2025

Reise Nr. 2581650 10 Tage
So, 27. Juli – Di, 05. Aug. 2025
Doppelzimmer 3798 Euro

Reisepreis & Termin 2026

Reise Nr. 2681650 10 Tage
So, 26. Juli – Di, 04. Aug. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich

Der Einzelzimmerzuschlag (falls gewünscht) beträgt 350 Euro.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Pers.
Maximalteilnehmerzahl: 24 Pers.
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Änderungen vorbehalten.

* Übernachtung auf dem Fuji:
Bei der Wanderung auf den Fuji erfolgt die Übernachtung in dem Gemeinschaftsraum einer Berghütte zusammen mit anderen Reisenden. Eine Möglichkeit zur Unterbringung in Einzel- oder Doppelzimmern ist in diesem Fall leider nicht möglich.

Mitreisende, die den Fuji nicht besteigen möchten/können (z.B. Lebenspartner), übernachten im Hotel in Kamakura.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.
Stand: Juli 2024

Fuji Live



Willkommen auf dem Fuji-san

Während Ihrer Reise besteigen Sie Japans heiligen Berg – den Fuji-san. Mit seinen 3776 Metern ist dieser, auf der Grenze zwischen den beiden Präfekturen Yamanashi und Shizuoka gelegene Vulkan der höchste Berg Japans. Im Shintoismus, Japans ursprünglicher Religion, gilt der Fuji-san als heilig. Heute zählt er zu den beliebtesten Ausflugszielen in Japan und während der Sommermonate machen sich täglich Hunderte von Wanderern auf dem Weg zum Gipfel. Eine Besonderheit des Fuji-san ist seine symmetrische Form, durch die er, im Vergleich zu anderen Bergen über 3000 Meter, relativ leicht zu ersteigen ist.

Die Wanderung führt Sie zum Rand des Kraters von dem aus Sie einen sagenhaften Sonnenaufgang erleben können. Sie beginnt am Nachmittag von der Kawaguchiko 5. Station ca. auf mittlerer Höhe des Berges, wohin Sie mit dem Bus gebracht werden. Von dort aus geht es ca. 2–3 Stunden zu Fuß weiter bis zu einer Berghütte, in der Sie sich ein wenig ausruhen können. Nach ein paar Stunden Schlaf geht es dann sehr früh am nächsten Morgen weiter in Richtung Gipfel, wo Sie gegen ca. 4:30 Uhr dem Aufgang der Sonne beiwohnen werden. Der gesamte Aufstieg dauert ungefähr 5 bis 7 Stunden, der Abstieg geht jedoch um einiges schneller.

Hinweise zum Bergsteigen auf den Fuji-san:

Offiziell darf der Fuji-san nur an 2 Monaten im Jahr, im Juli und im August, bestiegen werden. In diesen Monaten ist der Berg schneefrei und das Wetter ist relativ mild. Gute Voraussetzungen also für eine Bergwanderung. Natürlich gibt es auch hier, wie bei jeder Wanderung auf einen Berg, gewisse Dinge zu beachten:

Um dem Auftreten der Höhenkrankheit, die durch einen zu schnellen Anstieg der Höhe einsetzen kann, vorzubeugen, ist es wichtig, den Berg in einem eher langsamen Tempo zu besteigen und ausreichende Pausen einzulegen. Der Aufenthalt in einer Berghütte trägt ebenfalls dazu bei, sich langsam an die Höhe zu gewöhnen.

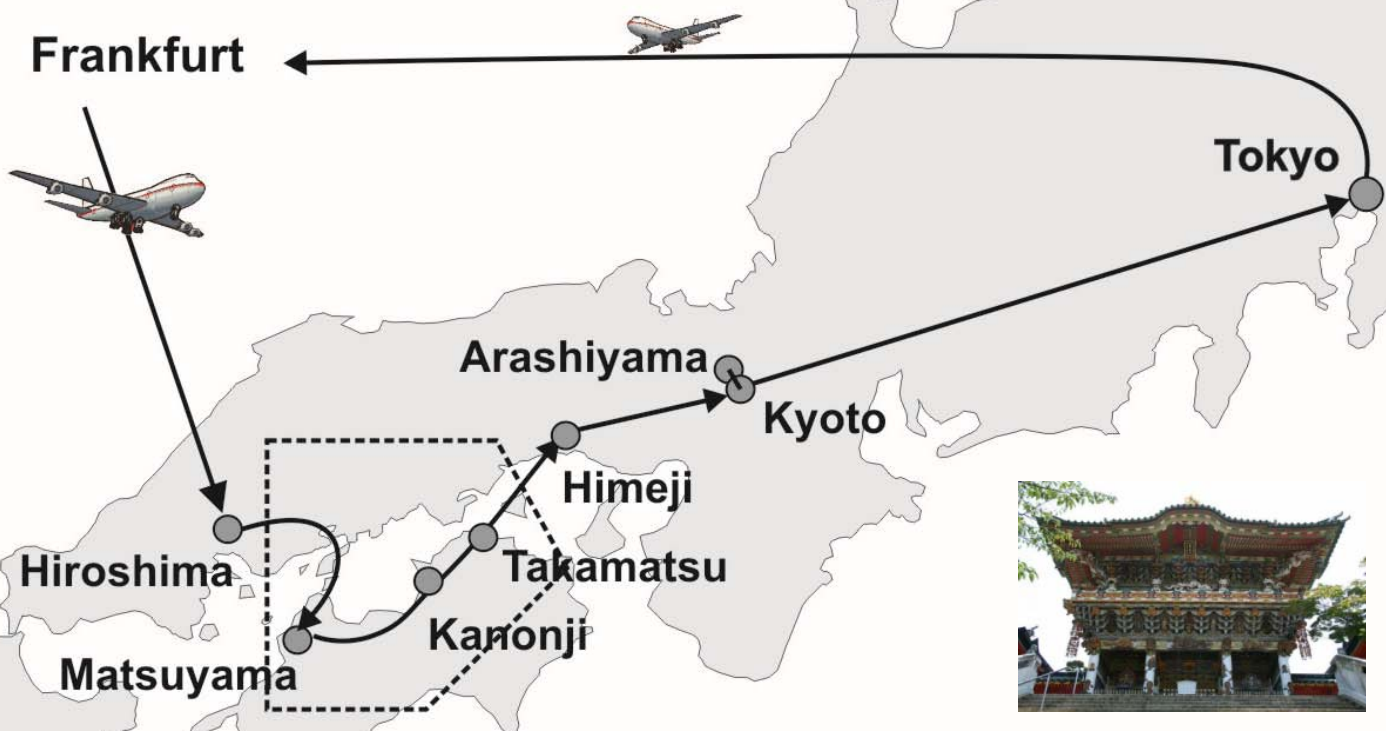
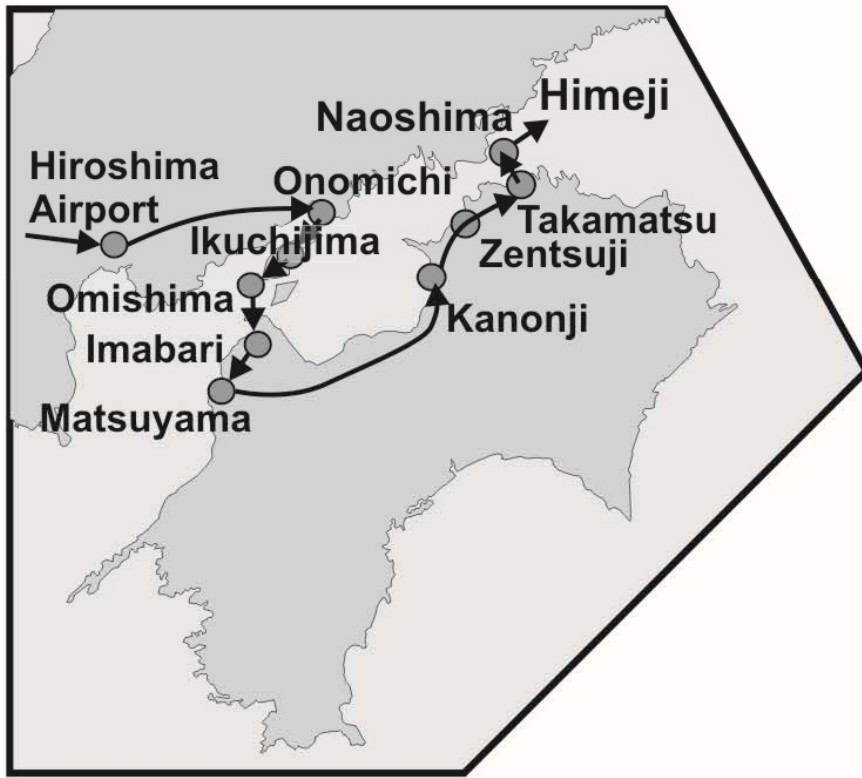
Zudem sollten Sie festes Schuhwerk, wenn möglich Wanderschuhe, und entsprechend warme Kleidung mitbringen, da auf dem Gipfel in den frühen Morgenstunden auch im Sommer Temperaturen unter Null herrschen. Auch Regenkleidung sollten Sie dabei haben, da die Wetterbedingungen sich in den Bergen schnell ändern können.

Da Sie einen Teil der Strecke im Dunkeln zurücklegen werden, ist es ratsam, eine Taschenlampe oder etwas Ähnliches, wie z.B. eine Helmlampe, dabei zu haben, das Ihnen genügend Licht spendet.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Besteigung und einen unvergesslichen Morgen auf dem Dach des Fuji.

Shimanami

Japan mit dem Rad



Highlights dieser Fahrt

- Inselwelt der Seto-Inlandsee
- Kunstinsel Naoshima
- Ritsurin Koen Gartenanlage in Takamatsu
- Kyoto, die 1000-jährige Hauptstadt
- Donnertor in Tokyo
- Fuji-Hakone Nationalpark
- Stadt der Shogune, Kamakura
- Weltkulturerbe Nikko

Shimanami – Japan mit dem Rad

Termine 2024

03. Nov. – 19. Nov. 17 Tage
03. Nov. – 23. Nov. 21 Tage

Termine 2025

02. Nov. – 18. Nov. 17 Tage
02. Nov. – 22. Nov. 21 Tage

Termine 2026

01. Nov. – 17. Nov. 17 Tage
01. Nov. – 21. Nov. 21 Tage

Reiseroute:

Frankfurt – Hiroshima –
Onomichi – Shimanami Kaido –
Imabari – Matsuyama –
Kannonji – Zentsuji –
Takamatsu – Naoshima –
Himeji – Kyoto – Tokyo – Yoko-
hama – Kamakura – Hakone –
Nikko – Frankfurt

1. Tag: Abflug von Frankfurt

Sie starten von Frankfurt und fliegen über Tokyo nach Hiroshima.

2. Tag: Ein Meer aus Inseln

Schon aus dem Flugzeug heraus können Sie die Inselwelt unter sich sehen. Die Seto Inlandssee zwischen den Hauptinseln Honshu und Shikoku ist gespickt mit kleinen und großen Inseln, von denen Sie einige im Laufe der Reise besuchen werden.

Nach der Landung in Hiroshima empfängt Sie Ihr Reiseleiter am Flughafen. Im Anschluss erfolgt der kurze Transfer nach Onomichi, wo Sie in Ihr Hotel einchecken und einen ersten Rundgang durch die Stadt machen, um sich mit der neuen Umgebung vertraut zu machen.

3. Tag: Onomichi – Wie eine Filmkulisse

Das Städtchen Onomichi wurde bereits in vielen japanischen Filmen und Serien auf Grund seiner alten Straßenzüge als Filmkulisse verwendet. Nachdem Sie die Fahrräder getestet haben, streifen Sie durch das Labyrinth aus engen Gassen, vorbei an alten Wohnhäusern, Tempeln und Pagoden den Hang hinauf, bis Sie am obersten Punkt den Tempel Senkoji. Von hier oben haben Sie eine fantastische Aussicht auf die Stadt und das Meer und im Tempel selbst erfahren Sie mehr über den Buddhismus in Japan.

Japans 8 Millionen Götter

Ihr Weg führt Sie weiter zum Ushitora Schrein, einem Heiligtum der japanischen Urreligion, dem Shintoismus. Mit einem Schmun-

zeln auf den Lippen sagen die Japaner, dass sie 8 Millionen Götter verehren und das ist gar nicht so weit hergeholt, denn in der animistischen Religion werden neben zu Göttern gewordenen Menschen auch Naturphänomene, wie Berge, Flüsse oder Felsen verehrt. So auch in diesem Schrein, wo unter anderem die Sonnengöttin, der Sturmgott und ein gewaltiger Kampfbaum, der ebenfalls einen Gott beherbergt, verehrt wird.

4. Tag: Shimanami Kaido – Auf zu den Inseln (Strecke: ca. 35km)
Heute geht es dann so richtig los mit Ihrer Fahrradtour. Vor Ihnen liegt die Shimanami Kaido, eine Radstrecke, die über mehrere Inseln und Brücken die größte Hauptinsel Honshu mit der ländlicheren Hauptinsel Shikoku verbindet. Auf Ihrem Weg erwarten Sie brückenarchitektonische Meisterwerke, wunderbare Aussichten auf die Inlandsee und kulturelle Sehenswürdigkeiten abseits herkömmlicher Touristenpfade.

Auf den Spuren der Murakami Piraten

Mit der Fähre setzen Sie nach Mukaijima über und fahren über die erste Brücke nach Innoshima. Hier besuchen Sie eine Festung der Murakami Piraten. Der Begriff „Piraten“ ist etwas irreführend, verstand sich der Murakami Klan in Japans Mittelalter und Feudalzeit doch eher als Geleitschutz und Kontrollmacht über den Handel in der Inlandsee, statt als plündernde Freibeuter. Diese Familie wird Ihnen auf unserer Reise immer wieder begegnen, denn sie kontrollierten über mehrere Jahrhunderte

die Route, auf der Sie unterwegs sind.

Sonnenuntergänge

Es wird weiter gestrampelt und in Windeseile sind Sie auch schon in Setoda, wo Sie die Nacht verbringen werden. Doch bevor Sie einkerhen, noch einen kleinen Abstecher zu Sunset Beach, um den Sonnenuntergang zu genießen, dann wird sich in einer der ländlichen Unterkünfte zur Ruhe gelegt.

5.Tag: Von Setoda nach Kamiura (ca. 25km) – Der Mutter zu Ehren

Sie starten in den Tag mit einem Rundgang durch den nahegelegenen Kosanji Tempel. Die Anlage ist zwar noch keine hundert Jahre alt, beeindruckt aber durch die Vielfalt an Gebäuden und ihren pompösen Stil. Von dem Industriellen Koso Kosanji 1936 in Gedenken an seine verstorbene Mutter gegründet, beherbergt das Tempelareal Repliken berühmter Tempelgebäude aus dem Rest des Landes, einen Höhlengang mit Höllendarstellungen und Buddhastatuen, sowie ein Marmormonument des Bildhauers Kuetani Kazuto.

Haseninsel

Wir verlassen Ikuchijima und fahren über die Tatara Brücke zum Hafen von Kamiura, von wo aus uns eine kleine Fähre nach Okunojima bringt, die auch gerne als Haseninsel bezeichnet wird. Von 1926 bis 1945 wurde auf dieser Insel Giftgas produziert. Leider wurden als Versuchstiere Kaninchen verwendet. Nach 1945 wurde der Stützpunkt aufgegeben und die Tiere in die Freiheit entlassen. Heute sind die Häschen zahm und können gefüttert und gestreichelt werden.



Shimanami – Japan mit dem Rad

Übernachtung auf Japanisch

Die Nacht verbringen Sie heute in einem Ryokan, also einem traditionellen japanischen Hotel. Dazu gehören ein ausgiebiges Abendessen aus verschiedenen Kleinigkeiten und das Schlafen in einem auf Reisstrohmatten (Tatami) ausgebreiteten Futon. Bevor Sie aber in Ihren Schlafkimono (Yukata) schlüpfen, bietet sich noch ein Besuch im lokalen Onsen an. Diese Thermalbäder sind im von vulkanischer Aktivität geprägten Japan weit verbreitet und werden seit Jahrhunderten von den Einheimischen zur Entspannung verwendet.

6. Tag: Von Miyaura nach Imabari (ca. 42km) – Tag der Brücken

Nachdem Sie sich bei einem ausgiebigen japanischen Frühstück für den Tag gestärkt haben, schwingen Sie sich auf den Sattel und machen sich auf die letzte Etappe der Shimanami Kaido. Mit dem Schlägen der Glocke des Tataro Shimanami Parks läuten Sie im wahrsten Sinne des Wortes einen wirklichen Brückenmarathon ein, denn Sie werden im Laufe des Tages drei Brücken bezwingen.

Wo die Schwerter ruhen

Nächster Stopp des heutigen Tages ist der Ort Miyaura auf der Insel Omishima. Hier wartet der berühmte Oyamazumi Jinja Schrein auf Sie, in dem die Schutzgottheit der Seefahrer und Krieger verehrt wird. Aus diesem Grund kamen viele berühmte Fürsten und Samurai zu diesem heiligen Ort, um für Erfolg in der Schlacht zu beten. Nach erfolgreichem Ausgang dieser, opferten sie dem Schrein ihre Schwerter, Rüstungen und Helme, weshalb sich im Schatzhaus des Schreins eine große Anzahl an vom japanischen Staat anerkannten Kulturgütern befindet.

Die Fahrradpiraten nehmen Kurs aufs Festland

Anschließend geht es über die Omishima Brücke und die Hakata Oshima Brücke auf die Insel Oshima. Hier erfahren Sie im Murakami Suigun Museum mehr über die

Murakami Piraten, die einstigen Herrscher in der Seto Inlandsee.

Danach geht es weiter in Richtung Hauptinsel Shikoku, doch bevor Sie über die letzte Brücke fahren steht noch eine Bootsfahrt entlang der Strömungen von Oshima auf dem Programm. Sehen Sie die Wirbel und Strudel aus nächster Nähe, um sich eine Vorstellung zu machen, mit welchem Geschick die Murakami einst durch die Gewässer navigierten.

Brücke der Superlative

Noch eben haben Sie vom Boot aus die Kurushima Kaikyo Brücke von unten gesehen, da sind Sie auch schon mit Ihrem Drahtesel auf der größten zusammenhängenden Hängebrückenstruktur der Welt. Eigentlich aus drei Einzelbrücken bestehend, hat das Gesamtgebilde eine Länge von 4015 Metern. Über sie kommen Sie in die Stadt Imabari und haben somit die kleinste der vier japanischen Hauptinseln, Shikoku, erreicht. Die Shimanami Kaido endet hier, aber das bedeutet natürlich nicht, dass Ihre Fahrradreise bereits beendet ist.

7. Tag: Von Imabari nach Matsuyama (ca. 45km) – Zum ältesten Onsen

Die Fahrt von Imabari nach Matsuyama ist mit ca. 45 km eine der längeren Strecken auf Ihrer Tour. Hier geht es entlang der Küste vorbei an Reisfeldern und kleinen Dörfern in die Hauptstadt der Präfektur Ehime.

Burgen und heiße Bäder

Nachdem wir die Fahrräder in unserem Hotel in Matsuyama abgestellt haben, starten wir mit einer Besichtigung der Burg von Matsuyama. Sie ist eine von nur noch zwölf original erhaltenen Burgen Japans, die die post-feudale Zeit seit 1868 überstanden hat. Abends steht dann ein Besuch eines der ältesten Badehäuser Japans an, dem Dogo Onsen. Hier können Sie nach der langen Fahrradtour Ihre Muskeln entspannen.

8. Tag: Von Matsuyama nach Kannonji – Auf Pilgerpfaden

Per Zug geht es in die Nähe ihres heutigen Zieles, dem Städtchen Kannonji, das Teil des Pilgerwegs rund um die Insel Shikoku ist. Zwei der 88 Tempel des Pilgerwegs befinden sich in der Stadt und sie erfahren hier mehr über die 1200 Jahre alte Praxis die Insel auf ca. 1200 Kilometern zu umrunden. Einst vom Mönch Kobo Daishi ins Leben gerufen, erfreut sich das Pilgern immer noch großer Beliebtheit und wird traditionell zu Fuß durchgeführt. Erkennbar sind die Pilger an ihrer weißen Kleidung, dem Reisstrohhut und dem Pilgerstab. Mittlerweile gibt es aber auch Pilger, die mit Autos, Bussen oder Fahrrädern, ganz wie Sie, unterwegs sind.

Eine Münze für den Fürsten

Ganz in der Nähe gelegen, befindet sich ein Schrein Hügel, was Ihnen nochmals vor Augen führt, wie eng Verbunden die beiden Religionen des Buddhismus und Shintoismus in Japan sind. Vom Hügel aus haben Sie eine hervorragende Aussicht auf den Strand von Kannonji und der berühmten Zenigata Sandmünze. Vor etwa 400 Jahren kündigte der lokale Fürst einen Besuch in Kannonji an und zu seinen Ehren soll das hundert Meter breite Sandgebilde innerhalb nur einer Nacht errichtet worden sein. Seitdem finden sich jedes Jahr Freiwillige zusammen, um die Sandmünze in Stand zu halten.

Einfach mal entspannen

Nach der heutigen Tour haben Sie etwas Entspannung verdient. In unserer Unterkunft wartet neben einem Abendessen auch ein Onsen Thermalbad auf Sie, in dem Sie sich erholen können.

9. Tag: Von Kannonji nach Zentsuji (ca. 25km) – Zum heiligen Berg

Zwischen Reisfeldern entlang geht es weiter in das kleine Städtchen Kotohira, wo Sie Ihre Beine auf etwas andere Art anstrengen werden. Der Konpira-san Schrein be-

Shimanami – Japan mit dem Rad



findet sich auf einem Berg, der über viele Stufen erklimmen werden muss. Um genau zu sein sind es 785 Stufen zum großen Hauptheiligtum. Wer dann aber noch nicht genug hat, kann auch die zusätzlichen 583 Stufen zum inneren Heiligtum nehmen. Obwohl der Schrein auf einem Berg gebaut wurde, beherbergt er die Schutzgötter der Seefahrer, weshalb man immer wieder Opfergaben von Schiffscrews auf dem Weg findet.

Kabuki – Japanisches Theater

Nachdem Sie wieder herabgestiegen sind, wartet noch ein kleines aber interessantes Highlight auf Sie. Am Fuße des Berges befindet sich nämlich das älteste noch benutzte Kabuki Theater Japans. Bei einem Rundgang durch das Gebäude werden Sie in die Eigenarten dieser Theaterform eingeführt und erfahren mehr über die technischen Tricks mit denen die Schauspieler plötzlich auf der Bühne auftauchen und verschwinden.

Eine Nacht im Tempel

Nur wenige Kilometer entfernt, befindet sich die Stadt Zentsuji, wo sie im gleichnamigen Tempel übernachten werden. Auch dieser Tempel gehört zum Pilgerweg der Insel und im gemeinsamen Speisesaal werden Sie sicherlich andere Pilgergruppen antreffen. Bevor Sie sich in Ihrem japanischen Zimmer in Ihr Futon kuscheln, bietet sich noch ein abendlicher Spaziergang über das Tempelgelände an, denn in der Dämmerung entwickelt sich hier eine ganz besondere Atmosphäre.

10.Tag: Von Zentsuji nach Takamatsu (ca. 8km) – Der Abt läßt zur Morgenandacht

Früh am Morgen ruft Sie die Tempelglocke zur Morgenzeremonie. Wie die japanischen Pilger lauschen Sie hier den Sutren gesängen der Mönche und können den Abt bei seinen Ritualen beobachten, bevor Sie im Anschluss den stockdunklen Tunnel des Tempels durchqueren dürfen. Diese Prozedur soll die Möglichkeit geben, in der Dunkelheit seine Taten zu re-

flektieren und den Geist von Unreinheiten befreien.

Naoshima – Die Kunstinsel

Da Sie früh aufgestanden sind, sollte der Tag auch ausgiebig genutzt werden. Sie fahren in die Stadt Takamatsu, von wo aus Sie mit der Fähre auf die Kunstinsel Naoshima übersetzen. Kunstinsel? Ja, Sie haben richtig gelesen. Auf der ganzen Insel verteilt finden Sie kleine und große Kunstwerke sowohl im Freien, als auch in alten Fischerhäusern und großen Museen. Mit dabei sind Arbeiten berühmter japanischer Künstler wie Yayoi Kusuma und Senju Hiroshi, aber auch internationaler Größen, wie Walter De Maria, Claude Monet und James Turrell. Ein Höhepunkt ist sicherlich die architektonische Meisterleistung von Japans Architekt Nr. Eins, Tadao Ando.

Die letzte Nacht als Shikoku Fahrradpirat

Nachdem Sie die Insel erkundet haben, geht es mit der Fähre zurück nach Takamatsu. Hier verbringen Sie die letzte Nacht auf Shikoku, denn am nächsten Tag ist die Zeit auf dem Sattel hier vorbei und es geht zurück auf die Hauptinsel Honshu, nach Kyoto.

11. Tag: Takamatsu – Ein Traum in sattem Grün

Bevor Sie heute zum zweiten Abschnitt dieser Reise aufbrechen, haben Sie noch einen Programmpunkt in Takamatsu vor sich. Der Ritsurin Koen ist eine weitläufige Gartenanlage und gilt als ein Meisterwerk der Gartenbaukunst. Schlendern Sie durch das weitläufige Netzwerk aus Pfaden und kommen Sie bei einer Tasse grünen Tees im Teehaus der Anlage zur Ruhe. Sie haben es sich nach Ihrem Radabenteuer verdient!

Der „weiße Reiher“ von Himeji

Gegen Mittag verlassen Sie Shikoku und fahren über Himeji nach Kyoto mit dem Zug. Ihr treuer Drahtesel hat erst einmal Pause, denn zunächst werden Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln weiter reisen. Die Himeji Burg, auch unter

dem Namen „weißer Reiher“ bekannt, ist die größte und besterhaltene Burganlage Japans. Die Burg galt im Mittelalter wegen ihrer perfekten Konstruktion als uneinnehmbar, hat aber auch später alle proben der Zeit überdauert. Den Abend verbringen Sie in der traditionsreichen Stadt Kyoto.

12. Tag: Kyoto – Zentrum Japans (ca. 15km)

Kyoto ist das Zentrum der japanischen Hochkultur und Geschichte. Nirgendwo sonst in Japan findet man eine solche vielfältige Mischung aus alten Tempeln und Schreinen, traditionellen Gasthäusern und Spezialitätenrestaurants, jahrhundertealten Handwerksbetrieben und malerischen historischen Gassen mit Holzgebäuden. Obwohl die Stadt sich keinesfalls der Moderne verwehrt, hat sie doch auch heute noch viel von ihrem alten Charme bewahrt. Da der alte Stadtkern von Kyoto, in dem wir uns befinden, recht übersichtlich ist, erkundet man Kyoto am besten zu Fuß und (so wie wir) mit dem Fahrrad.

1000jährige Kaiserstadt

Heute begeben Sie sich auf die Spuren der Kaiser in Kyoto und besichtigen anschließend den Westen der Stadt. Über 1000 Jahre war Kyoto der Sitz des japanischen Kaiserhauses, was ihm auch den Titel *sennen-no-miyako* – die tausendjährige Hauptstadt einbrachte. Auf geht es zum Kaiserpalast, zwischen dessen schlichten Holzgebäuden und Gartenanlagen man sich in die Zeit der Samurai und Geishas zurückversetzt fühlt.

In einem Schrein vor Kyotos Zeit

Vom Kaiserpalast aus fahren wir noch ein Stück den Kamo-Fluss hinauf nach Norden zum Shimogamo-Schrein, dem „unteren Kamo-Schrein“. Er befindet sich, von einem Wald umgeben, an der Flusskreuzung des Kamo- und Takano-Flusses und gehört mit dem oberen Kamo-Schrein, dem Kamigamo Jinja, zu den wichtigsten und ältesten Schreinen Kyotos. Die Geschichte des Shimogamo Schreins



Shimanami – Japan mit dem Rad

geht über 2000 Jahre zurück, womit der Schrein doppelt so alt ist, wie die Stadt Kyoto selbst.

Ginkakuji – Es ist nicht alles Silber was glänzt

1482 vom Shogun Ashikaga Yoshimasa errichtet, lockt uns als nächstes der Silberne Pavillon, Ginkakuji, in die östliche Bergregion der Stadt. Entgegen seinem Namen ist der Pavillon des gleichnamigen Tempels aus Holz errichtet. Die Zen-Tempelanlage zieht sich an einem Berghang hinauf und beeindruckt mit seinem Moos- und Teichgarten, einem fantastischen Ausblick von den oberen Ebenen des Pilgerpfades und natürlich dem Silberpavillon. Unvergesslich auch der Trockengarten mit dem Mondbetrachtungshügel und Kiesmeer.

Ganz „zenspannt“ im Nanzenji

Knapp 3km trennen den Ginkakuji von unserem letzten Tagesziel, dem Zen-Tempel Nanzenji aus dem 13. Jahrhundert. Hier können Sie Beine und Seele wortwörtlich baumeln lassen, während Sie von der Terrasse aus den Stein- und Kiesgarten der Hojo-Halle genießen. Zenspannung vorprogrammiert.

Doch bevor Sie am Nanzenji ankommen, führt Sie unsere nächste Etappe entlang dem Philosophen Pfad, der nicht nur für seine Kirschblüte im Frühjahr, sondern auch für die zahlreichen Tempel bekannt ist, die sich von kleinen Abzweigungen des Pfades in die Berge hinauf ziehen. Vielleicht möchten Sie hier an ein paar dieser stimmungsvollen und vor allem ruhigen Tempel einmal innehalten und dabei das ein oder andere versteckte Juwel Kyotos entdecken.

13. Tag: Arashiyama (ca. 25km)

Ihr heutiges Ziel ist Arashiyama, ein schmuckes Vorstadtviertel im Westen Kyotos, in dem sich schon vor über tausend Jahren der Adel aus Kyoto von der Hitze der Sommermonate erholte. Wir fahren mit dem Fahrrad aus dem Zentrum Kyotos heraus und dann am Flussufer des

Katsura Flusses bis zur berühmten Togetsukyo-Brücke Arashiyamas. Wie schon die Adligen werden Sie durch Bambushaine wandeln und den Zen-Tempel Tenryuji besuchen, der Weltkulturerbe ist und dessen Landschaftsgarten in seiner ursprünglichen Form aus dem 14. Jahrhundert erhalten ist. Nach einem kleinen Aufstieg werden Sie den Blick über Kyoto vom Iwatayama Berg aus genießen, wo sie Japans Makaken Affen im Monkey Park beobachten und füttern können.

14. Tag: Schloss der Tokugawa Shogune in Kyoto (ca. 13km)

Während der Kaiser über weit 1000 Jahre offizieller Herrscher Japans war, war seine Rolle doch eher religiös-zeremoniell. Die wahre Macht wurde über lange Zeit von Militärregenten, den so genannten Shogunen ausgeübt.

Heute besichtigen Sie die Nijoburg. Diese Festung aus dem 17. Jahrhundert wurde von den Shogunen der Tokugawa-Familie errichtet. Prächtig bemalte Wände und Schiebetüren werden Sie ebenso begeistern wie die Gartenanlagen innerhalb der Festung. Doch kommt kein Gast unbemerkt in das Hauptgebäude der Nijoburg, denn hier können Sie gleich eine der ältesten Alarmanlagen Japans kennenlernen – die Nachtigallenböden.

Träume aus Seide

Japan kann auf eine lange handwerkliche Tradition zurückblicken. Ein besonderer Ort japanischer Handwerkskunst ist das Nishijin Textilzentrum. Hier pflegt man bereits seit mehreren Jahrhunderten die Kunst der Seidenproduktion und -verarbeitung. In einer Kimono-Modenschau können Sie die sinnlichen Seidenkreationen bewundern und haben anschließend Zeit, sich im oberen Stockwerk die Arbeit an den alten Maschinen anzuschauen.

Kinkakuji – Kyotos berühmtestes Goldstück

Die letzte Fahrradetape Ihrer Reise bringt Sie noch zu Kyotos High-

light: dem Kinkakuji, dem Tempel des goldenen Pavillons. Im Vergleich zu seinem jüngeren Bruder, dem Ginkakuji von gestern, ist dieser tatsächlich vergoldet. Er wurde zunächst als Altersresidenz für den damaligen Shogun Ashikaga Yoshimitsu errichtet, doch nach dessen Tod entschied man sich, ihn in einen Zen-Tempel umzuformen. Heute beherbergt er neben dem prächtigen goldenen Pavillon einen wunderschönen Wandelgarten, in dem es sich lohnt zu verweilen. Am Abend brechen Sie mit dem Shinkansen auf nach Tokyo.

15. Tag: Freizeit und Ueno Park

Den ersten Vormittag in Tokyo haben Sie zu Ihrer freien Verfügung. Zeit um einmal die Wadenmuskeln nach so langer Zeit im Sattel zu entspannen oder bereits erste Erkundungen in Japans Hauptstadt zu unternehmen. Am Nachmittag brechen Sie dann auf nach Ueno. Ein gemütlicher Spaziergang führt Sie durch einen der größten Stadtparks von Tokyo. Neben der Möglichkeit eines Spaziergangs ist der Ueno-Park auch ein Zentrum für allerlei namhafte Kunstmuseen und das Nationalmuseum von Tokyo. Außerdem befinden sich hier kleine beschauliche Versionen von berühmten Tempeln und Schreinen aus ganz Japan.

Wenige Schritte aus dem Ueno-Park heraus und Sie stehen bereits auf den Einkaufsstraßen des Ameyokocho-Marktes. Ein Erlebnis für jeden, der das etwas „urige“ Einkaufserlebnis sucht. Neben frischem Obst und allerlei Köstlichkeiten in kleinen Restaurants finden Sie hier auch Kleidung, Schuhe und Elektronik. Schlendern Sie einfach mal kurz durch.

Technik und Gesellschaft

Für Interessierte gibt es am Abend noch einen kurzen Abstecher in das quirlige Elektronik-Viertel Akihabara, wo sich Technikbegeisterte und die japanischen Nerds, die Otakus, in den buntleuchtenden Straßenzügen tummeln.

16. Tag: Tokyo – Die Metropole

Shimanami – Japan mit dem Rad



Ihr zweiter Morgen in Tokyo beginnt mit einem gemeinsamen Spaziergang durch eines der traditionellen Viertel Tokyos. Das Asakusa-Viertel war zur Edo-Zeit (1600–1868) das Ausgehviertel, in dem sich neben traditionellem Theater auch ein Rotlichtviertel etablierte. Heute finden Sie hier Straßen und Gassen mit angenehmen kleinen Geschäften, die traditionelle Handwerksprodukte und Köstlichkeiten anbieten.

Nichts, was es nicht gibt

Was Ihnen besonders auffallen wird, ist das Kaminarimon (zu dt. Donnertor) mit seiner riesigen roten Laterne. Sobald Sie es passiert haben, befinden Sie sich auf der Nakamise, einer traditionellen Einkaufsstraße mit kleinen Geschäften. Probieren Sie hier und da einige kleine japanische Köstlichkeiten oder schauen Sie sich nach Postkarten und Souvenirs um.

Göttin aus dem Fluss

Die Nakamise führt Sie direkt zum Asakusa-Kannon-Tempel. Zwei Fischer zogen einst mit ihren Netzen eine kleine Statue von Kannon, der Göttin der Barmherzigkeit, aus dem nahegelegenen Sumida-Fluss. Daraufhin ließ der Dorfvorsteher an dieser Stelle den Asakusa-Kannon-Tempel errichten. Direkt neben dem Tempel befindet sich der Asakusa-Schrein, der den zwei Fischern, dem Dorfvorsteher, der den Tempelbau in Auftrag gegeben hatte und der Göttin Kannon gewidmet ist.

Entenjagd und Stadtgeschichte

Mit dem Boot fahren Sie mitten durch Tokyo den Sumida-Fluss hinab bis in den Hamarikyu-Garten, der früher den Tokugawa Shogunen für ihren liebsten Freizeitsport, der Entenjagd, diente. Entscheiden Sie sich doch spontan für eine Tasse grünen Matcha-Tees im zugehörigen Teehaus inmitten des großen Salzwasser-Teiches.

Den Abend können Sie stilvoll mit einem Spaziergang entlang der Prachtmeile Ginza ausklingen lassen. Hier reihen sich Boutiquen, Galerien und Restaurants aneinan-

der und vermitteln ein einzigartiges, modernes Lebensgefühl.

17. Tag Abschied von Japan

Für Teilnehmer der 17 Tage Fahrradreise steht der Rückflug nach Deutschland an. Auch wenn man in den letzten Wochen Japan lieben gelernt hat, ist die Zeit für den Abschied gekommen, doch für so manchen sicher kein Abschied auf ewig.

Verlängerung Tokyo 21 Tage

17. Edo-Tokyo – Spannender Blick in die Geschichte Japans

In seiner Gründungszeit hieß Tokyo Edo (= „Flusstor“), bis es mit dem Umzug des Kaisers in Tokyo (= „östliche Hauptstadt“) umbenannt wurde. Das Edo Tokyo Museum zeigt in Dioramen und lebensgroßen Modellen Straßenzüge, Geschäfte und das tägliche Leben vor 200 bis 300 Jahren in Japan. Es ist die Zeit der Shogune, der stolzen Samurai Kämpfer, der Handwerker und der ersten Handelshäuser.

Schritt in die Moderne

Die von vielen Bäumen gesäumte Nobeleinkaufsmeile Omotesando führt Sie vorbei an vielen westlichen und japanischen Designerläden und Sie gelangen schließlich zum Yoyogi-Park, in dessen Herzen sich der Meiji-Schrein befindet. Dieser ist ein hervorragendes Beispiel shintoistischer Schreinarhitektur und gewidmet dem Kaiserpaar Meiji, dem Japan seine Modernisierung im 19. Jahrhundert und die Japaner somit den modernen japanischen Staat verdanken. Weiter geht es dann nach Shibuya eines der modernen Ausgehviertel Tokyos. Hier finden Sie die Statue des treuen Hundes Hachiko, der jeden Tag am Bahnhof auf seinen Besitzer wartete, nachdem dieser schon längst tot war. Außerdem kann man hier eine der belebtesten Kreuzungen der Welt sehen, auf der bei einer Ampelschaltung bis zu 10000 Leute gleichzeitig die Seiten wechseln.

Metropolitan Government Building

Die letzte Station an diesem Tag in Tokyo ist die Metropolverwaltung im Stadtteil Shinjuku. Werfen Sie hier doch einmal einen Blick aus dem 45. Stock des Gebäudes auf das abendliche Lichtermeer von Tokyo, einer Stadt, die uns heute schon ein bisschen vertrauter geworden ist.

18. Yokohama: Industriegigant und Schmelztiegel

Heute führt uns der Weg aus Tokyo raus in die nahegelegene Hafenstadt Yokohama. Bei einer Bootsfahrt können wir Yokohama zuerst einmal von der Bucht aus bewundern und schlendern im Anschluss die Hafenpromenade entlang bis zum berühmten Kreuzfahrtterminal. Unser Stadtrundgang führt uns weiter bis zum traditionellen, bunten Chinatown. Nach der Öffnung Japans wuchs die Hafenstadt durch den Außenhandel rasant an und lockte viele Ausländer an.

Künstlerisch mehr als wertvoll

Zum Abschluss wird der von Tomitaro Hara designte Landschaftsgarten, der Sankeien, besucht. Der Garten ist ein Meisterstück japanischer Gartentradition mit Flussläufen, Teichen und Teehäusern und wurde mit Bedacht so konzipiert, dass er zu allen vier Jahreszeiten dem Gartenfreund ein Genuss ist und ihn zur Ruhe kommen lässt.

19. Tag: Kamamura & Hakone

Auch der nächste Tag entführt Sie auf einen spannenden Tagesausflug. Diesmal fahren Sie mit einem gecharterten Reisebus zuerst nach Kamakura, dem Sitz des einstigen Shogunats. Von dieser Zeit zeugen noch heute unzählige Schreine und Tempel. Hier befindet sich vor der bezaubernden Kulisse aus Berghängen und Bäumen der zweitgrößte, bronzene Buddha Japans. Weiter geht es zum Tempel Hasedera, der zum einen mit seinen wunderbaren Paradiesgarten und zum anderen mit einer Höhle, in der die Schutzgöttin der Musik – Benten – verehrt wird, besticht.



Shimanami – Japan mit dem Rad

Feuerberge & Kraterseen

Mit dem Bus geht es dann weiter ins Vulkangebiet von Hakone, wo Sie die Schwefelquellen auf dem Berg Owakudani besuchen, von wo aus Sie mit ein wenig Glück eine wunderbare Sicht auf den Fuji haben. Nach einer entspannenden Bootsfahrt auf dem Ashi-See, dem Kratersee des erloschenen Vulkans, kehren Sie schließlich zurück nach Tokyo.

20. Tag: Weltkulturerbe Nikko

Zum Abschluss Ihrer Reise führt Sie Ihr Weg in eine ganz besondere Stadt nördlich von Tokyo: Nikko, was übersetzt „Sonnenstrahl“ bedeutet, ist ein spirituelles Zentrum Japans. Zahlreiche Schreine und Tempel haben sich im Laufe der Zeit in den heiligen Bergen hier angesiedelt, seit der Mönch Shodo Shonin den ersten buddhistischen Tempel vor 1200 Jahren gründete. Zuerst besuchen Sie den Tempel Rinnoji, genauer gesagt die Sanbutsudo, die Halle der drei Buddha. In ihr befinden sich drei große Statuen und jeder dieser Buddhas steht für einen der drei heiligsten Berge, die die Berglandschaft Nikkos ausmachen. Heute ist der Rinnoji Teil der buddhistischen Tendai-Schule und birgt so einige religiöse Schätze.

Der Shogun Tokugawa

Als nächstes besichtigen wir den Toshogu Schrein. An dieser Stelle hat Tokugawa Iemitsu, der Enkel des dritten Reichseinigers, für seinen Großvater, Tokugawa Ieyasu, einen „kleinen“ Schrein gebaut. Von diesem aus wacht Ieyasu noch heute als Gottheit über Japan und Sie haben heute die Gelegenheit seine Grabstätte zu sehen. Doch auch der Rest der gewaltigen Schreinanlage beeindruckt. Fast eine halbe Million Arbeiter bauten an diesem Schrein. Besonders beliebt sind noch heute der Pferdestall mit prächtigen Affenschnitzereien, das Yomeimon mit bildhaften Lehrtexten, die Halle des weinenden Drachen und natürlich der Hauptschrein mit seinem elegant schwarz-weißen Eingangstor.

Als letztes besuchen Sie dann noch das Mausoleum von Iemitsu, eben jenem Enkel, der für den Bau des Toshogu Schreins verantwortlich war. Selbst im Tode wollte er seinem Großvater nahe sein und so erhebt sich das nicht weniger prunkvolle Taiyuin Mausoleum dem Toshogu Schrein entgegen.

21. Tag: Abschied von Japan

Heute nehmen Sie nun Abschied von diesem fremden Land, das Ihnen doch plötzlich so vertraut geworden ist.

Doch wer Japan und seine Gastfreundschaft kennengelernt hat, der kommt eines Tages wieder.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.
Maximal 14 Teilnehmer.

Hinweis: Die Reiseroute der Shimanami-Fahrradreise beinhaltet teilweise durchaus anspruchsvollere Streckenabschnitte. Die Teilnehmer der Reise sollten deshalb über ausreichend Kondition verfügen.

Besichtigung Kaiserpalast: Für die Besichtigung des Kaiserpalastes sind Sondergenehmigungen erforderlich, die wir im Vorfeld beantragen müssen. Dazu benötigen wir eine Kopie Ihres Reisepasses. Falls ausnahmsweise keine Innenbesichtigungen des Kaiserpalastes möglich sein sollten, besuchen wir in Kyoto den Ryoanji-Garten.

Gesundheit, Impfungen: Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Versicherungen: Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

Visum: Für die Einreise nach Japan als Tourist, bis maximal 90 Tage, ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht** erforderlich. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass**, der bis **sechs Monate nach Fahrtende gültig** sein muss. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com anfragen.

Temperatur, Klima: In Japan sind Frühling und Herbst die beiden optimalen Zeitspannen zum Reisen. Man beachte aber eine starke Variation zwischen dem hohen Norden und den Inseln im Süden. Eine kurze Übersicht der Temperaturen (T) und Niederschläge (Regen in mm) siehe BCT-Klimatabelle.

Matsuyama (Shikoku)						
	T _{max}	T _{mittl.}	T _{min}	rel. Feuchte	R _{mm}	Tage > 1mm
Jan.	9.7	5.8	2.0	63	52	18
Febr.	10.0	6.0	1.9	63	62	17
März	13.5	9.1	4.7	64	93	17
April	19.0	14.3	9.6	64	113	15
Mai	23.2	18.5	14.1	66	128	14
Juni	26.3	22.3	18.7	73	240	17
Juli	30.5	26.5	23.1	73	163	16
Aug.	31.6	27.3	23.8	71	102	15
Sept.	27.9	23.7	20.2	72	148	16
Okt.	22.8	18.2	14.0	69	99	13
Nov.	17.5	13.0	8.8	67	63	12
Dez.	12.4	8.2	4.1	64	39	15

Kyoto (Honshu)						
	T _{max}	T _{mittl.}	T _{min}	rel. Feuchte	R _{mm}	Tage > 1mm
Jan.	19.9	4	-8.4	68	50	6
Febr.	22.8	4.5	-8.8	68	66	7
März	25.7	7.6	-6.5	64	111	10
April	30.2	13.9	-2.8	63	152	11
Mai	33.8	18.7	1.6	64	154	10
Juni	36.8	22.4	6.0	69	248	12
Juli	38.2	26.5	11.5	72	235	12
Aug.	38.6	27.7	12.8	69	143	9
Sept.	37	23.4	8.2	71	203	11
Okt.	32.2	17.1	1.4	70	112	8
Nov.	26.9	11.5	-2.1	70	70	7
Dez.	21.3	6.5	-9.4	70	40	6

Tokyo (Honshu)						
	T _{max}	T _{mittl.}	T _{min}	rel. Feuchte	R _{mm}	Tage > 1mm
Jan.	22.6	5.2	-9.2	50	45	4
Febr.	24.9	5.6	-7.9	52	60	6
März	25.2	8.5	-5.6	56	100	9
April	27.7	14.1	-3.1	63	125	10
Mai	31.4	18.6	2.2	66	138	10
Juni	35.7	21.7	8.5	73	185	12
Juli	37.5	25.2	13	76	126	10
Aug.	38.4	27.1	15.4	73	148	8
Sept.	38.1	23.2	10.5	73	180	11
Okt.	32.6	17.6	-0.5	67	164	9
Nov.	27.3	12.6	-3.1	61	89	6
Dez.	23.5	7.9	-6.8	54	46	4

Shimanami – Japan mit dem Rad



Japan Fahrradreise Shimanami – 17/21 Tage

Reisetermine 2024

2481602	So, 03. November – Di, 19. Nov. 2024	Japan Fahrradreise Shimanami	17 Tage
2481603	So, 03. November – Sa, 23. Nov. 2024	Japan Fahrradreise Shimanami	21 Tage

Reisetermine 2025

2581602	So, 02. November – Di, 18. Nov. 2025	Japan Fahrradreise Shimanami	17 Tage
2581603	So, 02. November – Sa, 22. Nov. 2025	Japan Fahrradreise Shimanami	21 Tage

Reisetermine 2026

2681602	So, 01. November – Di, 17. Nov. 2026	Japan Fahrradreise Shimanami	17 Tage
2681603	So, 01. November – Sa, 21. Nov. 2026	Japan Fahrradreise Shimanami	21 Tage

Kurzübersicht Radreise „Shimanami – Japan mit dem Rad“, 17 Tage

Sa	01. Tag	Abflug ab Frankfurt nach Tokyo. Flug Frankfurt–Tokyo
So	02. Tag	Weiterflug nach Hiroshima, Ankunft in Hiroshima, Hoteltransfer. Übernachtung in Onomichi
Mo	03. Tag	Erkundung der Stadt Onomichi mit Senkoji Tempel und Ushitora Schrein. Übernachtung in Onomichi
Di	04. Tag	Fahrradfahrt über die Innoshima Brücke und zahlreiche kleinere Inseln. Besuch der Suigun Piratenfestung auf Innoshima. Sunset Beach. Radstrecke: 35 km, Übernachtung in Setoda (Ryokan)
Mi	05. Tag	Fahrradfahrt nach Omishima. Besuch des Kosanji Tempels mit Museum und Stopp am Tatara Shimanami Park auf Omishima. Fahrt auf die Haseninsel Okunoshima. Radstrecke: 25 km, Übernachtung in Omishima (Ryokan)
Do	06. Tag	Fahrradfahrt nach Imabari. Unterwegs Besichtigung des Oyamazumi Schreins mit Schatzhaus. Besuch des Murakami Suigun Museums und Bootsfahrt entlang der Meeresströmungen von Oshima. Radstrecke: 42 km, Übernachtung in Imabari
Fr	07. Tag	Fahrradfahrt entlang der Küste der japanischen Inlandsee nach Matsuyama. Besichtigung der Burg in Matsuyama. Besuch eines der ältesten Thermalbäder Dogo Onsen. Radstrecke: 45 km, Übernachtung in Matsuyama
Sa	08. Tag	Zugfahrt entlang der Küste der japanischen Inlandsee nach Kannonji. Kotohiki-Park mit der Zenigata-Sandmünze, Ariake-Strand, Kannonji-Tempel, Jinnein-Tempel und Onsen (Thermalbad) am Abend. Radstrecke: 10 km, Übernachtung in Kannonji
So	09. Tag	Fahrradfahrt über Kotohira nach Zentsuji. Unterwegs Besuch des Schreins Konpirasan und des Kotohira Kabukiza-Theaters. Zentsuji-Tempel. Radstrecke: 25 km, Übernachtung im Tempel in Zentsuji (Ryokan)
Mo	10. Tag	Fahrt nach Takamatsu und Besuch der Kunstinsel Naoshima auf Fahrrädern mit Besichtigung des Art House Project und Chichu Museum. Radstrecke: 8 km, Übernachtung in Takamatsu
Di	11. Tag	Besuch des Ritsurin-Landschaftsgartens. Nachmittags Fahrt nach Kyoto. Unterwegs Besuch der Burganlage Himeji. Übernachtung in Kyoto



Shimanami – Japan mit dem Rad

- Mi 12. Tag Kyoto Zentrum Ost, Kaiserpalast, Shimogamojinja-Schrein, Ginkakuji-Tempel, Nanzenji-Zen-Tempel.
Radstrecke: 15 km (Stadt), Übernachtung in Kyoto
- Do 13. Tag Fahrradfahrt nach Arashiyama. Besichtigung des Tenryuji Tempels mit Garten, Bambuswald. Iwateyama Berg mit Monkey Park.
Radstrecke: 25 km (Stadt), Übernachtung in Kyoto
- Fr 14. Tag Kyoto Zentrum Nord-West, Nijo-Burg, Nishijin-Textilzentrum, Kinkakuji-Tempel. Abends Fahrt nach Tokyo.
Radstrecke: 13 km, Übernachtung in Tokyo
- Sa 15. Tag Morgens Freizeit in Tokyo. Nachmittags Viertel Ueno mit dem für seine Seerosen bekannten Ueno Park und der Ameya-yokocho Einkaufstraße. Am Abend Spaziergang durch das Elektronik-Viertel Akihabara.
Übernachtung in Tokyo
- So 16. Tag Rundgang im alten Stadtviertel Asakusa mit Sensoji Tempel, Donnentor und Nakamise-Straße mit zahlreichen bunten Läden. Bootsfahrt auf dem Sumidagawa-Fluss und Besichtigung des Hamarikyu Gartens. Abends kurzer Stopp auf der Prachtmeile Ginza.
Übernachtung in Tokyo
- Mo 17. Tag Transfer zum Flughafen und Tagesrückflug nach Frankfurt.

Verlängerung Tokyo, Nikko, Yokohama & Fuji, 21 Tage (ohne Fahrrad):

- Mo 17. Tag Besichtigung des Edo-Tokyo Museums. In-Viertel Shibuya. Spaziergang durch die Nobeleinkaufstraße Omotesando und das ausgeflippte Jugendviertel Harajuku, Besuch des Meiji Schreins. Panoramablick vom Tokyo Metropolitan Government Building.
Übernachtung in Tokyo
- Di 18. Tag Tagesausflug in die moderne Hafenstadt Yokohama mit Spaziergang durch das traditionelle Viertel der China Town, Hafenrundfahrt und Besuch des japanischen Garten, Sankeien.
Übernachtung in Tokyo
- Mi 19. Tag Tagesausflug Kamakura & Fuji-Hakone Nationalpark: Historische Stadt am Meer mit Besichtigung des Hasedera Tempels und des großen Buddha. Bootsfahrt auf dem Ashi-See und Heiße Schwefelquellen von Owakudani mit Blick auf den Fuji.
Übernachtung in Tokyo
- Do 20. Tag Tagesausflug nach Nikko: Besuch der Grabstätte des Reichseinigers Tokugawa Ieyasu am Toshogu-Schrein. Futarasan Schrein und Taiyuin Mausoleum.
Übernachtung in Tokyo
- Fr 21. Tag Transfer zum Flughafen und Tagesrückflug nach Frankfurt.

Strecken- und Fahrradinformationen zu Ihrer Fahrradreise

Für unsere Radstrecken haben wir überwiegend flache Routen gewählt. Es gibt zwar die eine oder andere Erhebung aber keine Berg- oder Offroadfahrten. Wir stellen Ihnen vor Ort neuwertige Cross Bikes zur Verfügung, die für die befahrenen Strecken gut geeignet sind. Die Fahrräder sind mit einer handelsüblichen Gangschaltung ausgestattet.

Fahradhelme sind in Japan nicht vorgeschrieben. Bitte bringen Sie zur Ihrer Sicherheit Ihren eigenen Fahrradhelm mit.

Shimanami – Japan mit dem Rad



Leistungen der 17 Tage Reise „Shimanami – Japan mit dem Rad“

Flüge

- ❖ Flug Frankfurt–Tokyo–Hiroshima und Tokyo–Frankfurt mit Lufthansa / ANA
- ❖ Alle Flughafensteuern und -gebühren inklusive
- ❖ Kerosinzuschlag Stand 7/2024

Reiseleitung

- ❖ deutscher Studienreiseleiter der BCT-Touristik

Hotels und Verpflegung

- ❖ Mittelklassehotels
- ❖ 2 Übernachtungen in Onomichi
- ❖ 1 Übernachtung in Setoda (Ryokan)
- ❖ 1 Übernachtung in Omishima (Ryokan)
- ❖ 1 Übernachtung in Imabari
- ❖ 1 Übernachtung in Matsuyama
- ❖ 1 Übernachtung in Kannonji
- ❖ 1 Übernachtung in Zentsuji (Tempel)
- ❖ 1 Übernachtung in Takamatsu
- ❖ 3 Übernachtungen in Kyoto
- ❖ 3 Übernachtungen in Tokyo
- ❖ Übernachtung mit Frühstück plus 7 Mittag- oder Abendessen inklusive

Zugfahrten und Transfers

- ❖ Transfers Metro / Bahn / Bus
- ❖ Zugfahrten (Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen mit Sitzplatzreservierung)

Bootsfahrten & andere Specials

- ❖ Fähre zur Haseninsel
- ❖ Bootsfahrt entlang der Strudel von Oshima
- ❖ Onsen Thermalquellen
- ❖ Fähre nach Naoshima
- ❖ Kimono-Show
- ❖ Kaiserpalast Kyoto
- ❖ Bootsfahrt auf dem Sumida-Fluss

Eintrittsgelder / Besichtigungen

- ❖ Senkoji Tempel Onomichi
- ❖ Suigun Piratenfestung
- ❖ Kosanji Tempel Setoda
- ❖ Oyamazumi Schrein Omishima
- ❖ Matsuyama Burg
- ❖ Dogo Onsen
- ❖ Zenigata Sandmünze Kannonji
- ❖ Konpirasan Schrein
- ❖ Kabukitheater Kotohira
- ❖ Art House Project Naoshima
- ❖ Chichu Museum Naoshima
- ❖ Ritsurin Koen Garten Takamatsu
- ❖ Shimogamojinja-Schrein
- ❖ Ginkakuji-Tempel
- ❖ Nanzenji-Zen-Tempel
- ❖ Monkey Park Arashiyama
- ❖ Tenryuji Tempel
- ❖ Kinkakuji Tempel Kyoto
- ❖ Nijo Burg Kyoto
- ❖ Goldener Pavillon Kyoto
- ❖ Hamarikyū-Garten Tokyo

Reisepreis & Termin 2024

Reise Nr. 2481602 17 Tage
03. Nov. – 19. Nov. 2024
Doppelzimmer 5498 Euro

Reisepreis & Termin 2025

Reise Nr. 2581602 17 Tage
02. Nov. – 18. Nov. 2025
Doppelzimmer 5698 Euro

Reisepreis & Termin 2026

Reise Nr. 2681602 17 Tage
01. Nov. – 17. Nov. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich

Einzelzimmerzuschlag (sofern gewünscht) 600 Euro

Die Reisepreise enthalten alle Programme, Eintritte & Ausflüge vor Ort, es fallen keine weiteren Kosten für Besichtigungen an.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers.
Max. Teilnehmerzahl: 12 Pers.
Die Mindestteilnehmerzahl muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.

Änderungen vorbehalten.
Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.
Stand: Juli 2024

Sonstiges inklusive

- ❖ Gepäcktransfers
- ❖ Fahrradausleihe
- ❖ Informationsmaterial
- ❖ Auslandsrankenversicherung

Zusätzliche Leistungen der 21 Tage Reise „Shimanami – Japan mit dem Rad“

Alle Leistungen der 17 Tage Fahrradreise und zusätzlich:

Hotels und Verpflegung

- ❖ 4 Übernachtungen in Tokyo
- ❖ Übernachtung mit Frühstück
- ❖ 1 zusätzliches Abendessen

Ausflüge

- ❖ Ausflug nach Yokohama
- ❖ Ausflug nach Kamakura und in den Fuji-Hakone-Nationalpark
- ❖ Ausflug nach Nikko

Eintrittsgelder / Besichtigungen

- ❖ Edo-Tokyo Museum
- ❖ Hafenrundfahrt Yokohama
- ❖ Sankeien Garten
- ❖ Großer Buddha Kamakura
- ❖ Hasedera Tempel Kamakura
- ❖ Bootsfahrt auf dem Ashi-See
- ❖ Toshogu Schrein Nikko
- ❖ Taiyuin Mausoleum Nikko

Änderungen vorbehalten. Teilnehmerzahl mindestens 8, maximal 16 Personen.

Reisepreis & Termin 2024

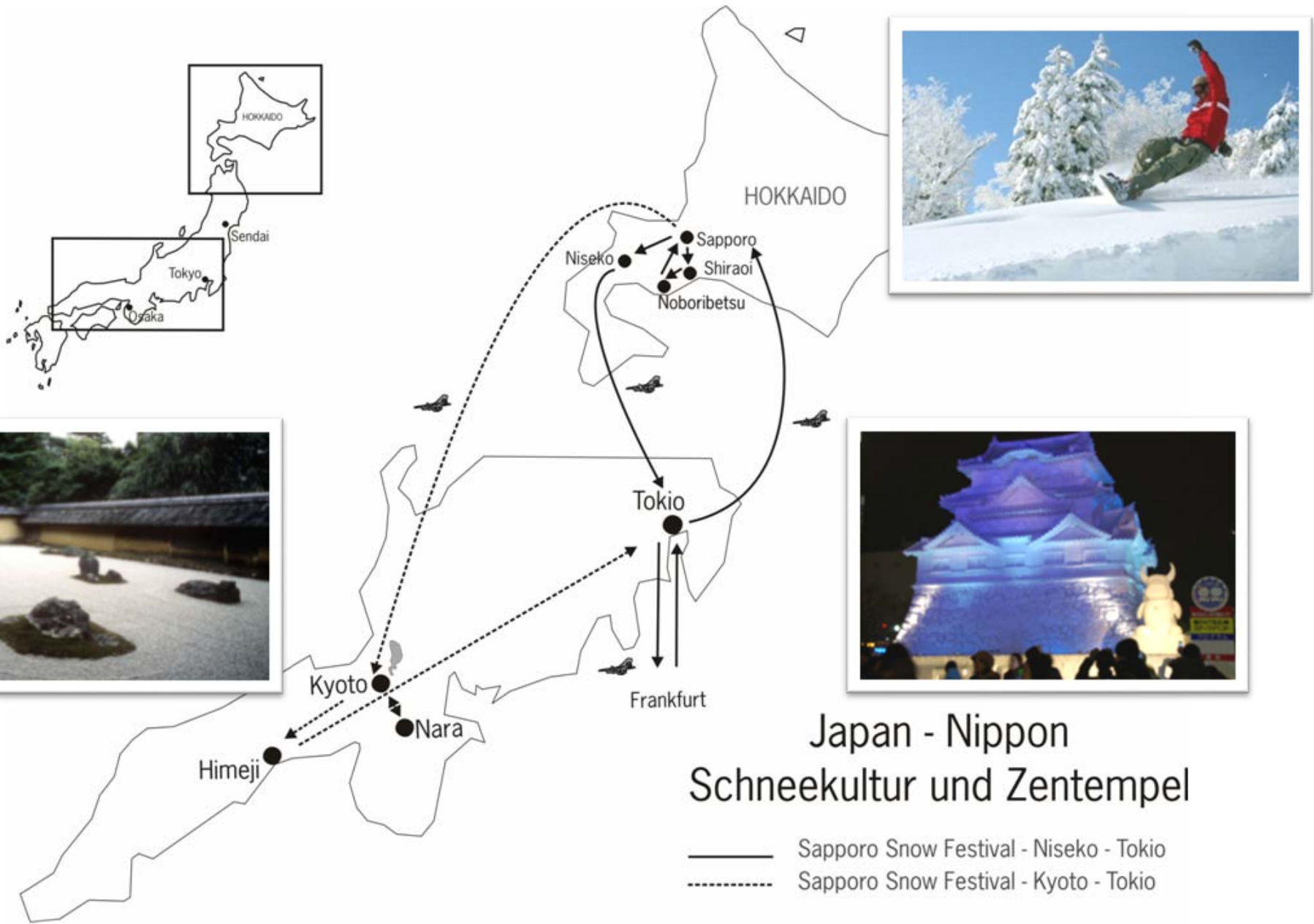
Reise Nr. 2481603 21 Tage
03. Nov. – 23. Nov. 2024
Doppelzimmer 6498 Euro

Reisepreis & Termin 2025

Reise Nr. 2581603 21 Tage
02. Nov. – 22. Nov. 2025
Doppelzimmer 6698 Euro

Reisepreis & Termin 2026

Reise Nr. 2681603 21 Tage
01. Nov. – 21. Nov. 2026
Doppelzimmer Vormerkung möglich
Einzelzimmerzuschlag (sofern gewünscht) 785 Euro



Japan - Nippon Schneekultur und Zentempel

- Sapporo Snow Festival - Niseko - Tokio
- Sapporo Snow Festival - Kyoto - Tokio

Highlights dieser Fahrt

- Sapporo Snow Festival
- Okurayama Observatory
- Sapporo Kokusai Skiresort
- Die Ainu – Ureinwohner Japans
- Noboribetsu Onsen
- Niseko Skiresort
- Kaiserpalast in Kyoto
- Kiyomizudera Tempel
- Donner-Tor in Tokyo

1. Tag: Abflug vom Flughafen Frankfurt am Main

Am Abend fliegen Sie von Frankfurt über Tokyo nach Sapporo.

2. Tag: Willkommen in Sapporo

Abends kommen Sie am Flughafen Sapporos, der größten Stadt auf Hokkaido, an (Zeitverschiebung +7 h). Vom Flughafen aus erfolgt ein Hoteltransfer.

3. Tag: Das Snow Festival

Das Snow Festival (Schnee- und Eisskulpturen Fest) findet seit 1950 jeden Februar exklusiv in Sapporo statt und zieht über zwei Millionen Zuschauer jährlich an. So ein Ereignis haben Sie garantiert noch nie erlebt! Es warten drei Standorte auf Sie, Odori, Susukino und das etwas außerhalb gelegene Tsudome, an denen Sie Schnee- und Eisskulpturen bestaunen können. Doch die Statuen dienen nicht nur der reinen Dekoration, sondern sind Teil eines Wettbewerbs, aus dem am Ende ein Gewinner hervorgeht. Die Schneeskulpturen sind zum Teil über 15 m hoch und mehr als 25 m breit. Doch Sie können nicht nur Skulpturen besichtigen, sondern auch an diversen Konzerten und anderen Events teilnehmen. Ein einzigartiges Spektakel.

4. Tag: Das kosmopolitische Sapporo

In der Früh besichtigen Sie das Sapporo Bier Museum, die erste Brauerei Japans. Hier führt man Sie in die Bierproduktion und in seine Geschichte ein. Auf Wunsch können Sie eine Kostprobe genießen. Als nächstes begeben Sie sich zum Wahrzeichen Sapporos – dem Clock Tower, einem 1878 errichteten Uhrenturm. Die Uhr

Schneekultur & Zen-Tempel

Ab 2023

Derzeit nur als Individualreise

Reiseroute:

Frankfurt – Sapporo – Sapporo Kokusai – Shiraoi – Kyoto bzw. Niseko – Tokyo – Frankfurt

stammt aus den USA und wurde 1881 hinzugefügt.

Um mehr von Sapporo zu sehen, unternehmen Sie eine Promenade durch den Odori Park, einem 105 m breiten und anderthalb km langen Boulevard. Auch im Winter lohnt sich ein Spaziergang durch den Park, der die Stadt in Nord und Süd teilt. Von der sich in 90 m Höhe befindenden Aussichtsplattform des TV Towers im Odori Park haben Sie einen herrlichen Panoramablick von 360 Grad über die Stadt und über die im Odori Park ausgestellten Schnee- und Eisskulpturen. Der Fernsehturm ist 1957 erbaut worden. Genießen Sie den Ausblick!

Auf den Spuren der Olympischen Winterspiele

Ihr nächstes Ziel ist das Okurayama Observatory. Hier war 1972 der Austragungsort des 90 m Skispringens während der Olympischen Winterspiele in Sapporo. Sie fahren mit einem Sessellift hoch und erfreuen sich hier an dem grandiosen Ausblick. Sie besuchen ebenfalls das Wintersport Museum von Sapporo, wo Sie Ausstellungen zu den olympischen Winterspielen von 1972 und Wintersport im Allgemeinen vorfinden.

Den Abend nutzen Sie um einen tieferen Einblick in das Vergnügungsviertel Susukino zu gewinnen. Es ist das größte Unterhaltungsviertel nördlich von Tokyo. Hier finden Sie 5000 Restaurants und Bars vor, aber selbstverständlich auch Geschäfte, Karaoke Bars und Pachinko Spielhallen. Für Ramen-Liebhaber wird die Ramen Yokocho Gasse von großem Interesse sein, in der lauter Ramen Restaurants sind. Es heißt, dass

Ramen aus Sapporo stammen. Lassen Sie es sich schmecken!

5. Tag: Ski und Schnee

Es erwartet Sie ein aufregender Tag im Schnee im Skiresort Sapporo Kokusai. Hier können Sie die Schönheit und den Reiz von Hokkaidos winterlicher Landschaft bei einer Wanderung im Schnee mit allen Sinnen genießen. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit, diesen Tag beim Ski oder Snowboard fahren zu verbringen. Ihnen stehen 7 Pisten zur Verfügung, die maximale Steigung beträgt 30 Grad und die längste Abfahrt beträgt 3,6 km. Snowboardern stehen sogar eine Half Pipe und weitere Besonderheiten zur Verfügung.

6. Tag: Ainu-Kultur hautnah

Sie unternehmen einen Tagesausflug nach Shiraoi. Hier erwartet Sie das unter dem Namen Poroto Kotan bekannte Ainu Museum. Tauchen Sie ein in die Ainu-Kultur!

„Ainu“ bedeutet „Mensch“ in der Ainu-Sprache. Das Siedlungsgebiet der Ainu befand sich in Nord-Honshu (an diversen Ortsnamen, wie Aomori noch sichtbar) und auf Hokkaido. Doch sie wurden nach und nach von den Japanern nach weiter Richtung Norden verdrängt.

Seit 2008 wird die Bevölkerungsgruppe der Ainu als ethnische Minderheit und als indigenes Volk offiziell anerkannt, der Umgang mit diesem Thema ist jedoch auch heute noch nicht einfach.

Im Freien des Museumsgeländes stoßen Sie auf die Rekonstruktion eines Ainu Dorfes. Zudem sind die Vorführungen traditioneller Tänze der Ainu eine echte Attraktion. Ein weiterer interessanter Punkt ist, dass das Personal des Museums Sie an traditionellen Zeremonien



Schneekultur & Zen-Tempel

der Ainu teilhaben lässt, um Ihnen auch die unfühlbaren Aspekte der Kultur näherzubringen.

Noboribetsu Onsen

Im Anschluss fahren Sie zum Entspannen zum Kurort Noboribetsu Onsen. Die Auswahl an Bädern, ob Indoor oder Outdoor, Sauna, Whirlpool, mit oder ohne Wasserfall oder ganz traditionell, ist sehr vielfältig. Zudem haben Sie die Qual der Wahl für welches der 11 unterschiedlichen Wasser Sie sich entscheiden. Suchen Sie nach Belieben aus und entspannen Sie auf Japanisch.

Am Abend haben Sie die Möglichkeit, sich für eine von zwei Optionen zu entscheiden: Entweder Sie fliegen für die nächsten paar Tage nach Kyoto und genießen die japanische Kultur in der alten Kaiserstadt oder Sie entscheiden sich für ein paar Tage Skifreizeit im größten Skiresort Japans – Niseko.

6.–11. Tag: Option Skifreizeit in Niseko

Das Skiresort Niseko ist das größte in Japan und besteht aus drei Skiorten: Grand Hirafu, Niseko Village und Annupuri. Grand Hirafu ist der größte der drei. Hier kommen sowohl Anfänger, als auch Fortgeschrittene auf ihre Kosten, für jeden ist gesorgt. Am Abend des 11. Tages stoßen Sie in Tokyo zum Rest der Gruppe.

7. Tag: Kaiserpalast in Kyoto

Sie spazieren zuerst entlang des Kaiserpalastes in Kyoto, der nur an 8 Tagen im Jahr für die Allgemeinheit zugänglich ist. Sowohl die Steingärten, als auch die Konstruktion der Gebäude werden ihr Bild von Kyoto definitiv prägen. Im Nishijin Textilzentrum können Sie eine Kimono-Modenschau erleben. Glitzernde Farbkombinationen und sanfte Seide entführen Sie in eine andere Welt.

Im Ninna-ji können Sie sodann die typischen Gebäude eines buddhistischen Tempels bewundern und vielleicht sogar einem Priester beim Singen der Sutras zuhören. Unvergessen wird Ihnen auch der golde-

ne Pavillon (Kinkakuji) bleiben. Die Konstruktion des offiziell als Rokuonji bekannten Tempels begann 1397 als Teil der Altersresidenz des Shoguns Ashikaga Yoshimitsu. Nach dessen Tod 1403 wurde der komplett mit Blattgold überzogene Kinkakuji zu einem Zen-Tempel umfunktioniert.

8. Tag: Gion– Gasse der Geishas

Nachdem Sie bereits einen ersten Eindruck von Kyoto erhalten haben, geht es heute mit der Entdeckungsreise weiter. Die Nijo-Burg, erbaut zur Demonstration der Macht des Shoguns, führt Ihnen den Gegensatz zum bewusst einfachen Baustil der japanischen Kaiser vor Augen. Bewundern Sie die bemalten Wände und Schiebetüren und lauschen Sie den Nachtigallenböden. Nicht weit entfernt wartet schon das nächste große Highlight, das gewaltige Eingangstor zum Chion-in Tempelkomplex. Durch den Maruyama Park und den Yasaka-Schrein schlendern Sie durch das Gion-Viertel eine lange Gasse mit vielen kleinen Geschäften entlang, in denen man Ihnen gerne sämtliche Köstlichkeiten zur Probe anbietet. Oben angekommen bietet sich Ihnen ein herrlicher Ausblick über Kyoto, den Sie am besten von dem riesigen Balkon des Kiyomizudera-Tempels genießen. Unter der berühmten hölzernen Terrasse des „Tempels des klaren Wassers“ können Sie das klare Quellwasser, das dem Tempel seinen Namen verleiht, probieren. Es wird gesagt, es habe heilende Kräfte. Der weitere Weg führt Sie in das Gion Corner Theater, und damit der Geschichte und Kultur Japans ein Stück näher. Es erwartet Sie eine Ausstellung in der Maiko-Galerie, welche diverse Utensilien der Geishas in Ausbildung zeigt, sowie eine Vorführung der traditionellen japanischen Künste, wie z.B. Ikebana, Kabuki-Theater, Bunraku-Puppentheater, Geisha-Tänze u.v.m.

9. Tag: Nara - Hirsche & Buddha

Der nächste Ausflug führt Sie nach Nara, der ersten Hauptstadt Ja-

pans. Begrüßt werden Sie hier von den treuen Blicken der zahmen Hirsche, die als Symbol der Stadt gelten. Gleich zu Beginn des Rundgangs wartet mit dem Kofukuji-Tempel ein großes Highlight. Er beherbergt die höchste fünfstöckige Pagode des Landes. Nach einem Besuch im Nationalmuseum geht es gleich weiter zum „Großen Ost-Tempel“ (Todaiji-Komplex). In dem größten hölzernen Gebäude der Welt befindet sich außerdem die größte bronzene Buddhastatue der Welt. Lassen Sie sich von der ungeheuren Leistung der alten Baukunst faszinieren und genießen Sie die harmonische Atmosphäre. Anschließend wandeln Sie durch die Reihen der 3000 Laternen, die den Kasuga-Taisha-Schrein schmücken.

10. Tag: Arashiyama – Zentempel im Bambushain

Das malerische Arashiyama liegt eingebettet inmitten bewaldeter Bergketten im Westen Kyotos. Schon im 8. Jahrhundert kamen die Hofadligen hierher, um die Landschaft zu genießen. Gleich ihnen werden Sie durch Bambushaine wandeln und den Zen-Tempel Tenryuji besuchen, der Weltkulturerbe ist und dessen Landschaftsgarten in seiner ursprünglichen Form aus dem 14. Jahrhundert erhalten wurde. Nach einem Spaziergang über die berühmte Togetsukyo-Brücke werden Sie den Blick über Kyoto vom Iwatayama genießen.

11. Tag: Himeji-Burg

„Weißer Reiher“, so wird die Himeji-Burg aufgrund ihrer weißen Mauern auch genannt. Die berühmte Burg, Kulturschatz Japans und Weltkulturerbe, ist nach einer langen Phase der Restauration jetzt endlich wieder Teil unseres Programms.

12. Tag: Das Donnertor

Ihre erste Station, der Sensoji, liegt in Asakusa und ist sowohl der älteste als auch der bedeutendste Tempel Tokyos. Auf dem Weg dorthin passieren Sie das Donnertor. Dahinter liegt die Nakamise, eine traditionelle Ladenstraße, die

Schneekultur & Zen-Tempel



eine Vielfalt an japanischen Produkte und typischer Köstlichkeiten des Landes zu bieten hat.

Von hier fahren Sie mit einem „Wasserbus“ über den Sumida-Fluss. Dieser bringt Sie zum Hamarikyu-Garten, der zu den schönsten Tokyos zählt. Mitten im Park finden Sie einen Tee-Pavillon, der Sie zu einer kurzen Verschnaufpause einlädt.

Bei einem Spaziergang über die Ginza bekommen Sie einen Überblick über die beliebteste Einkaufsstraße der gehobenen Preisklasse. Das nächste Ziel ist der Wolkenkratzer-Bezirk von Shinjuku, wo die meisten Hochhäuser Tokyos konzentriert sind. Hier befindet sich unter anderem das Kommerz- und Verwaltungszentrum mit dem Metropolitan Government Building, dem Gebäude der Tokyoer Stadtverwaltung. Von der Aussichtsplattform des 45. Stockwerks der 243 m hohen Zwillingstürme hat man einen großartigen Ausblick über das Häusermeer dieser einzigartigen Großstadt.

13. Tag: Kaiserpalast

Ihre Tour führt Sie zunächst zum Kaiserpalast. Hier kommen Sie dem Tenno ein Stückchen näher. Ebenfalls sehenswert ist der dazugehörige Higashi Gyoen (Ostgarten). Die Wächter des Kaiserpalastes sind Mitglieder einer 100 Samurai umfassenden Garde.

Als nächstes steuern Sie Harajuku an, um den Meiji-jingu, den bekanntesten Schrein Tokyos – wenn nicht sogar Japans – zu besichtigen. Ebenfalls sehenswert ist der Garten um den Meiji-jingu, der für seine Irispracht wohlbekannt ist.

In der Nähe befindet sich der Yoyogi Park. Früher residierten hier amerikanische Besatzer. Erst nachdem Sie abgezogen sind,

wurden Bäume angelegt und heute zählt er zu den größten Parks von Tokyo. Zudem fanden hier 1964 die Olympischen Spiele statt. Heute sind hier vor allem junge Leute aus den unterschiedlichsten Szenen anzutreffen.

Elektronikviertel

Und schon geht es weiter nach Akihabara, dem Elektronikviertel, wo Sie alles, was auch nur ansatzweise etwas mit Elektronik zu tun hat, erwerben können. Das besondere ist, dass einige Geschäfte zu Duty-Free Preisen verkaufen, oder mit sich handeln lassen.

14. Tag: Rückflug nach Frankfurt

Heute heißt es leider Abschied nehmen vom Land des Lächelns. Von Ihrem Hotel aus erfolgt ein Transfer zum Tokyoer Flughafen. Sie kommen am Abend wieder in Frankfurt am Main an.

Mindestteilnehmerzahl: 16 Personen
Muss bis 30 Tage vor Reise erreicht sein.
Maximal 24 Teilnehmer

Visum: Für die Einreise nach Japan als Tourist, bis maximal 90 Tage, ist ein Visum für **Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer nicht erforderlich**. Sie benötigen lediglich einen **Reisepass, der bis sechs Monate nach Fahrtende gültig sein muss**. Bürger anderer Nationalitäten bitte Einreisebestimmungen vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com anfragen.

Besichtigung Kaiserpaläste:

Für die Besichtigung der Kaiserpaläste sind Sondergenehmigungen erforderlich, die wir im Vorfeld beantragen müssen. Dazu benötigen wir Ihre Reisepasskopien. Falls ausnahmsweise keine Besichtigungen möglich ist, machen wir ein Ersatzprogramm.

Gesundheit, Impfungen: Impfungen sind nicht vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt als sinnvollen Impfschutz: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter

Mobilität nicht geeignet. Weitere ausführliche Informationen erhalten Sie beim Auswärtigen Amt direkt oder bei der Botschaft Japans. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Versicherungen:

Wir empfehlen eine Reiserücktrittskosten- und eine Auslandskrankenversicherung.

Temperatur, Klima:

In Japan sind Frühling und Herbst die beiden optimalen Zeitspannen zum Reisen. Man beachte aber eine starke Variation zwischen dem hohen Norden und den Inseln im Süden. Eine kurze Übersicht der Temperaturen (T) und Niederschläge (Regen in mm) siehe BCT-Klimatabelle(n).

Sapporo (Hokkaido)				
	T _{max}	T _{mittl.}	T _{min}	R _{mm}
Jan.	-1	-4	-9	36
Febr.	0	-4	-9	36
März	3	-1	-4	53
April	8	4	1	91
Mai	13	9	6	107
Juni	16	13	11	122
Juli	20	18	16	160
Aug.	23	20	18	198
Sept.	21	17	12	173
Okt.	15	11	5	114
Nov.	8	4	-1	81
Dez.	3	1	-6	51

Kyoto (Honshu)							
	T _{max}	T _{mittl.}	Temp	T _{min}	rel. Feuchte	R _{mm}	Tage >1mm
Jan.	19.9	4	-8.4	68	50	6	6
Febr.	22.8	4.5	-8.8	68	66	7	7
März	25.7	7.6	-6.5	64	111	10	10
April	30.2	13.9	-2.8	63	152	11	11
Mai	33.8	18.7	1.6	64	154	10	10
Juni	36.8	22.4	6.0	69	248	12	12
Juli	38.2	26.5	11.5	72	235	12	12
Aug.	38.6	27.7	12.8	69	143	9	9
Sept.	37	23.4	8.2	71	203	11	11
Okt.	32.2	17.1	1.4	70	112	8	8
Nov.	26.9	11.5	-2.1	70	70	7	7
Dez.	21.3	6.5	-9.4	70	40	6	6

Tokyo (Honshu)							
	T _{max}	T _{mittl.}	Temp	T _{min}	rel. Feuchte	R _{mm}	Tage >1mm
Jan.	22.6	5.2	-9.2	50	45	4	4
Febr.	24.9	5.6	-7.9	52	60	6	6
März	25.2	8.5	-5.6	56	100	9	9
April	27.7	14.1	-3.1	63	125	10	10
Mai	31.4	18.6	2.2	66	138	10	10
Juni	35.7	21.7	8.5	73	185	12	12
Juli	37.5	25.2	13	76	126	10	10
Aug.	38.4	27.1	15.4	73	148	8	8
Sept.	38.1	23.2	10.5	73	180	11	11
Okt.	32.6	17.6	-0.5	67	164	9	9
Nov.	27.3	12.6	-3.1	61	89	6	6
Dez.	23.5	7.9	-6.8	54	46	4	4



Schneekultur & Zen-Tempel

Reisetermine 2023

Nur noch als Individualreise – Bei Interesse erstellen wir Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Kurzübersicht „Schneekultur & Zen-Tempel“, 14 Tage

- Sa 1. Tag Abflug am Abend ab Frankfurt nach Tokyo
Flug Frankfurt–Tokyo
- So 2. Tag Weiterflug nach Sapporo. Ankunft am Abend in Sapporo. Hoteltransfer.
Übernachtung in Sapporo
- Mo 3. Tag Sapporo Snow Festival: Besuch des Odori Parks mit riesigen Schneeskulpturen. Sapporo Clock Tower, Aussicht vom Fernsehturm. Hokkaido Shingu Schrein. Beleuchtete Eisskulpturen im Unterhaltungsviertel Susukino
Übernachtung in Sapporo
- Di 4. Tag Snow Festival Tsudome Site. Okurayama Observatory: Sapporo Winter Sport Museum. Okurayama Ski Jump. Sapporo Bier Museum mit Bierprobe. Odori Schneeskulpturen bei Dunkelheit.
Übernachtung in Sapporo
- Mi 5. Tag Fahrt nach Shiraoi und Besuch des Ainu Museums Tanzvorführungen. Weiterfahrt zum Shikotsu See. Besuch des Shikotsu Ice-Festivals und Schneewanderung am See.
Übernachtung im Shikotsu Nationalpark (Sapporo)
- Do 6. Tag Flug nach Kyoto oder Fahrt zum Niseko Skiresort.
Übernachtung in Kyoto oder Niseko
- Fr 7. Tag Tempel: Besichtigung des Kaiserpalastes, Besuch des Nishijin Textilzentrums: Kimono-Modenschau, des Ninnaji-Tempel und des Goldenen Pavillons (Kinkakuji).
Ski: Skifreizeit.
Übernachtung in Kyoto oder Niseko
- Sa 8. Tag Tempel: Besuch der Nijo Burg, des Chion-in-Tempels, des Maruyama-Parks, des Yasaka-Schreins und des Kiyomizudera-Tempels. Gion Corner „Gasse der Geishas“.
Ski: Skifreizeit.
Übernachtung in Kyoto oder Niseko
- So 9. Tag Tempel: Tagesausflug nach Nara: Besichtigung des Kofukuji Tempelkomplexes, des Nationalmuseums, Todaiji -Tempel, Kasuga-Taisha-Schreins.
Ski: Skifreizeit.
Übernachtung in Kyoto oder Niseko
- Mo 10. Tag Tempel: Ausflug nach Arashiyama: Bambushain, Tenryuji-Tempel, Iwatayama-Berg.
Ski: Skifreizeit.
Übernachtung in Kyoto oder Niseko
- Di 11. Tag Tempel: Ausflug nach Himeji mit Besichtigung der Himeji-Burg und des Koko-en-Gartens. Nachmittags Fahrt mit dem Shinkansen Superexpresszug nach Tokyo.
Ski: Nachmittags Flug von Sapporo nach Tokyo und Transfer zum Hotel.
Übernachtung in Tokyo
- Mi 12. Tag Spaziergang durch Asakusa: Donner-Tor, Nakamise-Markt, Sensoji-Tempel, Bootsfahrt Sumida. Besuch des Hama-Rikyu-Gartens. Spaziergang Ginza; hoch auf die Wolkenkratzer Shinjuku.
Übernachtung in Tokyo
- Do 13. Tag Kaiserpalast, Meiji Schrein, Yoyogi-Park, Akihabara Elektronikviertel
Übernachtung in Tokyo
- Fr 14. Tag Morgens Transfer zum Flughafen. Tagesrückflug mit nach Frankfurt.

Schneekultur & Zen-Tempel



Skiresort Niseko

Niseko ist das beliebteste Skiresort in Japan. Der Name „Niseko“ kommt aus der Sprache der Ainu und bedeutet „vertikales Kliff“.

Niseko setzt sich aus den folgenden drei Skiorten zusammen: Grand Hirafu, NisekoVillage und Annupuri. In das nur ca. 4700 Einwohner umfassende Städtchen kommen jährlich etwa 1,5 Millionen Touristen. Die durchschnittliche Temperatur im Februar beträgt ca. 6 Grad.

In Niseko ist für jeden Geschmack etwas dabei. Die wunderschöne Schneelandschaft ist im ganzen Land bekannt und zieht viele Skifahrer und Snowboarder an. Die Auswahl an Pisten ist sehr groß, vom blutigen Anfänger bis zum alten Skihasen findet hier jeder etwas ganz nach seinem Geschmack. Nutzen Sie den All Mountain Pass um alle drei Skiorte kennenzulernen.



Selbstverständlich haben Sie hier auch ein breites Angebot an anderen Aktivitäten. Ein Onsen Besuch nach dem Skifahren und ein vielfältiges kulinarisches Sortiment runden Ihren Aufenthalt in Niseko ab. Dabei ist die Auswahl an unterschiedlichen Onsen (heißen Quellen) sehr vielfältig, man kann wählen ob In- oder Outdoor und zwischen anderen Eigenarten der Bäder.

Kostentabelle für den Ski-Aufenthalt (zahlbar vor Ort):

Niseko All Mountain Pass – Für alle Skilifte	
1 Tag	7.400 Yen (ca. 62 Euro)
4 Tage	26.000 Yen (ca. 218 Euro)
Leihgebühren Ski bzw. Snowboard Ausrüstung	
1 Tag	5.500 bis 7.500 Yen (ca.50 bis 70 Euro)
4 Tage	19.500 bis 27.500 Yen (ca. 163 – 230 Euro)
Wechselkurs und Preise Stand Okt. 2019	



Schneekultur & Zen-Tempel

Leistungen der 14 Tage Reise: „Schneekultur & Zen-Tempel“

- Direktflüge mit Lufthansa, ANA oder JAL (Economy)
- Frankfurt – Tokyo -Sapporo
- Sapporo – Kyoto (Tempel) oder Sapporo – Tokyo (Ski)
- Tokyo – Frankfurt
- Alle Flugsteuern und Gebühren
- Kerosinzuschlag (Stand 1/2024)

Reiseleitung

- Studienreiseleiter der BCT-Touristik

Verpflegung

- Übernachtungen mit Frühstück
- 5 weitere Gemeinsame Mittag- oder Abendessen

Hotels

- Mittelklassehotels
- 4 Übernachtungen in Sapporo
- 5 Übernachtungen in Kyoto bzw. 5 Übernachtungen in Niseko
- 3 Übernachtungen in Tokyo

Transfers

- Flughafentransfers
- Fahrten mit Bus / Metro / Bahn

Aktivitäten und Highlights

- Sapporo Snow Festival
- Shiraoi Ainu Tanzvorführung
- Shikotsu Eis Festival
- Shikotsu Schneewanderung

Eintritte & Besichtigungen

- Clock Tower Sapporo
- Sapporo Fernsehturm
- Sapporo Biermuseum mit Bierprobe
- Okurayama Observatory
- Shiraoi Ainu Museum
- Sumida Flussfahrt Tokyo
- Sensoji-Tempel
- Hama-Rikyu Garten
- Kaiserpalast Tokyo

Ski-Gruppe

- Busfahrt zum Niseko Skiresort und zum Flughafen Sapporo

Tempelgruppe

- Kaiserpalast Kyoto
- Kiyomizudera-Tempel
- Nijo Burg
- Goldener Pavillon
- Nationalmuseum Nara
- Todaiji-Tempel

Sonstiges

- Gepäcktransfers
- Informationsmaterial
- Auslandskrankenversicherung

Nur noch als Individualreise

Mögliche Teilnehmerzahl:
1 bis 16 Personen

Wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot zu Ihren Wunschdaten.

Die Preise enthalten alle Steuern, Gebühren und Kerosinzuschläge.
Stand: Januar 2024

Flugupgrade für den Interkontinentalflug nach und von Japan (Japan Airlines)

Premium Eco Class		Business Class	
Rückenlehne um 120° verstellbar, 97cm Sitzabstand, Loungennutzung		"Shell" Business Class Sitze zum Bett umstellbar, Loungeaccess, Priority Check-in	
1290 Euro	Zuschlag Hin- und Rückflug	2890 Euro	
675 Euro	Zuschlag für eine Strecke	1590 Euro	



Exkurs – Ryokan

Ein besonderes Erlebnis: Übernachten Sie in einem Ryokan.

(bei allen 13-, 18- und 24- Tage Japan Studienreisen, , der 24tägigen Wanderreise Japan, unseren Nordjapan-Reisen und wahlweise bei Japan Live)

Exkurs: Was ist ein Ryokan?



Auf jeder unserer Reisen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die japanische Lebensweise kennen zu lernen, indem Sie in einem traditionellen japanischen Hotel, dem Ryokan, übernachten. Die Zimmer sind mit weichen Strohmatte, den Tatami, ausgelegt und dürfen nur mit Socken bzw. barfuß betreten werden. Die Einrichtung der Tatami-Zimmer ist schlicht und geschmackvoll. Die Schiebetüren der Schränke sind mit Washi-Papier bespannt.

Man kniet auf weichen Matten und hat die Möglichkeit, eine Tasse feinsten grünen Tee zu schlürfen. Es gibt keine Betten, sondern zur Nacht breitet man Futon-Matten auf den Tatami aus. Viele Gäste schwärmen nach einer Nacht im Ryokan, dass sie noch nie so gut und entspannt geschlafen hätten.



Die Gemeinschaftsbaderäume des Ryokan sind in japanischem Stil, d.h. Waschbecken und WC sind nicht an die Zimmer angeschlossen, sondern befinden sich auf der Etage.

Im Ryokan gibt es außerdem das berühmte, nach Geschlechtern getrennte, heiße japanische Bad, in dem man sich nach einem langen Besichtigungstag entspannen und die Seele baumeln lassen kann.

Einige wichtige Hinweise für den Aufenthalt im Ryokan:

Bevor Sie das Ryokan betreten, ziehen Sie am Eingang ihre Straßenschuhe aus. In Ihrem Zimmer finden Sie Slipper sowie einen Baumwollkimono (Yukata), die Sie in ihrem Zimmer und im Ryokan (unter anderem auf dem Weg vom Zimmer zum heißen Bad und zurück) tragen können. Mann und Frau tragen den gleichen Haus-Yukata. Wenn Sie das, nach Geschlechtern getrennte, Gemeinschaftsbad benutzen, achten Sie darauf, sich sorgfältig zu reinigen, bevor Sie in das sehr heiße Wasser des Bades steigen.



Für die Übernachtung im Ryokan benötigen Sie nur ein Handgepäck, da Ihr Gepäck von Ihrem Hotel in Kobe direkt nach Tokyo transportiert wird. Das ist auch in Ihrem Interesse, da es im Ryokan aufgrund der traditionellen Bauweise keinen Fahrstuhl gibt.

Die Übernachtung in einem Ryokan ist eine außergewöhnliche Erfahrung, die zu einer Reise nach Japan dazu gehört. Sollten Sie jedoch aus gesundheitlichen oder anderen Gründen darauf verzichten wollen, organisieren wir für Sie ohne Mehrpreis die Übernachtung in einem Hotel westlichen Stils.



Fakten und Details aller Japanreisen

Flugzeiten

Abflugzeiten ab Deutschland (Reisebeginn)

ab Frankfurt mit Japan Airlines:	ca. 20:25 Uhr
ab Frankfurt, All Nippon Airways (ANA):	ca. 20:45 Uhr
ab Frankfurt mit Lufthansa:	ca. 13:25 Uhr
ab München, All Nippon Airways (ANA):	ca. 19:55 Uhr
ab München mit Lufthansa:	ca. 15:35 Uhr
ab Düsseldorf mit Lufthansa:	ca. 11:55 Uhr

Ankunftszeiten in Deutschland (Reiseende)

bis Frankfurt mit Japan Airlines:	ca. 16:40 Uhr
bis Frankfurt, All Nippon Airways (ANA):	ca. 16:35 Uhr
bis Frankfurt mit Lufthansa:	ca. 14:15 Uhr
bis München, All Nippon Airways (ANA):	ca. 19:55 Uhr
bis München mit Lufthansa:	ca. 15:35 Uhr
bis Düsseldorf mit Lufthansa:	ca. 13:35 Uhr

Änderungen durch die Airlines vorbehalten.
Die hier angegebenen Zeiten gelten für die Normalzeit.
Während der europäischen Sommerzeit verschieben sich die jeweiligen Zeiten nach hinten. Je nach Fluggesellschaft um bis zu max. 60 Minuten. Ihre genauen Flugzeiten erhalten Sie von uns zusammen mit den jeweiligen Reiseunterlagen.

Flugdauer

Dauer der Interkontinentalflüge:

Frankfurt–Tokyo	ca. 11 h 30 m
Tokyo–Frankfurt	ca. 12 h
München–Tokyo	ca. 11 h 45 min
Tokyo–München	ca. 12 h 15 min
Düsseldorf–Tokyo	ca. 11 h 30 min
Tokyo–Düsseldorf	ca. 12 h 35 min

Dauer der Inlandsflüge:

Tokyo–Fukuoka	ca. 2 h 15 min
Tokyo–Osaka	ca. 1 h 20 min
Tokyo–Sapporo	ca. 1 h 40 min



Hotels

Japanische Zimmer sind kleiner als die deutschen Hotelzimmer und japanische Hotels entsprechen nicht der gleichen Einstufung wie europäische Hotels. Dennoch kann man sagen, dass die von der BCT ausgewählten Hotels der Qualität von 3 bis 3plus Sternen entsprechen: Jedes Zimmer hat ein eigenes eingerichtetes Badezimmer und das Frühstück ist inklusive. In allen Hotels sind Duschgel, Shampoo, Föhn und Handtücher vorhanden, so dass Sie diese Dinge nicht mitnehmen müssen.

Hier eine kleine Auflistung unserer Standardhotels, die von uns am meisten verwendet werden. Die genaue Auswahl der Hotels unterscheidet sich von Reise zu Reise je nach Programmablauf und Buchungssituation. Situationsbedingt können auch weitere, gleichwertige Hotels verwendet werden.

Ort	Hotel(s)
Aizu Wakamatsu	Washington Aizu Wakamatsu 3*
Fukuoka	Clio Court Hotel 3*
Hakone	Resortpia Hakone 3*plus Pipe no Kemuri 3*
Hamamatsu	Ryokan (s.u.)
Hiroshima	Hokke Club Hiroshima 3* Sunroute Hiroshima 3*plus
Kamakura	Daiichi Inn Shonan 3*
Kobe	Ariston Hotel Kobe 3*plus
Kumamoto	Nest Hotel Kumamoto 3*plus
Kyoto	Hotel Gimmond Kyoto 3* Ibis Kyoto Station 3*
Nagasaki	Dormy Inn Nagasaki 3*
Nara	Hotel Fujita Nara 3*
Noboribetsu	Dai-Ichi Takimotokan 3*/4*
Sapporo	Mitsui Garden Sapporo 3*/4*
Sendai	Comfort Sendai Higashiguchi 3*
Tokyo	Sunroute Asakusa 3*plus Grand Central 3*
Yokohama	Shin-Yokohama Prince 3*/4*

Diese Liste gibt die Hotels unserer verschiedenen Reisen wieder. Während einer einzelnen Reise wird das Hotel meist erst nach mehreren Tagen gewechselt, so dass im Schnitt in etwa 4–5 Hotels übernachtet wird.

Ryokan

Auf den meisten unserer Reisen ist eine Übernachtung in einem traditionellen japanischen Ryokan vorgesehen. (Weitere Informationen im Ryokan-Exkurs in diesem Katalog) Selbstverständlich haben Sie die Wahl alternativ in einem normalen Hotel zu übernachten.

Fakten und Details aller Japanreisen



Studienreiseleiter

Alle unsere Japanreisen werden von unseren qualifizierten deutschen Reiseleitern geleitet, die Sie vom Frankfurter Flughafen an begleiten, oder – je nach Reise – in Japan am Flughafen in Empfang nehmen.

Hier eine Liste einiger unserer Reiseleiter :

- Norbert Baumann (Japanologe)
- Satoko Kubota (Germanistin, Japanerin)
- Ulrich Bexte (Geschäftsführer)
- Julian Perschall (Japanologe)
- Marius Palz (Ethnologe, Japanologe)
- Jo Schuster (Archäologe, Halb-Japaner)
- Jennifer Windsch (Japanologin)
- Stephanie Mathieu (Japanologin)
- Carin Lebenstedt (lebte 5 Jahre in Yokohama)
- Vanhnasay Soulivongsak (Ostasienexperte, Reiseleiter und 4-maliger Teilnehmer beim Tokyo Marathon)

Sowie weitere freiberufliche Reiseleiter, die seit mehreren Jahren für uns arbeiten.

Eintritte und Ausflüge inklusive

Bei unseren Reisen sind sämtliche Kosten für alle Programmpunkte, Eintritte und Transfers inklusive. Dies schließt alle sonstigen für die Durchführung des Programms anfallende Kosten ein.

Weitere Informationen

Weitere Nützliche Informationen zu Japan erhalten Sie bei der Buchung und mit den Reiseunterlagen. Dies schließt zum Beispiel Wissenswertes zum Stromnetz mit ein, so wie Informationen zum Gepäcktransfer, zur Anreise oder zu den Versicherungen.

Nebenkosten Japan

Verpflegung:

Das Frühstück gehört zu den Standard-Leistungen der Reise; je nach Reise ist darüber hinaus eine bestimmte Anzahl an Essen (Mittag- oder Abendessen) im Preis inklusive.

Für alle weiteren Mahlzeiten sollten Sie ausreichend finanzielle Mittel einkalkulieren. Im Durchschnitt kann man mit 1500 Yen (etwa 15 €) pro Person und Essen rechnen. Das tatsächliche Preisspektrum variiert relativ stark nach Kundenspektrum und Größe der Restaurants. So ist es einerseits durchaus möglich für etwa 5 € preiswerte Nudelsuppen zu erhalten, während auf der anderen Seite des Spektrums teure Menüs für mehrere Tausend Yen zu bekommen sind. (Tokyo besitzt mehr Restaurants mit drei Michelin-Sternen als Paris)

Trinkgelder sind – auch in gehobenen Restaurants – nicht üblich.

Getränke

Im Allgemeinen erhält man in japanischen Restaurants entweder Tee oder Wasser gratis. Weitere Getränke, insbesondere alkoholische wie z.B. Bier, besitzen mit Deutschland vergleichbare Preise. Unterwegs sind überall zahlreiche Getränkeautomaten zu finden. Die Preise für nicht-alkoholische Getränke bewegen sich meist im Bereich von etwa 1–2 €.

Das Leitungswasser in Japan (in Hotels) ist grundsätzlich genießbar.

Zusammenfassend:

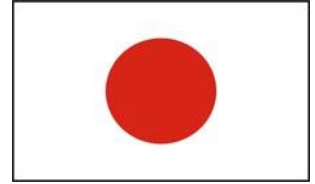
Mittagessen Nudelshop	5–6,50 € pro Mahlzeit
Mittagessen Restaurant	15,- € pro Mahlzeit
Abendessen Restaurant	20,- € pro Mahlzeit

Nicht-alkoholische Getränke	1,20–1,50 € pro Getränk
Alkoholische Getränke	4–6 € pro Flasche



Noch Fragen?

Weitere Fragen beantwortet Ihnen unser Büroteam gerne. Rufen Sie einfach an, oder kommen Sie vorbei: BCT-Touristik GmbH, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg
Tel.: 02241-9424211, Fax: 02241-9424299
E-Mail: japan-team@t-online.de



JAPAN

PRAKTISCHE HINWEISE



ADRESSEN

Japanische Botschaft in der BRD
Hiroshimamaße 6, 10785 Berlin
Tel: (030) 21 09 40
Fax: (030) 21 09 42 22.
E-Mail: info@botschaft-japan.de
Internet: www.de.emb-japan.go.jp

Japanisches Generalkonsulat in der BRD
Rathausmarkt 5, 20095 Hamburg
Tel: (040) 333 01 70
Fax: (040) 303 999 15
Internet: www.hamburg.emb-japan.go.jp

Japanische Fremdenverkehrszentrale (JNTO)
Kaiserstraße 11, 60311 Frankfurt a.M.
Tel: (069) 2 03 53
Fax: (069) 28 42 81
E-Mail: fra@jnto.de
Internet: www.jnto.de

Botschaft der BRD in Japan
4-5-10, Minami-Azabu, Minato-ku,
Tokyo 106-0047
Tel: (0081 3) 57 91 77 00
Fax: (0081 3) 57 91 77 73
E-Mail: info@tokyo.diplo.de
Internet: www.tokyo.diplo.de

Deutsches Generalkonsulat in Osaka
Umeda Sky Building, Tower East, 35th floor
1-1-88-3501, Oyodonaka, Kita-ku,
Osaka 531-6035
Tel: (0081 6) 64 40 50 70
Fax: (0081 6) 64 40 50 80
E-Mail: info@osaka-kobe.diplo.de
Internet: www.osaka-kobe.diplo.de

Honorarkonsulat in Fukui
1-1-16Terute, Fukui 910-0024
Tel: (0081 776) 21 60 00
Fax: (0081 776) 27 77 78
E-Mail: kono@hqs.ono-group.co.jp

Honorarkonsulat in Fukuoka
c/o Saibu Gas KabushikiKaisha
1-17-1 Chiyo, Hakata-ku,
Fukuoka 812-8707
Tel: (0081 92) 633 22 11
Fax: (0081 92) 633 22 91
Internet: www.saibugas.co.jp/meiyo_royoji/
fukuoka.html

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Japan ist ein Inselstaat im Pazifik vor der Ostküste Asiens. Er besteht aus vier Hauptinseln (von Nord nach Süd: Hokkaido, Honshu, Shikoku und Kyushu) und außerdem etwa 4.000 Nebeninseln. Japan hat eine Gesamtfläche von 377.708 km² und mit einer Nord-Süd-Ausdehnung von 3.200 km erstreckt es sich über drei Klimazonen. Geografisch ist das Land durch seinen vulkanischen Ursprung geprägt. Grüne Berge wechseln sich ab mit tiefen Tälern, die Küstenlinie ist äußerst vielgestaltig. Japan hat eine Bevölkerung von über 126 Millionen. In der Hauptstadt Tokyo leben etwa 10 Millionen Menschen.

EINREISE

Deutsche, Österreicher, EU-Bürger und Schweizer benötigen als Touristen lediglich einen nach Reiseende noch sechs Monate gültigen Reisepass. Ein Visum ist nicht erforderlich, sofern eine sechsmonatige Reisezeit nicht überschritten wird. Bürger anderer Nationalitäten erfragen die Einreisebestimmungen bitte vor Anmeldung unter pass@bct-touristik.com. Vor Betreten des Landes müssen eine Einreisekarte sowie eine Zollerklärung ausgefüllt werden. Diese sollten Sie vorab online ausfüllen (näheres Reiseunterlagen). Stand Okt 2024 gibt es aber auch noch Papierformulare am Flughafen. Bei der Einreisekontrolle selbst werden Fingerabdrücke genommen und ein biometrisches Foto erstellt.

ELEKTRIZITÄT

100V, 50Hz in der nordöstlichen Hälfte Japans und 100V, 60Hz in der südwestlichen Hälfte. Für Steckdosen benötigt man einen zweipoligen Flachstecker Typ A. Entsprechende Adapter sind im Elektro-Fachhandel erhältlich.

GELD & KREDITKARTEN

Die Währungseinheit ist der Yen, eine dem Cent entsprechende Untereinheit gibt es nicht. Der Wechselkurs beträgt 1 EUR = 160 Yen (Stand Oktober 2024). Es existieren 1-, 5-, 10-, 50-, 100- und 500-Yen-Münzen sowie 1.000-, 2.000-, 5.000- und 10.000-Yen-Scheine. Die Obergrenze für das Ein- und Ausführen von Yen beträgt 1.000.000.

Der Umtausch von Fremdwährungen außerhalb von Flughäfen ist generell möglich, jedoch zu deutlich ungünstigeren Umrechnungskursen und mit einem höheren Zeitaufwand verbunden. Preiswerter ist das Abheben von Bargeld an Geldautomaten in allen Postämtern und bei der 7Bank (7/Seven) oder Aeon Bank mit einer Kreditkarte (Visa oder Master). Gebühr abhängig von Ihrer Bank.

Generell werden Kreditkarten von VISA und Mastercard in größeren Hotels bzw. Ryokan, Kaufhäusern und Banken akzeptiert. Banken sind Montag bis Freitag von 9.00-15.00 Uhr geöffnet.

GESUNDHEIT

Es sind keine Impfungen bei Direktanreise aus Europa vorgeschrieben. Der Gesundheitsdienst des Auswärtigen Amtes empfiehlt als zusätzlichen Impfschutz die folgenden Standardimpfungen: Schutz gegen Tetanus, Diphtherie, Polio und Hepatitis A. Bei längerem Aufenthalt (über 3 Monate) wird auch zur Impfung gegen Hepatitis B geraten. Unsere Japanreisen sind für Menschen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Die medizinische Versorgung ist mit der in Europa vergleichbar, hygienisch und technisch herrschen hohe Standards. In größeren Städten gibt es englischsprachige Ärzte, ansonsten gestaltet sich die Kommunikation aber eher schwierig. In diesen Fällen dolmetscht Ihr Reiseleiter.

FEIERTAGE

1. Jan. Neujahr. **2. Montag im Jan.** Tag der Erwachsenen. **11. Februar** Tag der Staatsgründung. **23. Februar** Geburtstag des Kaisers. **20. oder 21. März** Frühlingsanfang. **29. April** Beginn der "Goldenen Woche" **3. Mai** Tag der Verfassung. **4. Mai** Tag des Grüns **5. Mai** Internationaler Kindertag. **3. Montag im Juli** Tag des Meeres. **3. Montag im Sep.** Tag der Ehrerbietung für die älteren Menschen. **23. oder 24. September** Herbstanfang. **2. Montag im Okt.** Tag des Sports und der Gesundheit. **3. November** Tag der Kultur. **23. November** Tag der Arbeit.

- Fällt ein Feiertag auf einen Sonntag, wird der darauf folgende Montag zu einem Feiertag.
- Der 25. Dez. (Weihnachten) ist kein Feiertag.
- Vom 28. Dez. bis 3. Jan. sind Behörden, Ämter, Banken und Büros geschlossen, aber die meisten Geschäfte bleiben geöffnet.

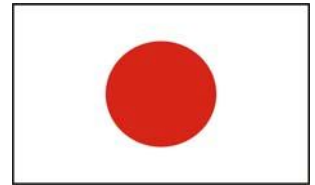
FOTOGRAFIEREN

Bringen Sie ausreichend Speichermedien für Ihre Fotos und Filme mit: Eindrucksvolle Bauten, Landschaften und aufgeschlossenen Einheimische lassen das Herz eines jeden Fotografiebegeisterten höher schlagen. Verbote gibt es selten (wenn meist einige Tempelinnerräume), allerdings gebietet es die Höflichkeit, vorher nachzuzufragen, wenn Sie Menschen in ihrem Alltag fotografieren möchten.

HOTELS UND RYOKAN UNTERKÜNFTE

Generell werden in Japan zwei Arten von Hotels unterschieden: einmal Hotels im westlichen Stil, wie wir sie kennen, und die Hotels traditionellen japanischen Stils. Auf unseren Reisen übernachten Sie grundsätzlich in Hotels im westlichen Stil auf internationalem Standard mit eigenem Bad und WC auf dem Zimmer. Auf einigen unserer Reisen haben Sie für eine Nacht die Möglichkeit in einem traditionellen Hotel im japanischen Stil zu übernachten. Diese werden als Ryokan bezeichnet und bieten eine hervorragende Möglichkeit, die japanische Lebensweise kennen zu lernen. Die Zimmer sind mit weichen Strohmatten, den Tatami, ausgelegt und die Einrichtung ist meist simpel. Räume werden hier oft mit Schiebetüren aus Papier und Holz getrennt. Sehr typisch für eine solche Unterkunft sind die nach Geschlechtern getrennten Gemeinschaftsbaderäume. Einige wichtige Hinweise für einen Aufenthalt in einem Ryokan:

Am Eingang ist in der Regel eine Vielzahl von Hausschuhen bereit gestellt. Hier ist es notwendig, seine Straßenschuhe auszuziehen und vor Betreten des Ryokans die Slipper anzuziehen. Auf den Zimmern liegen meist schon die sogenannten Yukata (leichte Sommerkimonos) bereit, die überall im Ryokan getragen werden können. Vor Benutzung des Gemeinschaftsbades (welches meist sehr heißes Wasser führt) ist es vorgeschrieben, sich gründlich zu reinigen. Preistechisch liegen Ryokan normalerweise höher als andere klassenmäßig vergleichbare Unterkünfte.



KLIMA

In Japan gibt es vier deutlich unterscheidbare Jahreszeiten, von denen jede für sich genommen ihren eigenen Reiz hat. Die beste Reisezeit ist im Frühling und im Herbst.

Frühling: Der Frühling wird durch die Pfirsichblüte eingeleitet und erreicht seinen Höhepunkt im April mit der Kirschblüte. Übergangskleidung und leichte Pullover sind empfehlenswert.

Sommer: Im Juni gibt es eine drei bis vierwöchige Regenzeit, gefolgt vom heißen Juli. Die Luftfeuchtigkeit ist höher als in den anderen Jahreszeiten, daher empfiehlt es sich ein kleines Handtuch mitzuführen und viel zu trinken.

Herbst: Eine frische Brise bringt angenehme Temperaturen mit sich. Der späte Herbst (November) ist bekannt für die ausgeprägte Laubfärbung der Pflanzen.

Winter: Entlang der Pazifikküste bleibt es meist über 0°C und trocken, dennoch ist es wegen gelegentlicher Temperatureinbrüche ratsam, eine warme Jacke bei sich zu haben. Während in Nordjapan schneereiche Winter zu erwarten sind, herrscht imäußeren Süden (etwa Okinawa) mildes subtropisches Klima.

ALLGEMEINE ÖFFNUNGSZEITEN

Geschäfte: Mo-So 10.00 - 20.00 Uhr

Kaufhäuser: Mo-So 10.00 - 19.30 Uhr

Museen: Mo-So 10.00 - 17.00 Uhr

POST

Die Nippon YuuseiKousha ist ein öffentliches Unternehmen und hat landesweit etwa 24.700 Filialen. Die Öffnungszeiten sind von Montag bis Freitag 9.00-17.00 Uhr. Für eine Postkarte nach Übersee benötigt man eine 70-Yen-Briefmarke, und für einen Brief unter 10 Gramm eine 110-Yen-Briefmarke.

SPRACHE

Amtssprache ist Japanisch. Ab der siebten Klasse wird Englisch gelehrt. Bei Kontakt- bzw. Hilfe-suche sollten vornehmlich jüngere Leute angesprochen werden. Sprechen Sie deutlich und langsam. Oftmals ist das Aufschreiben des Gesagten sinnvoll.

TAXI/BAHN

Taxen gibt es nahezu überall und man kann ein freies Taxi einfach per Handzeichen auf der Straße heranwinken.

Japan besitzt eines der bestausgebauten Bahnnetze der Welt. Langstrecken sind am schnellsten und bequemsten mit dem Hochgeschwindigkeitszug Shinkansen zu überbrücken. Auch die innerorts verkehrenden Züge fahren mit hoher Taktung und minutengenaue Pünktlichkeit. In großen Städten wie etwa Osaka oderTokyo gibt es zusätzlich ein gut ausgebautes U-Bahn-Netz.

TELEFON

An einigen Stellen im Land, meist in der Nähe von Bahnhöfen, gibt es noch öffentliche Fernsprecher, die meist grün oder grau sind. Akzeptiert werden sowohl 10- und 100-Yen-Münzen, als auch Telefonkarten, welche in Convenience Stores und Bahnhofskiosken gekauft werden können. Ein Ortsgespräch wird mit 10 Yen / min berechnet und es ist zu beachten, dass die Telefo-ne kein Wechselgeld auswerfen.

Für internationale Gespräche empfiehlt sich der Gebrauch von Prepaid-Karten. Diese sind in den Bahnhöfen der großen Städte erhältlich. Zusätzlich gibt es noch günstigere Tarife in Ticket-Shops, die aber für den erstmaligen Besucher schwer zu finden sind.

Wichtige Vorwahlen:

BRD:	0049
Japan:	0081
Tokyo:	03
Kyoto:	075
Osaka:	06
Kobe:	078
Nagoya:	052

HANDY

Die meisten neueren deutschen Handys (Smart-phones oder Tri-Band) funktionieren in Japan problemlos. Unter Umständen muss in den Einstellungen von GSM auf 3G gewechselt werden. Informieren Sie sich vor der Reise bitte unbedingt über die Roaming-Gebühren Ihres Netzanbieters. Für dringende Fälle verfügt Ihr Reiseleiter über eine japanische Mobiltelefonnummer, über die Sie sich zu Hause melden oder von zu Hause aus erreicht werden können. Ein Leihhandy können Sie von Flughafen bis Flughafen erwerben. Prepaid-SIM-Karten gibt es in diesem Sinne nicht, dafür Datenvolumen-SIM-Karten für Internet und Internettelefonie am Flughafen und in jedem Elektronikmarkt.

TRINKGELD

Trinkgelder sind in Japan in nicht touristischen Bereichen (z.B. Taxi, Friseur, Restaurant)unüblich. Mit Ausnahme von 5-Sterne Restaurants sollte man auch keine Trinkgelder geben, da sich die Empfänger sonst gekränkt fühlen könnten. Die Trinkgelder für Busfahrer sind im Reisepreis bereits enthalten. Trinkgeld für Ihren Reiseleiter liegt in Ihrem Ermessen.

ZEIT

Der Zeitunterschied beträgt MEZ plus acht Stunden,während der europäischen Sommerzeit plus sieben Stunden.

TOKYO

Seit 1868 ist TokyodieHauptstadt Japans. Seitdem ist die 10-Millionen-Metropole sowohl politisch als auch wirtschaftlich das Zentrum des Landes und Herz einer Metropolregion mit über 37 Mio. Einwohnern. Die Stadt liegt an der Südküste Honshus, genauer gesagt in der Bucht von Tokyo. Nördlich von Tokyo befindet sich die Kanto-Ebene. Tokyo selbst teilt sich in 23 Verwaltungsbezirke. Vom ruhigen Meiji-Park, über das geschäftige Treiben der Nakamise, bis zu den Wolkenkratzern des Stadtteils Shinjuku bietet Tokyo eine ungeheure Vielfalt, die jeden Besucher ihren Reiz schnell erkennen lässt.

TIPPS ZUM ALLGEMEINEN VERHALTEN

- Vor dem Betreten japanischer Privat- und Gasthäuser werden die Schuhe ausgezogen.
- Suppen und Nudelgerichte werden in Japan üblicherweise geschlürft. Außern Sie sich demgegenüber nicht missbilligend.
- Bei der Nutzung von Gemeinschaftsbädern sollte man stark Acht geben, keine Seife in das Wasser mitzunehmen, die richtigen Slipper zu tragen und kein kaltes Wasser in das Bad einzulassen.
- In privaten Haushalten sollten Sie unbekanntes Speisen nicht zu kritisch gegenüber stehen, sonst könnte der Gastgeber sich verletzt fühlen und genötigt sein, Sie in ein Restaurant westlichen Stils einzuladen.
- Sich in der Öffentlichkeit die Nase schnäuzen ist verpönt.
- Wundern Sie sich nicht, während einer Grippewelle viele Menschen mit einem Mundschutz umherlaufen zu sehen.
- Zeigen Sie sich geduldig, wenn ihr Englisch nicht sofort verstanden wird.
- Es kann durchaus vorkommen, dass Leute Sie anstarren und sehr genau betrachten. Fühlen Sie sich dadurch nicht bedroht oder belästigt.

KLEINER SPRACHFÜHRER

Guten Tag :	Konnichiwa
Auf Wiedersehen:	Sayonara
Dankeschön :	Arigatougozaimasu
Bitteschön:	Dou itashimashita
Ja:	Hai
Nein:	Iie
Entschuldigung...	Sumimasen...
Wo ist...	...wadokodesuka?
...die Post?	Yuubin-kyoku...
...die Bank?	Ginkou...
...der Bahnhof?	Eki...
Wie spät ist es?:	Imawananjidesuka?
Wasser:	Mizu
Tee:	O-cha
Reis:	Gohan
Null:	Zero
Eins:	Ichi
Zwei:	Ni
Drei:	San
Vier:	Yon (oder Shi)
Fünf:	Go
Sechs:	Roku
Sieben:	Nana (oder Shichi)
Acht:	Hachi
Neun:	Kyuu
Zehn:	Juu
Hundert:	Hyaku
Tausend:	Sen
Zehntausend:	Man
Yen:	En



© JNTO

Das "Rezept" unserer Reisen

Kennzeichnend für unsere Rundreisen ist die spezielle BCT-Programmgestaltung, die die Vorteile von Gruppen- und Individualreisen kombiniert. Grundlage ist ein umfangreiches Kulturprogramm, abgerundet mit besonderen ortstypischen Aktivitäten von Rafting über Kamelreiten, Dschungelwanderungen bis Trekking.

Jedes Volk lebt in seinen Mythen oder Märchen weiter. Steinerne Monumente sind die stummen Zeugen der Vergangenheit, Berichte und Legenden die Sprechenden. Kleine Historienviertelstündchen während unserer Führungen im Schatten von Bäumen erzählen hiervon. Längst vergangene Zeiten, große Helden und Fürsten, Sieger und Besiegte werden wieder lebendig.

Das genaue Programm erfolgt nach Rücksprache mit den Reiseteilnehmern. Sie können sich Ihr Programm aus der Vielzahl der angegebenen Punkte und weiterer Vorschläge Ihres Reiseleiters selbst zusammenstellen.

Sie verbringen in der Regel mindestens zwei, meistens sogar drei oder vier Tage an einem Ort, bevor Sie zum nächsten Hotel wechseln. Dies bietet Ihnen die Möglichkeit, von einer gewohnten Umgebung aus immer wieder zu kleinen Ausflügen ins Unbekannte zu starten, um Land und Leute kennenzulernen.

Die einzelnen angebotenen Programmpunkte erfolgen nach Möglichkeit in Halbtagesausflügen, oder wir bieten bei Interesse für einige Teilnehmer eine frühere Rückkehr an. Die anderen, die noch mehr Besichtigungen oder Aktivitäten unternehmen möchten, können dann verstärkt in einer kleineren Gruppe Ihrem Interesse oder Forschungs- und Erforschungsdrang nachgehen.

Nach dem Motto "Weniger ist oft mehr." können Sie die Aktivitäten auf Ihr persönliches Bedürfnis abstimmen. Lassen Sie die Pausen und Mußestunden nicht zu kurz kommen, um das Erlebte und Gesehene noch einmal in Ruhe an sich vorbeiziehen zu lassen. Oder erforschen Sie mit Ihrem Reiseleiter weitere Zeugnisse vergangener Kulturen, bis der Tag sich dem Ende neigt.

Es liegt bei Ihnen, wie viel Zeit Sie sich für Besichtigungen & Kultur, individuelle Landeserkundungen oder Einkäufe, Erholung, Sport & Swimming Pool nehmen. Stellen Sie sich Ihr jeweiliges Tagesprogramm nach Ihren Wünschen und Vorstellungen zusammen.

Ihr Team der BCT - Touristik



BCT

Die BCT - Touristik

Die BCT - Touristik ist 1992 als Veranstalter für klassische Studienfahrten gegründet worden. Dies stellt auch heute noch den Schwerpunkt unserer Reisen dar, die in den Vorderen Orient, nach Mittelamerika, Asien, auf den indischen Subkontinent, und den australischen Kontinent führen, wo wir eine ausgewogene Mischung aus Kultur und Geschichte, Flora und Fauna bieten.

Wir sind ein Familienunternehmen mit einem jungen, engagierten Team, beheimatet im mittelhessischen Siegburg.

Fest in unserem Programm sind die Naturerlebnisfahrten. Gehen Sie mit der BCT-Touristik auf Wanderung in den Dschungel Mittelamerikas, Trekking im Himalaja, auf Safari durch die endlosen Savannen Afrikas oder auf Schnorcheltour am Great Barrier Reef.

BCT geschichtlich

Im Laufe von nunmehr über fünfundzwanzig Jahren der BCT-Touristik kam zu den anfänglichen Reisezielen Israel und Ägypten ein immer größeres Angebot an Studienfahrten hinzu, das Sie der folgenden Tabelle entnehmen können.

- 1992 Ägypten, Israel
- 1993 Indien, Nepal
- 1994 Mexiko, Syrien, Jordanien
- 1995 Belize, Guatemala, Sri Lanka
- 1996 Südindien, Malediven

Im Jahre 1997 erweiterten wir unser Sortiment durch unsere Fernziele in Afrika, Asien und Australien.

- 1997 Australien, Singapur
- 1998 Südafrika, eSwatini (damals Swaziland)
- 1999 Bali
- 2000 Westaustralien
- 2001 Namibia, Malaysia
- 2002 Neuseeland, Fidschi
- 2003 Java, Sumatra, Sulawesi
- 2004 Myanmar
- 2005 Laos, Thailand
- 2006 Kambodscha, Japan
- 2007 Vietnam
- 2008 Mali - Westafrika
- 2009 Südkorea
- 2010 Nordjapan, China, Tibet
- 2011 Taiwan
- 2012 Nordkorea
- 2013 Bhutan
- 2014 Peru
- 2015 Mongolei
- 2016 Ecuador, Galapagos
- 2017 Hongkong
- 2018 Okinawa
- 2019 Papua Neuguinea
- 2020 Madagaskar

In den Jahren 2019 bis 2025 planen wir die Aufnahme von Zielen in Südpazifik sowie weiterer Reisen in Südamerika als Ferndestination, um unser Programm zu komplettieren.

Das BCT - Logo

Die Sonne findet in allen Hochkulturen Personifizierung, vom Kunich-Ahau der Mayas bis zum hinduistischen Gott Surya. Sie steht für Leben, Licht und Wärme aber ist immer auch ein Symbol für Ferne, einer Ferne, die wir mit der modernen Version des alt-ägyptischen Horusauges erforschen wollen. Entdecken Sie mit der BCT-Touristik die Kulturen vergangener Epochen und lernen Sie die Länder dieser Welt kennen.

Die BCT - Reiseziele

Die BCT - Touristik bietet Reisen in verschiedene Kulturkreise der Erde an

Japan & Ostasien

Japan, Südkorea, Nordkorea, Taiwan, China, Tibet
Auf den Spuren der Shogune, Ainu, Ryukyu, Benschengren, Ami...

Australien & Pazifik

Australien, Neuseeland, Fiji-Inseln
Auf den Spuren der Aborigines, Maoris ...

Südostasien

Indonesien, Laos, Myanmar/Burma, Kambodscha, Japan, Vietnam
Auf den Spuren der Burmesen, Thai, Khmer, Nguyen...

Indischer Subkontinent

Indien, Nepal, Sri Lanka, Malediven
Auf den Spuren der Thakali, Sherpa, Rajputen...

Vorderer Orient

Ägypten, Israel, Jordanien, Syrien
Auf den Spuren der alten Pharaonen, Israeliten, Nabatäer...

Südliches Afrika

Namibia, Südafrika, Swaziland, Lesotho
Auf den Spuren der Zulus, Buren, Swazi ...

Mittelamerika

Belize, Guatemala, Mexiko
Auf den Spuren der Mayas, Azteken, Tolteken & Olmeken...

Südamerika

Brasilien, Ecuador, Peru, Argentinien, Bolivien, Chile

BCT - Reisekennzeichen

- qualifizierte einheimische Reiseführer oder ausführliche Erläuterungen durch Ihren BCT-Reiseleiter;
- Zeit, alles in Ruhe zu erkunden;
- soviel Gruppendynamik wie möglich, soviel individuelle Freiheit wie gewünscht;
- die Vorteile einer Gruppe optimieren, ohne die persönliche Freiheit einzuschränken;
- die bereisten Länder in ihrer ganzen Vielfalt und Kultur, in ihrer Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft kennen lernen;
- Land & Leute kennen lernen: die Monumente früherer Hochkulturen genießen, aber auch ein offenes Ohr und Auge für die heutigen Bewohner und für die Natur und Landschaft haben
- ein Dreigestirn aus Studien, Erlebnis und Meer;
- genügend Zeit für sportliche Aktivitäten wie Wandern, Radfahren, Schwimmen oder Tauchen

Für Ihren Reisepreis versuchen wir Ihnen eine Fülle an Leistungen anzubieten. Durch Direktvertrieb, optimale Werbung und geringe Druckkosten versuchen wir, den Aufwand in Deutschland so gering wie möglich zu halten. Gute Kontakte zu Fluggesellschaften und ausgewählten Hotels erlauben uns, Ihnen attraktive Preise anzubieten.

Auf allen Studienfahrten garantieren unsere eigenen deutschen Reiseleiter darüber hinaus jederzeit eine optimale Betreuung für Ihre Anliegen.

Gruppenzusammensetzung

Pro Gruppe reisen ca. 16 - 24 Teilnehmer bei den klassischen Studienreisen und 8 - 16 Teilnehmer bei den Aktivreisen, Themenreisen, Radreisen und Sonderreisen.

Unsere Teilnehmer kommen zu ca. 1/2 aus ganz Deutschland, 1/4 aus dem Rheinland und 1/4 aus dem Münsterland, dem ehemaligen Sitz unseres Unternehmens. In fast jeder Gruppe begrüßen wir auch Teilnehmer aus der Schweiz und aus Österreich.

Unsere Angebote sprechen jeden an, der an einem zeitgemäßen und dynamischen Programm interessiert ist.

Ihr Reisebegleiter – der BCT - Reiseleiter

Ein paar Worte zu Ihrem wichtigen Ansprechpartner vor Ort - dem BCT-Reiseleiter. Sie arbeiten sind begeisterte Kenner und Liebhaber ihres jeweiligen Reisezieles. Oft arbeiten sie als Team zusammen mit den einheimischen, staatlich lizenzierten Reiseführern und sind so immer über die aktuellen politischen und kulturellen Entwicklungen auf dem Laufenden. Sie sorgen dafür, dass Sie bei allen Sehenswürdigkeiten neben den wichtigsten Daten auch tief-ergehende Zusammenhänge und unterschiedlichste Facetten des Gastlandes erfahren. Außerdem überzeugen sie dadurch, dass sie die deutsche Kultur und die des Reiselandes so gut kennen, dass sie zwischen diesen Brücken schlagen können.

Abseits der typischen Touristenpfade führen sie Sie zu verborgenen Kleinodien. Darüberhinaus geben sie Ihnen Informationen über Kultur, Religion und Hintergründe des Landes, Insider-Tipps zu Restaurants, Cafés und Diskotheken sowie Hilfestellungen in den kleinen und großen Belangen Ihrer Reise und das 24 Stunden am Tag.

Wenn Sie selbst gerne viel auf eigene Faust unternehmen, nutzen Sie Ihren Reiseleiter als Berater für Ihre eigenen Touren oder Sonderexkursionen der Gruppe.

Informationen vor und nach der Reise

Umfassende Informationen stehen Ihnen in allen Phasen der Reise zur Verfügung. Zu jedem unserer Zielgebiete gibt es ein ausführliches Informationsheft, in dem Sie alles von A wie Adressen über E wie Einreise und L wie Landessitten bis Z wie Zoll und vieles mehr nachlesen können. Zusätzlich informieren wir Sie auf Länderseminaren persönlich über Ihr Zielland und Ihre Reise. Durch stetigen, unmittelbaren Kontakt zu unserem Reiseleiter vor Ort werden Sie immer aktuell informiert. Für offene Fragen können Sie auch jederzeit die BCT-Touristik in Siegburg anrufen.

Reiseführer „KulturSchock“

Eine der besten Reiseführer-Reihen zum Umgang mit fremden Kulturen ist nach unserer Auffassung der „Kultur-Schock“ von Reise Know How. Die Bücher helfen Reisenden, gut vorbereitet und vorurteilsfrei das Leben in fremden Ländern zu erleben, Hintergründe zu bestimmten Verhaltensweisen zu verstehen und Fettnäpfchen zu vermeiden. Sie geben Ratschläge dazu, wie man sich im Kontakt mit Einheimischen gesittet verhält, erleuchtet in soziale Strukturen und geben Einblicke in das Alltagsleben in der Fremde.



BCT - Gruppenreise

Die BCT-Touristik bietet offene und geschlossene Gruppenreisen an. Sie können sowohl als Individualreisende(r) eine unserer Reisen buchen, als auch eine für Ihre Gruppe – sei es als private, sei es als berufliche Studienfahrt – von uns maßgeschneiderte Reise ausarbeiten lassen.

Zu unseren Gruppenkunden zählen Volkshochschulen, Universitäten, Kirchen, Parteien, Stiftungen, Verbände, Zeitungsmagazine und Unternehmen.

Umweltschutz ist für uns keine leere Formel:

- keine Exkursionen quer durch Naturschutzgebiete
- Fluglinien mit modernen, neuen Maschinen
- Rail & Fly: Wir empfehlen die Anreise per Bahn zum Flughafen.
- Wir geben den Hoteliers Anregungen und Ideen und gehen mit gutem Beispiel voran.

BCT im Internet

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter den folgenden Adressen:

- Japan www.die-japanreise.de
- Korea www.die-koreareise.de
- Taiwan www.die-taiwanreise.de

Weitere BCT-Reisen:

- Studienfahrten & Fernreisen www.bct-touristik.de
- Pilgerreisen Heiliges Land www.pilgerreisen.net
- Jugendfahrten & Klassenfahrten www.klafa.de

BCT - Kultur und Strand:

Aus dem Wunsch vieler Teilnehmer, ihre Rundreise mit ein paar Tagen am Strand abzuschließen, ist unser Angebot Kultur und Strand entstanden. Viele unserer Destinationen bieten traumhafte Strände, die Sie als Verlängerung buchen können. Hier können Sie flexibel vorgehen, da keine Verlängerung an eine vorangehende Studienreise gekoppelt ist. Im Folgenden sehen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen für die Verlängerung Kultur und Strand offen stehen:

Indischer Ozean

- Goa, Trivandrum, Madras Indien
- Bentota, Koggala, Mount Lavinia Sri Lanka
- Meerufenfushi, Giravaru Malediven
- Durban Südafrika
- Langkawi Malaysia
- Bali Indonesien

Pazifik

- Acapulco, Puerta Vallarta Mexiko
- Sydney Australien
- Viti Levu Fiji-Inseln

Atlantik

- Kapstadt Südafrika

Karibik

- Cancún, Playa del Carmen, Isla Mujeres Mexiko
- Caye Cauker, Ambergris Caye Belize

Rotes Meer

- Eilat Israel
- Aqaba Jordanien
- Nuweiba, Sharm el Sheik, Dahab Sinai
- Hurghada, Safaga Ägypten

Barrierefreiheit

Auf unseren Reisen nutzen wir unterschiedliche Transportmittel wie Züge, U-Bahnen, Taxen, Busse und Boote und besuchen oftmals Jahrhunderte alte Sehenswürdigkeiten, auch in unwegsamem Gelände. Daher können wir hier keine Barrierefreiheit garantieren, weshalb unsere Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität und anderweitigen Behinderungen als ungeeignet gelten müssen.

Sollten Sie dennoch Interesse an unseren Reisen haben und auch über eine geeignete Begleitperson verfügen – unsere Reiseleiter können keine Assistenzfunktionen übernehmen – wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an uns. Wir helfen Ihnen gerne bei der Ausarbeitung eines speziell angepassten Reiseprogramms.

Programmänderungen

Durch äußere Umstände außerhalb unseres Einflussbereichs, wie Renovierungen, Witterungsbedingungen, höhere Gewalt, etc., behalten wir uns an einzelnen Tagen Programmabweichungen oder Änderungen in der Reihenfolge des Tagesprogramms vor.

Noch Fragen?

Wenn Sie weitere Fragen haben, würden wir uns über Ihren Anruf (02241-9424211), ein Fax (02241-9424299), eine E-Mail (info@bct-touristik.de) oder einen Brief (an: BCT-Touristik, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg) sehr freuen.

Gesamtprogramm der BCT-Touristik und Informationen im Internet

Das Gesamtprogramm der BCT-Touristik

Sie haben einen aktuellen Länderkatalog vor sich liegen und möchten gerne etwas über die anderen Reiseziele, die von BCT-Touristik angeboten werden, wissen? Oder haben Sie gerade eine Reise mit der BCT-Touristik unternommen, die Ihnen gut gefallen hat, entdecken diesen Katalog und Sie packt erneut das Fernweh? Eine kleine Übersicht unserer gesamten Destinationen:

Gesamtübersicht Studienfahrten:

Hier finden Sie eine Übersicht über alle Studienfahrten und Fernreiseziele in Kurzform. Detaillierte Programme finden Sie in den folgenden fünf Länderkatalogen.

Ägypten und Vorderer Orient:

Ägypten, Israel, Jordanien und Syrien empfangen Sie herzlichst. Entdecken Sie das Heilige Land, eine Spur zu



den Wurzeln dreier Weltreligionen. Durchstreifen Sie die orientalischen Bazare, besichtigen Sie Moscheen und Synagogen sowie die ägyptischen Pyramiden als Zeugnisse einer der frühesten Hochkulturen der Menschheit.



Australien und Neuseeland:

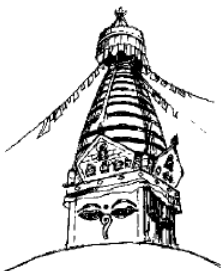
Der fünfte Kontinent: Unvergessliche Naturerlebnisse warten auf Sie zwischen Sydney und Melbourne, Perth und Auckland. Das Great Barrier Reef, die großen Wüsten, der Ayers Rock und die traumhaften Strände sind nur eine kleine Auswahl unserer Ziele in Australien. In Neuseeland entdecken Sie zudem Geysire, imposante Berge, tropische Regenwälder und das Wappentier der Neuseeländer, die Kiwis.



Indischer Subkontinent:

Der nepalesische Himalaya, hinduistische Stätten in Indien und die Insel Sri Lanka machen den Zauber des indischen Subkontinents aus.

Erfahren Sie eines der größten Länder der Erde bei dem jährlichen Pushkarfestival, entdecken Sie das geheimnisvolle Nepal oder durchfahren Sie die landschaftlich reizvolle Insel Sri Lanka, das frühere Ceylon.



Mittelamerika:

Die Länder Mexiko, Guatemala und Belize bilden den Ursprung der großen Kulturen der Maya und Azteken, die lange vor der Zeit Christi mit wissenschaftlichen Errungenschaften beeindruckten. Genießen Sie die Artenvielfalt der tropischen Regenwälder in Nationalparks und entspannen Sie sich an den Traumstränden der Karibik.



Südliches Afrika:

Der schwarze Kontinent ist nicht nur eine Reise wert. Südafrika, Land der Zulus und Buren, mit dem benachbarten Swaziland beherbergen eine Reihe von Naturschauspielen, die sich in grandiosen Nationalparks widerspiegeln. Entdecken Sie eine Region zwischen Moderne und Tradition, Fortschritt und Kultur.

Südostasien .. Unsere neusten Ziele

Geheimnisvolles Myanmar (Burma), leuchtendes Laos, lebendiges Vietnam und das faszinierende Thailand. Ankor Wat in Kambodscha, die Nationalparks Malaysias oder Java & Bali, die Perlen Indonesiens... entdecken Sie mit uns die Kultur, Natur und Vielfalt Südostasiens.

Die Informationen im Internet zu unseren Reisezielen

Im Internet haben wir für Sie eine Übersicht zusammengestellt, wo sie neben detaillierten Beschreibungen zu den Reisezielen weiterführende Informationen zu den jeweiligen Reiseländern finden.

Weiterführende Informationen zu den Reisezielen
Ägypten und Vorderer Orient,
Australien und Neuseeland,
Indischer Subkontinent,
Südostasien, Mittelamerika und
südliches Afrika



finden Sie unter:

<http://www.bct-touristik.de>

Hier finden Sie unter anderem interessante Exkurse über die Geschichte, Sehenswürdigkeiten, Nationalparks und Tiere der Reiseländer, beeindruckende Fotos sowie die multimediale Version aller Kataloge und ein Online-Bestellformular, mit dem Sie unkompliziert alle Informationen auch schriftlich anfordern können.



Übersicht unserer Japan Kataloge

Japan
Studien- & Fernreisen

Modernes Tokyo
Traditionsreiches Kyoto
Buddhistische Kultur
Gastfreundschaft pur

日本へようこそ

Japan Studienreisen klassisch

„Auf den Spuren der Shogune“ – 13 Tage Kyoto, Osaka & Tokyo,

„Im Land der Aufgehenden Sonne“ – 18 Tage Kyoto, Osaka, Tokyo & Nikko

„Japan Intensiv“ – 24 Tage, alle klassischen Highlights von Fukuoka, Nagasaki, Hiroshima, Kyoto und Tokyo bis Nikko

„Japan Live“ – 15 Tage Rundreise mit wenig Hotelwechseln und Tagesausflügen mit dem Shinkansen Superexpresszug

„Japan – Natur, Mystik & Onsen“ – 16 Tage Rundreise mit Tempelübernachtung, Kumano-Pilgerweg, Onsenbesuch und der Kaiserstadt Kyoto

www.die-japanreise.de/katalog

Japan
Nord-Süd-West

Nordjapan Intensiv
Winterzauber in Norjapan
Kyushu Südjapan
Westküsten Reise

Japan – Nord Süd West

„Nordjapan Intensiv“ & „Auf den Spuren der Ainu“ – 24 und 18 Tage Hokkaido und Nordhonshu im Sommer, Ainu Ureinwohner, Nationalparks und Neputa Sommerfeste

„Winterzauber Nordjapan“ – 16 & 22 Tage Schneefestivals, Kraniche, Schneeffaffen u. zauberhafte Winterlandschaften in Hokkaido u. Nordhonshu

„Kyushu Live – Südjapan entdecken“ – 18 Tage alte Kultur und mystische Naturlandschaften auf der südlichen Hauptinsel Kyushu

„Westküste & Japanische Alpen“ – 16 Tage Reise zu den abgelegenen Orten der rauen Westküste und im bergigen Inland

Diesen Katalog finden Sie im Internet unter

www.die-japanreise.de/katalog

Japan
Wander- & Aktivreisen

Wandern auf der Nakasendo
Fahrradfahren auf Shikoku
Bergwandern auf den Fuji-san
Hokkaidos Winterlandschaft
Zen-Tempel, Shinto-Schreine
& japanische Gärten

Japan – Aktiv- und Wanderreisen

Erleben Sie Japan aktiv auch abseits der ausgetretenen Pfade

„Auf den Spuren des Nakasendo“ – 18 Tage Wanderreise auf Honshu

„Auf den Spuren der Garappa“ – 24 Tage Wanderreise Honshu, Kyushu und die Regenwaldinsel Yakushima

„Shimanami – Japan mit dem Rad“ – 17 & 21 Tage Radfahren entlang der Seto Inlandsee auf Shikoku & auf Honshu



„Fuji Live“ – 10 Tage Studienreise mit Bergwanderung auf den Fujiyama

Diesen Katalog finden Sie im Internet unter

www.japanaktivreisen.de/katalog

Übersicht unserer Japan Kataloge



 <p>   </p> <p>Japan 8 <i>Japan neu entdecken</i></p> <p><i>Kunst Triennale Zen & Yoga im Zentrum Japanisches Feuerwerk Im Zug unterwegs</i></p> 	<h2>Japan Themenreisen</h2> <p>In unserem inzwischen achten Katalog stellen wir Ihnen ein wechselndes Angebot interessanter Themenreisen vor. Schauen Sie einfach mal rein :)</p> <p>„Okinawa – Auf den Spuren des Ryukyu-Königreichs“ – 16 Tage Okinawa und Japans Hauptinsel Honshu</p> <p>„Setouchi Triennale Japan“ 2022 / 2025 – 17 Tage Kunstreise Kyoto, Seto-Inlandsee-Inseln & Tokyo</p> <p>„Onsen und Wellness“ – 14 und 18 Tage von den heißen Quellen Beppus zu den Schneeaffen von Nagano</p> <p>„Zen-Reise Japan“ 2023 – 14 Tage in Japans Zentrum Kansai: Kyoto, Hiroshima & Osaka</p> <p>„Hanabi – Japans Feuerblumen“ 18 Tage zu Japans Feuerwerk Festivals</p> <p>„Veggie Tourier“ – 15 Tage Japan vegetarisch erleben</p>
 <p>   </p> <p>Japan 4 Youth</p> <p><i>Cosplay Culture Metropole Tokyo Crash-Kurs Japanisch Anime/Manga Culture</i></p> 	<h2>Japan 4 Youth</h2> <p>Japan Reisen für junge Leute ab 16 Jahre und Junggebliebene (nach eigenem Ermessen). Neben den klassischen und bekannten Sehenswürdigkeiten erleben wir auch die moderne Popkultur Japans und sehen sogar echte Ninjas in Aktion!</p> <p>„Basic Trip I & II“ – 16 Tage Kyoto, Osaka & Tokyo</p> <p>„Extended Trip“ – 21 Tage Fukuoka, Hiroshima, Kyoto, Osaka, Tokyo</p> <p>„Advanced Trip“ – 21 / 27 Tage Kyoto, Osaka, Tokyo & Sprachschule</p> <p>„City Trip“ – 8 Tage Tokyo über Neujahr zur Comiket Messe 11 Tage Tokyo und Nagoya im Sommer zur Cosplay Weltmeisterschaft</p>
 <p>   </p> <p>Ostasien <i>Studien- und Fernreisen in Ostasien Kombination</i></p> <p><i>Prächtige Tempel Altehrwürdige Paläste Pulsierende Metropolen</i></p> <p><i>Traditionsreiches Korea Innovatives Japan Naturgewaltiges Taiwan</i></p>	<h2>Ostasien, Korea und Taiwan</h2> <p>Reisen nach Korea und Taiwan, einzeln sowie als Kombinationsreisen mit Japan</p> <p>„Japan & Korea“ – 18 Tage Japan & Korea</p> <p>„Ein Kulturkreis – drei Gesichter“ – 24 Tage Japan, Korea & Taiwan</p> <p>„Korea & Taiwan“ – 24 Tage Korea & Taiwan</p> <p>„Japan & Korea zur Kirschblüte“ – 16 Tage Japan & Korea</p> <p>„Ostasien zur Kirschblüte“ – 24 Tage Japan, Korea & Taiwan</p>

Teilnahme- & Reisebedingungen
BCT-Touristik GmbH
Ulurus GmbH
Gültig für alle Buchungen ab
01.09.2024

Die nachstehenden Reisebedingungen gelten für die folgenden Reiseveranstalter. Bei jeder Reise / auf jedem Anmeldeformular ist der Reiseveranstalter klar genannt.

Reiseveranstalter

BCT-Touristik GmbH, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg. Sitz: Siegburg, Amtsgericht Siegburg HRB 13381. Geschäftsführer Ulrich Bexte. Steuer Nr. 220 / 5783 / 0787. Telefon 02241-9424211. Fax 02241-9424299, email: info@bct-touristik.de, nachfolgend Reiseveranstalter genannt.

Reisepreisabsicherung / Sicherungsschein: Die Reisen der BCT-Touristik GmbH sind abgesichert bei der Hanse Merkur Versicherungs AG. Kontakt über Tourvers, Touristik Versicherungs Service GmbH, Borsteler Chaussee 51, 2453 Hamburg, Telefon: (040)-244 2880, Fax (040) 24428899, Internet: www.tourvers.de.

Datenschutzbeauftragter: Nilay Shah. BCT-Touristik GmbH, Tel 02241-9424211. datenschutz@bct-touristik.com.

Reiseveranstalter

Ulurus GmbH, Bonnerstr. 37, 53721 Siegburg. Sitz: Siegburg, Amtsgericht Siegburg HRB 13160. Geschäftsführer Ulrich Bexte. Steuer Nr. 220 / 5864 / 1032, UST-ID.: DE 29 75 68 332. Telefon 02241-9424243. Fax 02241-9424299, email: ulurus@t-online.de, nachfolgend Reiseveranstalter genannt.

b) Zu den Australien & Neuseelandreisen der Ulurus GmbH kommen Sie auf www.ulurus.de

c) Zu den Travel4Youth Reisen der Ulurus GmbH gehören Japan4Youth (J4Y), Korea4Youth (K4Y), Taiwan4Youth, Australia4Youth und die weiteren Länderreisen und die jeweiligen Internetseiten „Land“4Youth.

Reisepreisabsicherung / Sicherungsschein: Die Reisen der Ulurus GmbH sind bei der Zurich Insurance abgesichert. Zurich Insurance plc Niederlassung für Deutschland, Solmsstraße, 27-37, 60252 Frankfurt. Versicherungsvertrag Nr. 2.008.190. Kontakt: Kaera Service Center Tel 06172-99761-0, Fax 06172-9976120.

Datenschutzbeauftragter: Nilay Shah. Ulurus GmbH, Tel 02241-9424243. datenschutz@ulurus.de

Abkürzungen & Definitionen

RV = Reiseveranstalter, BGB Bürgerliches Gesetzbuch, Kunde = Teilnehmer/in = Reisende/r (unabhängig von Geschlecht). Dauerhafter Datenträger (welcher gesichert werden kann und in kurz Zeit lesbar gemacht werden kann): Email mit/ohne PDF oder Papier.

Wir haben zu Ihrer Information Links angegeben. Falls ein Link nicht funktionieren, bitte den RV kontaktieren und wir senden Ihnen den aktuellen Link.

A. Reiseveranstalter

Diese Reisebedingungen gelten gleichlautend für alle Reiseveranstalter Firmen der Bexte Touristik Group. Bei jeder Reise und auf jedem Anmeldeformular ist klar aufgeführt, welches Unternehmen Reiseveranstalter ist und die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise hat.

B. Pauschalreise

Bei allen Reisen bzw. angebotenen Kombination von Reiseleistungen im Katalog oder Internet handelt es sich um Pauschalreisen im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302 bzw. Pauschalreise nach § 651a BGB. Das vorgeschriebene Formblatt (§250, Anlage 11) finden Sie im Anhang und im Internet unter www.bct-touristik.de/eu-richtlinie www.ulurus.de/eu-richtlinie

1. Sprache der Reise: deutsch

a) Wir bieten Reisen für Kunden aus Europa und der ganzen Welt an. Reisen die wir über Deutschland, Österreich und der Schweiz verkaufen werden deutschsprachig durchgeführt. Dies betrifft sowohl die Reiseunterlagen als auch die Reiseleitung vor Ort.

b) Die im deutschsprachigen Katalog / Internetseite angebotenen Reisen werden auf Deutsch durchgeführt.

c) Die im französischsprachigen Katalog / Internetseite angebotenen Reisen für unsere Kunden aus Frankreich werden auf Französisch durchgeführt, die Jugendreisen Travel4Youth auf Französisch oder Englisch.

d) Die im englischsprachigen Katalog / Internetseite angebotenen Reisen werden auf Englisch durchgeführt.

e) Gibt es einzelne Programmpunkte die aufgrund örtlicher Bestimmungen nur mit lokalen Reiseleiter in Englisch durchgeführt werden

können (zB. Parlamentsführungen), wird dies in der Beschreibung vorher erwähnt und unser BCT Reiseleiter erklärt Ihnen vorab das Wichtigste auf Deutsch.

2. Anmeldung & Abschluss des Reisevertrages

a) Durch seine Anmeldung bietet der Reiseinteressent dem RV den Abschluss eines Reisevertrages an (Anmeldung). Dieser ist bis zur schriftlichen Bestätigung durch den RV zunächst einseitig. Erst mit der Bestätigung durch den RV gilt der Reisevertrag als abgeschlossen.

b) **Online Reiseanmeldung**
 Wenn Sie sich über das Anmeldeformular auf unseren Internetseiten anmelden, füllen Sie das Formular bitte vollständig aus und klicken Sie anschließend auf den Button „Anmeldung“.

Ihre Daten werden damit an den RV übermittelt. und Sie erhalten eine Versandbestätigung. Diese Antwortseite stellt noch keine Reisebestätigung dar. Sie erhalten die verbindliche Reisebestätigung per Post..

Vor dem Absenden können Sie noch alle Ihre Eingaben ändern. Verlassen Sie die Seite ohne auf den Button Anmeldung gedrückt zu haben, werden Ihre Daten automatisch gelöscht und nicht gespeichert.

c) Sofern ein Teilnehmer mehrere Teilnehmer zusammen anmeldet, steht er notfalls selbst für die Verpflichtungen aller in der Anmeldung aufgeführten Personen ein und erkennt zugleich für diese, die hier aufgeführten Reisebedingungen an. Dies gilt nicht, wenn der/die anderen Teilnehmer durch eine gesonderte schriftliche Erklärung ausdrücklich selbst die entsprechenden Verpflichtungen übernehmen.

d) Der Reiseveranstalter kann in jedem Fall verlangen, dass sich jeder Teilnehmer persönlich anmeldet, sofern dem keine besonderen Umstände entgegenstehen.

e) Der Vertrag kommt mit der Annahme durch den Reiseveranstalter zustande. Bei, oder unverzüglich nach, Vertragsabschluss wird der Reiseveranstalter dem Teilnehmer die schriftliche Reisebestätigung aushändigend (Papier nach Art.250 § 6 Abs. 1 S.2 EGBGB) oder zusenden (per Post oder Email mit PDF).

f) Die Reisebestätigung wird auf einen dauerhaften Datenträger übermittelt, welches es den Kunden/Teilnehmer ermöglicht, diese unverändert aufzubewahren, zu speichern und in kurzer Zeit zugänglich (lesbar) zu machen. Als dauerhafter Datenträger gelten

hierbei: Papier oder Email mit/ohne PDF.

f) Sollte aus irgendwelchen Gründen eine Anmeldung nicht berücksichtigt werden können, bemüht sich der Reiseveranstalter dies umgehend mitzuteilen. Wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung, da wir oft mehr Interessenten als Plätze haben.

3. Spezialfälle beim Widerrufsrecht

a) Online - Kein Widerrufsrecht
 Bei Abschluss eines Pauschalreisevertrages im Fernabsatz (Internet, Email, Fax, Telefon, SMS, App, Post, ...) gibt es kein Widerrufsrecht.

b) Reiseanmeldung außerhalb von Geschäftsräumen – Widerrufsrecht

Nur bei Reiseanmeldung **außerhalb** von Geschäftsräumen bei einem Treffen zwischen Kunden und Reisemittler/RV besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht des Kunden nach §312BGB, soweit das Treffen nicht auf Bitten des Kunden stattgefunden hat.

4. Richtiger Name in Anmeldung bitte wie im Reisepass

Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Name in der Anmeldung wie in der maschinenlesbaren Zeile des Reisepass geschrieben wird, weil das Flugticket nach dieser Zeile ausgestellt wird. Mehrkosten für Ticketänderungen bei fehlerhaften Namen gehen zu Lasten des Kunden.

5. Reisebestätigung/Rechnung mit abweichenden Leistungen / Programm / Reisepreis

a) Weicht der Reisepreis oder die Leistungsbeschreibung/Programm der Reisebestätigung von der Anmeldung / Prospektbeschreibung/Katalog ab, so gilt sie als neues Angebot vom Reiseveranstalter, an das der Reiseveranstalter für die Dauer von 7 Tagen gebunden ist. Ein Reisevertrag kommt erst zustande, wenn der Teilnehmer innerhalb dieser Frist die Teilnahme an der Reise erklärt oder die Anzahlung tätigt.

6. Bezahlung

a) Mit dem Erhalt der Rechnung und des Sicherungsscheines ist eine **Anzahlung in Höhe von 10%** des Reisepreises, jedoch **höchstens 250 Euro** zu leisten

b) Zahlungen für Versicherungen, Literatur und sonstigem Reisezubehör, Rücktrittsentschädigungen, Bearbeitungs- und

Umbuchungsentgelte sind sofort in voller Höhe fällig.

c) Sofern die Anmeldung später als 4 Wochen vor Reiseantritt erfolgt, ist mit der Anmeldung der gesamte Teilnahmebeitrag zu zahlen. Der Versicherungsschein ist entsprechend sofort auszuhändigen.

d) Die An- und die Restzahlung darf nur gegen Aushändigung des Versicherungsscheines im Sinne von §651r. Abs. 4 BGB erfolgen. Es muss ein wirksamer Kundengeldabsicherungsvertrag bestehen. Namen und Kontaktdaten des Kundengeldabsicherers müssen den Kunden klar, verständlich und in hervorgehobener Form mitgeteilt werden. Sie finden diese Daten u.

a. auf dem Versicherungsschein, hier in den AGB und im Pauschalreiseformblatt.

e) Der **Rest des Reisepreises ist 4 Wochen vor Reiseantritt** zu leisten, wenn die Reise nicht mehr nach 28) abgesagt werden kann.

f) Wenn bis zum Reiseantritt der Teilnahmebeitrag nicht vollständig bezahlt ist, besteht für den Reiseveranstalter keine Pflicht zur Durchführung der Reise. Der Reiseveranstalter hat das Recht auf eine Entschädigung gemäß der Stornogebühren.

g) Sämtliche Rückzahlungen nach §651 hat der RV innerhalb 14 Tage zu leisten.

7. Reisepreisänderung nach Vertragsabschluss

a) Der Reiseveranstalter behält sich eine nachträgliche Änderung des Reisepreises für folgende 3 Fälle vor:
I. Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger

II. Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafengebühren und Flughafengebühren.

III. Änderung der für die Pauschalreise geltende Wechselkurse.

b) Eine Erhöhung oder Senkung des Reisepreises (a.I.) ist nach Ticketausstellung für ausgestellte Flugtickets nicht mehr möglich.

c) Eine Erhöhung oder Senkung des Reisepreises wegen Wechselkursänderungen nach (a.III.) ist nur bei Reisen möglich, die vom RV nicht Wechselkurs gesichert sind und die in Fremdwährung eingekauft worden sind.

d) Der Reisende kann eine Senkung des Reisepreises verlangen wenn sich die Energiepreise, Abgaben und Wechselkurse nach I. bis III. geändert haben und dies zu niedrigen Kosten für den Reiseveranstalter führt. Hat der Reisende mehr als den hiernach

geschuldeten Betrag bezahlt, ist der Mehrbetrag vom Reiseveranstalter zu erstatten.

Der Reiseveranstalter darf von dem zu erstattenden Mehrbetrag die ihm tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen. Er hat dem Reisenden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welche Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.

e) Im Falle der nachträglichen Änderung des Reisepreises hat der Reiseveranstalter den Teilnehmer unverzüglich, spätestens 3 Wochen vor Reiseantritt, darüber zu informieren. Preiserhöhungen ab 3 Wochen vor Reiseantritt sind nicht zulässig.

f) Der RV informiert den Kunden in klarer, verständlicher und hervorgehobener Weise über die Gründe und die Berechnung der Preiserhöhung auf einen dauerhaften Datenträger.

g) Der Kunde ist berechtigt, kostenlos vom Reisevertrag zurückzutreten, sofern die Preiserhöhung mehr als 8% ausmacht. Der RV informiert den Kunden über sein Recht in einer gesetzten Frist kostenlos zurückzutreten oder den neuen Reisepreis anzunehmen. Reagiert der Kunde in der gesetzten Frist nicht, wird der neue Reisepreis vereinbart, wenn der Kunde vorher, auf die Folge der Nichtreaktion deutlich hingewiesen worden ist.

h) Wenn die Studienfahrten mit Mitteln aus Förderungsprogrammen der EU, des Bundes, des Landes NRW, anderer öffentlicher Institutionen etc. gefördert und sind die Teilnehmer vorab über diese Förderung informiert worden, sind die Teilnehmer verpflichtet, an allen Programmpunkten, die zur Förderung der entsprechenden Fahrt notwendig sind, teilzunehmen und alle evtl. sonst notwendigen Voraussetzungen zu erfüllen. Kommen die Teilnehmer dieser Verpflichtung nicht nach, tragen sie die durch den Ausfall der Förderungsmittel entstandenen Mehrkosten. Dies gilt nicht nur für die Studienfahrt selber, sondern auch für Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen.

Der Reiseveranstalter möchte an dieser Stelle ausdrücklich darauf hinweisen, dass sowohl bei den Studienfahrten als auch bei Tagungen und Seminaren, die Förderungsmittel manchmal das Mehrfache des Teilnehmerbeitrages betragen.

i) Spezialpreise, Rabatte & Ermäßigungen müssen bereits bei der Buchung beantragt werden. Eine spätere Ermäßigung nach Rechnungsstellung ist nicht möglich.

8. Leistungen

a) Für den Umfang der vertraglichen Leistungen gilt ausschließlich die Leistungsbeschreibung in unseren Katalogen und Internetseiten. Der Reiseveranstalter behält sich jedoch vor, aus sachlich berechtigten, erheblichen oder nicht vorhersehbaren Gründen vor Vertragsabschluss eine Änderung der Leistungen zu erklären, über die der Reisende vor Buchung selbstverständlich informiert wird (siehe 4b).

b) Zusätzliche Vereinbarungen, die den Umfang der beschriebenen Leistungen ändern, sind nur mit einer Bestätigung vom Reiseveranstalter gültig. Vermittler, Reisebüros, Leistungsträger und Reiseleiter sind hierzu ausdrücklich nicht befugt.

c) Die Leistungsbeschreibungen entsprechen den örtlichen Gegebenheiten / Standards / Kategorien. Die Leistungen werden immer landes- bzw. ortsüblich erbracht. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte den Länder- und Ortsbeschreibungen. Beachten Sie bitte, dass die meisten Länder außerhalb der EG keine europäischen Verhältnisse haben. Es werden andere Ansprüche an Sauberkeit, Pünktlichkeit und Komfort gestellt.

d) Entschließen Sie sich nur zu einer Reise in Länder ohne europäischen Standard, wenn Sie ggf. mit einem niedrigen Standard an Sauberkeit und Komfort über längere Zeit klarkommen, ohne den Spaß und die Lust an der Reise zu verlieren. Wer z.B. absoluten Wert auf Sauberkeit und Pünktlichkeit legt, den können wir von einer Reise in die sogenannte "Dritte Welt" nur abraten.

g) Leistungsbestandteil dieses Vertrages sind nur die unter den Leistungen aufgeführten Programmpunkte.

h) Der Reiseveranstalter behält sich – auch kurzfristig – vor, die Programmpunkte in einer anderen Reihenfolge / an anderen Tagen zu erbringen, sofern in Reiseausschreibung bzw. Bestätigung hierauf hingewiesen wurde (Programmänderung und Ablauf bleiben vorbehalten) und dies den Reisenden zumutbar ist.

k) siehe 'Leistungsänderungen'

l) siehe 6 (e) Wechsel des Orts einer Übernachtung

m) siehe 'Nicht in Anspruch genommene Leistungen'

n) siehe 'Nicht erbrachte Leistungen'

9. Hotelübernachtungen, Zimmer und Ortswechsel

a) Einzelzimmer sind keine Doppelzimmer zur Alleinbenutzung.

b) Nach Möglichkeit bringen wir alle Teilnehmer einer Gruppe in der gleichen Unterkunft unter. Dies kann aber nicht garantiert werden.

c) Die Zimmer können in den Hotels gemäß internationalen Gepflogenheiten ab ca. 14.00 Uhr bezogen werden und müssen bis 12.00 Uhr geräumt werden. Auch bei Flugankünften am frühen Morgen oder Abflügen am späten Abend gelten diese Regelungen.

d) Bei Rundreisen behält sich der Reiseveranstalter im Zielland ausdrücklich vor, im Notfall auch kurzfristig, den Aufenthalt einmalig an einem Ort um eine Übernachtung zu verkürzen und an einem anderen Ort verlängern zu dürfen. Über diese Maßnahme sind die Teilnehmer umgehend unter Angabe der Gründe zu unterrichten. Ihnen dürfen hierdurch keine Mehrkosten entstehen. Sollten wichtige Programmpunkte an einem Ort dadurch ausfallen, muss gewährleistet sein, dass ein mindestens gleichwertiger Ersatz an anderer Stelle angeboten wird. Sollte der neue Programmpunkt / Hotel im Einkauf preiswerter sein, wird die Differenz an den Kunden erstattet (siehe Nr. 10)

e) Beachten Sie bitte, dass in den Tropen und Subtropen, während und direkt nach dem Monsun / Regenzeit, kleinere Renovierungen vorgenommen werden müssen und Sie kleinere Schäden, insbesondere Wasserflecke an Wänden, Tapeten und Teppichen, hinnehmen müssen.

10. Leistungsänderungen nach Vertragsabschluss

a) Änderungen und Abweichungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Reisevertrages, die nach Vertragsabschluss notwendig werden und die von dem Reiseveranstalter nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind möglich, soweit die Änderungen oder Abweichungen nicht erheblich sind und den Gesamtschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen.

b) Eventuelle Gewährleistungsansprüche bleiben unberührt, soweit die geänderten Leistungen mit Mängeln behaftet sind. Entstehen dem RV geringere Kosten hat er sie zu erstatten.

c) Der Reiseveranstalter verpflichtet sich, den Teilnehmer über Leistungsänderungen und -abweichungen unverzüglich vor der Reise in Kenntnis zu setzen.

d) Im Fall erheblichen Änderung einer wesentlichen Eigenschaft der Reiseleistungen hat der Kunde ein kostenloses Rücktrittsrecht. Er

kann zurücktreten oder die Vertragsänderung annehmen.

e) Innerhalb der von Reiseveranstalter bestimmten angemessenen Frist muss der Kunde seinen Rücktritt oder die Annahme der Vertragsänderung erklären. Reagiert er nicht, gilt die Änderung als angenommen. Der RV muss hier auf deutlich hinweisen.

11. Rechte des Reisenden bei Reisemängel & Abhilfe nach BFG §651i und §651k

a) Der RV hat dem Reisenden die Pauschalreise frei von Reisemängeln zu verschaffen.

b) Die Pauschalreise ist frei von Reisemängeln, wenn Sie vereinbarte Beschaffenheit hat. Die Leistungen und Beschaffenheit der Reise wird im Katalog des RV beschrieben.

c) Eine Reisemangel liegt auch vor, wenn der Reiseveranstalter Reiseleitungen nicht oder mit unangemessener Verspätung verschafft.

d) Abhilfe: Wird die Reise nicht vertragsgemäß erbracht, so kann der Teilnehmer Abhilfe verlangen. Verlangt der Reisende Abhilfe, hat der Reiseveranstalter den Reisemangel zu beseitigen. Der Reiseveranstalter kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist.

e) Leistet der Reiseveranstalter vorbehaltlich der Ausnahmen des §651k, Absatz 1 Satz nicht innerhalb einer von Reisenden bestimmten angemessenen Frist Abhilfe, kann der Reisende selbst Abhilfe schaffen und Ersatz der erforderlichen Aufwendungen verlangen. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nicht, wenn die Abhilfe von Reiseveranstalter verweigert wird oder wenn sofortige Abhilfe notwendig ist.

f) Kann der Reiseveranstalter die Beseitigung des Reisemangels nach §651k Absatz 1 Satz 2 verweigern und betrifft der Reisemangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat der Reiseveranstalter Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten. Haben die Ersatzleistungen zu Folge, dass die Pauschalreise im Vergleich zur ursprünglich geschuldeten nicht von mindestens gleichwertiger Beschaffenheit ist, hat der Reiseveranstalter dem Reisenden eine angemessene Herabsetzung des Reisepreises zu gewähren.

f) Ist die Beförderung des Reisenden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben

(Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat der RV die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Reisenden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.

Die Begrenzung auf 3 Nächte entfällt bei Personen mit eingeschränkter Mobilität, Schwangere, unbegleitete Minderjährige und Personen, die besondere medizinische Betreuung benötigen.

12. Stellung eines Ersatzteilnehmers

a) Bis 7 Tage vor Reisebeginn kann der Teilnehmer verlangen, dass statt seiner ein Dritter an der Reise teilnimmt, und in seine Rechten und Pflichten eintritt.

Der Reiseveranstalter kann der Teilnahme des Dritten widersprechen, wenn

- dieser den besonderen oder vertraglichen Reiseerfordernissen nicht genügt

- seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen

- er nicht die Voraussetzung zur öffentlichen Förderung einer Fahrt erfüllt / erfüllen kann (wenn die Fahrt mit öffentlichen Mittel gefördert wird)

- wenn die Teilnehmer bestimmte Voraussetzungen zur Fahrtteilnahme erfüllen mussten bzw. der Teilnehmerkreis des Reiseveranstalters eingeschränkt war (z.B. Mitgliedschaft, Altersstruktur etc.).

d) Der Reiseveranstalter die durch Teilnahme des Dritten evtl. entstehenden Mehrkosten verlangen, soweit diese angemessen sind, tatsächlich entstanden sind und vom Reiseveranstalter nachgewiesen werden.

f) Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, so haften er und der Reisende dem Reiseveranstalter als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

13. Ausschluss von der Fahrt

a) Verhält sich ein Teilnehmer grob fahrlässig, gesetzwidrig, stört die Fahrt trotz mehrmaliger Ermahnungen nachhaltig, befolgt nicht die Anweisungen des Reiseleiters / Studienfahrtleiters oder erfüllt die Verpflichtungen bei öffentlich oder sonstwie geförderten Fahrten nicht, kann er nach ein oder mehrmaliger Abmahnung oder in schweren Fällen sofort von der Reise ohne weitere Rechtsansprüche

ausgeschlossen werden. Die Reiseleiter sind für diesen Fall ausdrücklich zur Kündigung des Reisevertrages ermächtigt. Der Reiseveranstalter behält in diesem Fall den Anspruch auf den Reisepreis. Der Reiseveranstalter muss sich jedoch den Wert der ersparten Aufwendungen sowie diejenigen Vorteile anrechnen lassen, die der Reiseveranstalter aus einer anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistungen erlangt, einschließlich des Reiseveranstalters von den Leistungsträgern gutgebrachten Beträge.

b) Evtl. hierbei anfallende Kosten für Rückreisen bei Minderjährigen (+ evtl. Kosten für einen Begleiter) tragen die Erziehungsberechtigten.

c) Bei Ausschluss von der Fahrt entfällt die Möglichkeit der Stellung eines Ersatzteilnehmers.

14. Mitwirkungspflicht der Teilnehmer

a) Sofern Sie bis 14 Tage vor Reisebeginn noch nicht im Besitz der vollständigen Reiseunterlagen/Visa sind, informieren Sie bitte umgehend den Reiseveranstalter.

b) Bei Leistungsstörungen während der Fahrt ist sofort die Reiseleitung oder die Agenturvertretung des Reiseveranstalters zu informieren. Diese sind beauftragt, für Abhilfe zu sorgen, sofern dies möglich ist. Sind beide nicht erreichbar, ist der Reiseveranstalter zu informieren. Sofern ein Mangel nicht angezeigt wird, tritt kein Anspruch auf Minderung auf.

c) Die Reiseleitung des Reiseveranstalters und Agenturvertretungen sind nicht befugt, Gewährleistungsansprüche der Teilnehmer anzuerkennen.

d) Bei auftretenden Leistungsstörungen sind die Teilnehmer verpflichtet, innerhalb der gesetzlichen Bestimmungen dazu beizutragen, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten.

e) Falls eine Fahrt aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist jeder Teilnehmer verpflichtet, an allen Veranstaltungen vor, während und nach der Fahrt teilzunehmen und alle sonstige Verpflichtungen zu erfüllen, die zum Erlangen der Förderungswürdigkeit notwendig sind.

f) Bei Busreisen, Übernachtungen in Jugendunterkünften, Sporthallen oder Zeltlagern sind die Teilnehmer angehalten, mit zur Sauberkeit beizutragen und verpflichtet an der Endreinigung teilzunehmen bzw. an allen sonstigen von der Gruppe gemeinsam durchgeführten Arbeiten mitzuhelfen.

15. Jugendreisen /Studienfahrten

a) Einige der vom Reiseveranstalter durchgeführten Reisen / Studienfahrten wenden sich an jugendliche Teilnehmer. Diese Fahrten verlaufen naturgemäß etwas lebhafter, insbesondere während der An- und Abreise als auch nachts. Aus den sich hieraus ableitenden Folgen und Nebenerscheinungen können die Teilnehmer kein Minderungsanspruch ableiten.

b) Die vorherige Regelung behält auch ihre Gültigkeit soweit nicht nur vereinzelt sondern auch eine größere Anzahl erwachsener bzw. älterer Personen an der Reise / Studienfahrt teilnehmen.

16. Teilnahme Minderjähriger

a) Eine Anmeldung Minderjähriger muss von diesen und den Eltern bzw. Erziehungsberechtigten unterzeichnet werden.

b) Sofern in der jeweiligen Ausschreibung keine anderen Altersstufen angegeben sind, gelten folgende Mindestteilnehmeralter: 1) für allein reisende Jugendliche innerhalb der EU 16 Jahre, außerhalb der EU 18 Jahre. 2) in Begleitung eines verantwortlichen Erwachsenen reisende Kinder oder Jugendliche innerhalb der EU 12 Jahre, außerhalb der EU 14 Jahre. Ausnahmen hiervon sind nur für Punkt 2 in Abhängigkeit der jeweiligen Fahrteigenschaften nach Rücksprache mit dem Reiseveranstalter möglich.

c) Mit der Anmeldung zur Fahrt geben die Erziehungsberechtigten die Einwilligung, dass sich die minderjährigen Teilnehmer, während der ganzen Reise frei, alleine und auf eigene Gefahr bewegen dürfen.

d) Dies gilt auch dann, wenn Teilnahmebestätigungen für minderjährige Teilnehmer in einem Alter gegeben werden, das unter dem ausgeschriebenen Mindestalter liegt.

e) Die Erziehungsberechtigten erlauben, dass die Minderjährigen abends bis zu den von den Reiseleitern / Studienfahrtleiter festgesetzten Zeiten aufbleiben dürfen.

f) Teilnehmer unter 18 Jahren benötigen bei Antritt einer Reise ins Ausland eine Einverständniserklärung beider Elternteile oder der Erziehungsberechtigten. Diese ist bei der Ein- und Ausreise den Grenzbeamten auf Wunsch vorzulegen.

17. Eingeschränkte Mobilität

Alle unsere Pauschalreisen sind für Teilnehmer mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

18. Nicht in Anspruch genommene Leistungen

a) Nimmt ein Teilnehmer einzelne Reiseleistungen infolge vorzeitiger Rückreise oder aus sonstigen zwingenden Gründen nicht in Anspruch, so wird sich der Reiseveranstalter bei den Leistungsträgern um Erstattung der ersparten Aufwendungen bemühen. Diese Verpflichtung entfällt, wenn es sich um völlig unerhebliche Leistungen handelt, die Aufwendungen hierzu in keinem Verhältnis stehen oder wenn einer Erstattung gesetzliche oder behördliche Anordnungen oder die örtlichen Gegebenheiten entgegenstehen.

b) Bei denen von dem Reiseveranstalter pauschal gebuchten Unterkünften, Transportmitteln und Programmen, bei denen auch bei einer Verringerung der Teilnehmerzahl, die Kosten in gleicher Höhe erhalten bleiben, kann keine Erstattung wegen nicht in Anspruch genomener Leistungen erfolgen.

19. Reiseleitung – Hilfestellung, Rechte & Pflichten

a) Wenn Sie während der Reise in Schwierigkeiten geraten, wird Ihnen der Reiseleiter nach BGB § 651 q unverzüglich in angemessener Weise Beistand leisten (u.a. Gesundheitsinfos, Behörden/Botschaft, Kommunikationsmittel, andere Reise- oder Rückreisemöglichkeiten).

20. Vermittlung von Fremdleistungen & Flüge vor Ort

a) Bei Buchung von Fremdleistungen, die nicht Teil der Leistungsbeschreibung sind, haftet der RV nur für ordnungsgemäße Vermittlung, nicht aber für die Leistungserbringung selber.

b) Folgende Aktivitäten sind immer Fremdleistungen: Ballonfahrten, Rundflüge mit Kleinflugzeugen oder Hubschrauber, Bungee Jumping, (Tandem-) Fallschirmspringen, Parasailing.

21. Fluggesellschaften/Anreise Flughafen / EU-Liste

a) Der RV informiert die Kunden über die geplante Fluggesellschaft. Steht bei Reisebuchung die Fluggesellschaft noch nicht fest, informiert der RV über wahrscheinliche/n Fluggesellschaft/en. Sobald die Fluggesellschaft fest steht oder ein Wechsel erfolgt ist, informiert der RV sofort den Kunden.

b) Bei Flügen sollten Sie mindestens 3 Stunden vor Abflug am Check In Schalter am Flughafen sein. Planen Sie bei RailFly Zugfahrten Verspätungen und verpasste Anschlusszüge mit ein, um 3

Stunden vor Abflug da zu sein.

c) Die von EU erstellte „Black List“ (Fluggesellschaften die nicht in der EU landen dürfen) finden Sie unter: https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban_de.

22. Gepäck - Flug & Rundreise

a) Bei Flugreisen kann jeder Teilnehmer **20 kg** Reisegepäck in üblichen **Reisekoffern** für Flug und Rundreise mitnehmen.

b) Ist bei einigen Ziel die Gepäckmenge oder -art abweichend, finden Sie den Hinweis in der Reisebeschreibung (zB. **Papua Neu Guinea nur 15kg** in Softgepäck).

c) Die Beförderung von Sportgeräten (Surfbrettern, Tauchausrüstung, Skier, Fahrräder etc.), Rollstühlen und anderen Sondertransporten ist nicht Bestandteil des Reisevertrages. Dies gilt sowohl für den Flug, als auch für die Transfers, Touren und Rundreisen im Zielgebiet.

Jeder Teilnehmer muss sich selbst mit der Fluggesellschaft wegen des Transportes von Übergewicht oder Sondertransporten in Verbindung setzen bzw. sich um dessen Transport vor Ort kümmern. Sofern Ihnen unsere Mitarbeiter hierbei behilflich sind, geschieht dies ohne Gewährleistungsanspruch und Haftung gegenüber des Reiseveranstalters.

d) **Schäden oder Verlust vom Gepäck sind sofort nach der Ankunft** der zuständigen Fluggesellschaft im Flughafengebäude zu **melden**. Sie brauchen hierfür den Flugschein mit dem eingetragenen Gepäck, der Gewichtssumme und dem Gepäckabschnitt. Die Fluggesellschaften haften nur bis zu einer gewissen Höhe pro kg Gepäck laut Flugschein, wobei Wertgegenstände und das Handgepäck nicht mitversichert sind. Der Vorfall muss auf dem Schadensfallformular (P.I.R.) aufgenommen werden, dessen Kopie Sie benötigen um einen Schadenersatzanspruch gegen die Fluggesellschaft stellen zu können.

23. Visum / Behördliche Genehmigungen

a) Sie benötigen für alle unsere Reisen einen Reisepass (EU-Bürger für Reisen in der EU nur einen gültigen Personalausweis). Der Reisepass muss mindestens bis 6 Monate nach Reiseende gültig sein.

b) Die Gesundheitsvorschriften finden Sie im Katalog ihrer Reise.

c) Die Visum- und Einreisevorschriften für EU-Bürger und Schweizer finden Sie im Katalog ihrer Reise.

d) Nicht EU-Bürger werden gebeten uns vor der Anmeldung zu

kontaktieren. Für die meisten Länder benötigen Sie ein Visum, welches vor Reise bei der Botschaft beantragt werden muss. Wir informieren Sie vorher welche Einreisebestimmungen für Sie gelten.

Email: pass@bct-touristik.com
 Email: pass@ulurus.de

e) Sie müssen uns aktiv vor Anmeldung informieren wenn besondere Passumstände (**doppelte Staatsbürgerschaft** mit mindestens 1 Nicht EU-Land, frühere Ausweisung oder Einreiseverweigerung durch Transfer- oder Zielreiseland, persona non grata, Pässeintragungen etc.) vorliegen, damit wir die Botschaft/en der Zielländer kontaktieren können, ob Sie an der Reise teilnehmen können.

e) Sofern der Reiseveranstalter für die Teilnehmer die Organisation und Beschaffung von Visa oder anderen Formalitäten übernimmt, haftet er nicht für die nicht rechtzeitige Erteilung / Bearbeitung durch Botschaften, Konsulate oder sonstigen Behörden, es sei denn, dass der Reiseveranstalter die Verzögerung zu vertreten hat.

f) Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Vorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten und zusätzliche Kosten für eine sofortige Rückreise, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften (z.B.: Nichtantrittsmöglichkeit der Reise, Verweigerung der Einreise, Ausweisung) erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen wenn sie durch eine schuldhaft falsche- oder Nichtinformation des Reiseveranstalters bedingt sind.

24. Gesundheitshinweise, Impfungen etc.

Die Hinweise zu den vorgeschriebenen Impfungen finden Sie bei jeder Reise. Sofern der Reiseveranstalter bei Auslandsreisen die Teilnehmer über weitere empfohlene Schutzmaßnahmen etc. unterrichtet, geschieht dies nach besten Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr. Die Hinweise sind nur eine Anregung für ein Gespräch mit ihrem Arzt, der unter Berücksichtigung ihrer gesamten Krankengeschichte (Allergie, andere Medikamente etc), die für Sie optimale Auswahl treffen sollte.

25. Reiseversicherungen

a) Wir empfehlen für alle Reisen eine Reiserücktrittskosten- / Reiseabbruchversicherung, eine Auslandsrankenversicherung mit Rückführung im Unfall/Krankheitsfall, eine Gepäckversicherung (je nach Reiseziel) und ggf. eine

Reiseunfall- oder Reisehaftpflichtversicherung.

b) Reiseversicherungen werden vom Reiseveranstalter/Reisebüro nur vermittelt im Status eines erlaubnisfreien Annexvermittlers gemäß §34d Abs.8 Nr. 1 Gewerbeordnung. Der RV übernimmt nur die Haftung für die ordnungsgemäße Vermittlung. Es gilt die Bestimmungen der jeweiligen Versicherung, die Sie vor Versicherungsabschluss erhalten.

c) Eine Reiserücktrittskostenversicherung muss je nach Versicherung innerhalb von 7 oder 14 Tagen nach Erhalt der Reisebestätigung abgeschlossen werden. Bei kurzfristigen Buchungen je nach Versicherung ab 1 bis 2 Monaten vor Reise sofort mit der Reiseanmeldung.

d) Sie können diese und andere Reiseversicherungen u.a. bei den folgenden Versicherungen abschließen:

- Hanse Merkur Reiseversicherung AG, Neue Rabenstraße 28, 20352 Hamburg
- Travelsecure, Würzburger Versicherungs AG, Bahnhofstr. 11, 97070 Würzburg
- TAS, (Kravag Logistic Versicherungs AG), Emil-von-Behring Str. 2, 60439 Frankfurt

26. Haftungsbeschränkung

a) Die Haftung des Reiseveranstalters aus dem Reisevertrag ist auf den dreifachen Reisepreis für Schäden beschränkt, - die nicht Körperschäden sind, - nicht schuldhaft herbeigeführt werden.

b) Gelten für eine Reiseleistung internationale Übereinkünfte oder auf solchen beruhende gesetzliche Vorschriften, nach denen ein Anspruch auf Schadenersatz gegen den Leistungserbringer nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist, so kann sich der Reiseveranstalter gegenüber den Reisenden hierauf berufen.

c) Hat der Reisende gegen den Reiseveranstalter gegen den Reiseveranstalter Schatzersatz oder auf Erstattung eines infolge einer Minderung zu viel gezahlten Beitrags, so muss sich der Reisende den Betrag anrechnen lassen, den er aufgrund der desselben Ereignisses als Entschädigung oder als Erstattung infolge einer Minderung nach Maßgabe internationaler Übereinkünfte oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften erhalten oder nach Maßgaben der EU

Verordnungen nach BGB §651 p (3).

d) Der Reiseveranstalter haftet nicht für Schäden, die bei Ausflügen, Besichtigungen, Führungen und anderen Sonderleistungen entstehen, die von Reiseleiter zusätzlich kostenlos oder gegen direkte Erstattung der Fahrt- und Eintrittskosten angeboten werden und Nichtbestandteil der Leistungen des Reisevertrages sind.

e) Für die Richtigkeit von Angaben -auf nicht RV Internetseiten und Orts- und Hotelprospekten, die der Eigenwerbung von Leistungsträgern dienen;

- von uns überreichten Prospekten / Broschüren von Fremdenverkehrsämtern / Tourist Office etc.;

- von uns empfohlenen oder erhalten Reiseführern eines Verlages können wir nicht haften.

27. Rücktritt durch Teilnehmer

a) Der Teilnehmer kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung beim Reiseveranstalter oder Reisevermittler, soweit die Reise im Reisebüro gebucht wurde.

b) Ein **kostenloser Rücktritt** vor Reisebeginn ist nur möglich, bei - einer nachträglichen Preiserhöhung durch den Reiseveranstalter von über 8% des Reisepreises (siehe 7.)

- wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise erheblich geändert wurde (siehe 10d)

- bei Eintritt außergewöhnliche Umstände, welche die Durchführung der Reise erheblich beeinträchtigen, beispielweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen

c) Tritt der Kunde vom Reisevertrag zurück oder tritt er die Reise nicht an, verliert der Reiseveranstalter den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis. Der Reiseveranstalter kann jedoch eine angemessene Entschädigung verlangen.

Bei der Berechnung der Entschädigung sind der Zeitpunkt zwischen Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn, die zu erwartende Ersparnis von Aufwendungen des Reiseveranstalters sowie ein zu erwartender Erwerb durch anderweitige Verwendungen der Reiseleistungen zu berücksichtigen.

a) Nichteinhaltung der Zahlung für eine Reise / Studienfahrt stellt keinen Rücktritt dar.

d) Die beim Rücktritt entstehenden Kosten variieren je nach Zeitpunkt des Rücktritts. Deshalb sollte ein Rücktritt sofort umgehend angezeigt werden.

e) Die Rücktrittskosten gestalten sich für jede Fahrt individuell verschieden. Sie bestehen in jedem Fall in den Rücktrittskosten sämtlicher Leistungsträger, den vollen anteiligen Preis der für die Gruppe gesamt gebuchten Leistungen (Führungen, Transportmittel (Bus etc.)) sowie der eventuell entfallenden Vergünstigung bzw. Mehrkosten durch unterschreiten einer Mindestteilnehmerzahl.

f) Wir können die Rücktrittskosten für jede Reise pauschalisieren, wobei wir bei unseren Berechnungen die eingesparten Reisevorleistungen bzw. ihre anderweitige Verwendung berücksichtigen. Es bleibt dem Kunden vorbehalten, uns nachzuweisen, dass der Reiseveranstalter durch anderweitige Verwendungen / Einsparungen kein oder ein niedriger Kostenaufwand/Schaden entstanden ist. Unterbleibt dies, müssen Sie die nachfolgende Kostenpauschale bei Rücktritten bezahlen:

g) Die pauschalierten Rücktrittskosten betragen allgemein mit Ausnahme der nachfolgenden aufgeführten anderen Bestimmungen oder sofern nicht in der Teilnahmebestätigung anders angegeben im Prozent vom Reisepreis:

h) bei Busreisen in Europa für Einzelreisende im Prozent vom Reisepreis:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-25ter Tag vor Reisebeginn	60%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn	70%
15.ten Tag vor Reisebeginn	75%
ab 48 Stunden vor Busstart	95%

i) bei Busreisen in Europa für Gruppen ab 5 Personen im % von Reisepreis

bis 61 Tage vor Reisebeginn:	20%
60.-25ter Tag vor Reisebeginn:	75%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	85%
15.ten Tag vor Reisebeginn:	97%

j) bei sonstigen Reisen:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-31.ter Tag vor Reisebeginn:	30%
30.-25.ter Tag vor Reisebeginn:	50%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	60%
ab 15.ten Tag vor Reisebeginn:	65%
ab 8.ten Tag vor Reisebeginn:	70%
ab 2Tage vor Reisebeginn:	75%

des Reisepreises

k) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Ägypten, Israel, Jordanien, Libanon, Palästina und die arabische Halbinsel für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-31.ter Tag vor Reisebeginn:	30%
30.-25.ter Tag vor Reisebeginn:	35%
25.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	45%
ab 15.ten Tag vor Reisebeginn:	69%
am Abreisetag:	85%

l) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Afrika, Mittelamerika (Belize,

Guatemala, Mexiko, Nicaragua, Costa Rica, Panama, Indien, Nepal, Sri Lanka, Tibet, Mongolei für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 45 Tage vor Reisebeginn:	20%
45.-31.ter Tag vor Reisebeginn:	45%
30.-25.ter Tag vor Reisebeginn:	55%
24.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	75%
ab 15.ten Tag vor Reisebeginn:	85%
ab 48 Stunden vor Reisebeginn	95%

m) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Japan, China, Korea und Südamerika für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 90 Tage vor Reisebeginn:	20%
89.-60ter Tag vor Reisebeginn:	45%
59.-35.ter Tag vor Reisebeginn:	65%
34.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	75%
ab 15.ter Tag vor Reisebeginn:	85%
ab 48 Stunden vor Reisebeginn:	95%

bei Nichterscheinen 98%

Nach Flugticketausstellung beginnt die Stornogebühr mit folgender Höhe. Dies gilt bis eine höhere Stornostaffel (Prozent vom Reisepreis) erreicht wird.

bei Reisedauer bis 14 Tage	
Economy Class	55%
Prem Economy Class	71%
Business Class	75%

bei Reisedauer von 15 bis 28 Tage	
Eco Class	44%
Prem Eco Class	60%
Business Class	74%

In Ostasien erfolgt die Ausstellung der Flugtickets wegen der Sperrung des russischen Luftraumes und deren Folgen (geringere Kapazitäten etc.) immer frühzeitig.

m) Die pauschalisierten Rücktrittskosten betragen für Rundreisen in Australien, Neuseeland, Singapur, Fidschi, Pazifikinseln für jeden angemeldeten Teilnehmer im Prozent vom Reisepreis:

bis 90 Tage vor Reisebeginn:	20%
89.-60ter Tag vor Reisebeginn:	55%
59.-35.ter Tag vor Reisebeginn:	75%
34.-16.ter Tag vor Reisebeginn:	85%
ab 15.ter Tag vor Reisebeginn:	90%
ab 48 Stunden vor Reisebeginn:	95%

n) Die genannten Rücktrittskosten stellen Werte für Standardreisen dar, die von dem Reiseveranstalter vermindert oder erhöht werden können, wenn die Rücktrittskosten niedriger oder höher ausgefallen als oben aufgeführt. Der RV muss höhere Stornokosten nachweisen.

o) Höhere Rücktrittskosten entstehen in der Regel, wenn die Flugtickets mehr als 4 Wochen vor der Reise ausgestellt werden. Dieses passiert bei Kundensonderwünschen (Abflughäfen, höhere Buchungsklassen, Sitzplatzreservierungen), kleine Gruppen mit weniger als 10 zusammenfliegenden Teilnehmern in einer Buchungsklasse vom gleichen Flughafen oder fehlende Gruppenkapazitäten durch die Airlines.

p) Auf die bei einigen Reisearten, Ländern, Terminen und Reisezielen höheren Rücktrittskosten wird in Reiseausschreibung vor Anmeldung hingewiesen.

q) Für nach Kundenwunsch zusammengestellte Individualreisen gelten oft abweichende Stornobedingungen, die im jeweiligen Angebot aufgeführt werden.

28. Rücktritt durch den Reiseveranstalter vor Reisebeginn

a) Der Reiseveranstalter kann von der Reise zurücktreten bei Nichterreichen einer ausgeschriebenen oder behördlich festgelegten Mindestteilnehmerzahl (siehe folgendes Kapitel 28.)

b) Der Reiseveranstalter ist aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrages gehindert. In diesem Fall hat der Rücktritt unverzüglich nach Kenntnis von dem Rücktrittsgrund zu erklären. Tritt der Reiseveranstalter von dem Vertrag zurück verliert er den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis und erstattet geleistete Zahlungen innerhalb 14 Tage.

29. Mindestteilnehmerzahl

a) Wird die für eine Fahrt festgesetzte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann der Reiseveranstalter die Reise von mehr als 6 Tage Dauer bis 30 Tage vor Reisebeginn absagen. Bei 2- bis 6-tägigen Kurzfahrten verkürzt sich diese Frist auf 7 Tage, bei Mini-Reisen mit weniger als 48 Stunden auf 2 Tage.

b) Sollte sich zu einem früheren Zeitpunkt das Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl absehen lassen, informiert der Reiseveranstalter unverzüglich die Teilnehmer.

c) Der Ausfall der Fahrt wird den Teilnehmern unverzüglich erklärt. Der Teilnahmebeitrag wird unverzüglich zurücküberwiesen Ein weitergehender Anspruch besteht nicht.

d) Sofern in der Reisebeschreibung keine anderen Mindestteilnehmerzahlen festgelegt sind, gelten folgende Regelungen:

- Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei Flugreisen und für deren Verlängerungsprogramme, Zusatzausflüge und sonstige Veranstaltungen je 16 Teilnehmer.

- Die Mindestteilnehmerzahl beträgt bei Busreisen in Europa 30 Teilnehmer.

30) Wenn Sie diesen Punkt vor der Reiseanmeldung gelesen haben, erhalten Sie eine Gutschrift von 5 Euro pro Person bei der Reise. Schreiben Sie bitte auf dem Anmeldeformular im Katalog irgendwo

„AGB gelesen“ mit der Hand. Bei Anmeldung über das Internet schreiben Sie bitte „AGB gelesen“ in das Kommentarfeld.

31. EDV-Erfassung/ Datenschutz

Die Daten unserer Teilnehmer werden mittels EDV gespeichert und verarbeitet. Eine Weitergabe erfolgt nur an Leistungsträger (Fluggesellschaften, Hotels ..) soweit die zur Durchführung der Reise nötig ist oder soweit es behördliche/gesetzliche Regelungen vorschreiben. Eine Übersicht unserer Datenschutzbestimmungen (Dauer und Absicherung der Speicherung) und ihrer Rechte (Dateneinsicht & Export, Recht auf Löschung & Vergessen werden) finden Sie im Anhang und auf unseren Internetseiten

www.bct-touristik.de/datenschutz
www.ulurus.de/datenschutz
www.bex-te-touristik.de/daten-schutz

Wir übersenden unseren (ehemaligen) Teilnehmer der Bex-te Touristik Group 1 bis 2 pro Jahr eine Übersicht über unsere Reise der kommenden Jahre. Eine Verwendung ihrer Daten zu diesem „Werbezweck“ können Sie jeder widersprechen.

Kurze Email oder Anruf genügt. Telefon +49-2241-9424277 oder email:

keinkatalog@bex-te-touristik.de

32. Irrtümer / Mündliche Absprachen

a) Alle Vertragsunterlagen werden vom RV nur auf dauerhaften Datenträger den Kunden mitgeteilt. Mündliche Zusagen/Absprachen alleine sind nach der EU Pauschalreiserichtlinie nicht zulässig.

b) Sämtliche Angaben im Internet, Programmheften, Flugblättern, Plakaten und Rundschreiben etc. entsprechen dem Stand bei Drucklegung. Änderungen (Preise, Leistungen, Termine, Druckfehler, Irrtümer etc.) sind bis zur Anmeldebestätigung möglich.

b) Aus Platz- oder anderen Gründen sind die Hinweise bei Kurzprospekten, Messeprospekten, Infoschriften, Rundschreiben zu Fahrten, deren Teilnahme- oder Sonderbedingungen oft nicht vollständig. Die vollständigen Reisebedingungen und jeweiligen Länder- und Reiseinformationen finden Sie im Länderkatalog. Sie können sich auf jeder Internetseite die Katalog als PDF herunterladen oder sich kostenlos der Post zusenden lassen.

c) Kein Reisebüro, Vermittler oder Reiseleiter ist befugt Ihnen von den

Prospektaussagen oder Reisebedingungen abweichende Zusagen zu machen, Versprechungen zu treffen, oder Garantien zu geben.

e) Sonderwünsche müssen deutlich gekennzeichnet auf dem Anmeldeformular angegeben werden. Innerhalb von 7 Tagen erhalten Sie eine Bestätigung oder eine Benachrichtigung über die Bearbeitung. Erfolgt dies nicht, können die mit der Anmeldung eingereichten Sonderwünsche nicht realisiert werden. Unsere Reisebestätigung stellt dann ein neues Angebot dar, dass Sie annehmen oder ablehnen können.

g) Mit Herausgabe eines neuen Programmheftes / Prospektes / Kataloges verlieren alle bisherigen Programmhefte / Prospekte ihre Gültigkeit.

33. Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen/ Inhalte unwirksam oder ungültig sein oder werden, setzt dies nicht die ganzen Teilnahmebedingungen / Reisevertragsinhalte außer Kraft. Alle übrigen Bedingungen behalten gleichwohl ihre Gültigkeit und beeinträchtigen die rechtliche Wirksamkeit nicht.

34. Gerichtsstand & Verjährung

a) Gerichtsstand ist bei sämtlichen Klagen gegen den Reiseveranstalter, der Sitz des Unternehmens in 53721 Siegburg, bei Klage vom Reiseveranstalter gegen Reisende / Teilnehmer deren Wohnsitz. Bei Vollkaufleuten und Personen, die ihren allgemeinen Gerichtsstand / Wohnsitz / Aufenthaltsort nicht oder nach Abschluss des Vertrages nicht mehr in Deutschland und / oder an einen zum Zeitpunkt der Klageerhebung unbekanntem Ort haben, gilt bei Klagen vom Reiseveranstalter 53721 Siegburg als vereinbart.

b) Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Leistungserbringung der Reise / Studienfahrt / Seminar verjährend in 2 Jahren, beginnend mit dem Tag, an dem die Pauschalreise dem Vertrag nach enden sollte.

35. Online Streitbeilegung

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online Streitbeilegung (OS) bereit.

<https://ec.europa.eu/consumers/odr>

Der RV nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtstelle teil.

36. Vertragsbedingungen

a) Es gelten oben anstehende Bedingungen, die § 651 BGB und die EU Pauschalreiserichtlinie ergänzen, aber nicht ersetzen. Von den Rechten der Kunden nach § 651 BGB darf nicht abgewichen werden.

b) Es gilt, soweit nach EU Recht zulässig, nur deutsche Recht.

c) Sofern bei Spezialveranstaltungen weitere oder von obiger Fassung abweichende Bestimmungen gelten, wird hierauf in der Ausschreibung und vor der Anmeldung ausdrücklich hingewiesen.

Stand: 01.09.2024 - Irrtum und Änderung vorbehalten.

**Formblatt zur Unterrichtung des Reisenden
bei einer Pauschalreise nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs
gültig für alle Reisebuchungen ab dem 01.07.2018**

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302.

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalreisen gelten. Das Unternehmen BCT-Touristik GmbH trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen BCT-Touristik GmbH über die gesetzlich vorgeschriebene Absicherung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.*

Weiterführende Informationen zu Ihren wichtigsten Rechten nach der Richtlinie (EU) 2015/2302 www.bct-touristik.de/eu-richtlinie

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

- ❖ Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschalreise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.
- ❖ Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.
- ❖ Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reisebüro in Verbindung setzen können.
- ❖ Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.
- ❖ Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kosten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreisepreises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.
- ❖ Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.
- ❖ Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen. Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.
- ❖ Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubieten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.
- ❖ Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.
- ❖ Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.
- ❖ Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet. Die BCT-Touristik GmbH hat eine Insolvenzabsicherung mit Hanse Merkur Reiseversicherung AG, Siegfried-Wedelis-Platz 1, 20345 Hamburg, Tel: +49 (0)40-53 799 360, Email: insolvenz@hansemerkur.de abgeschlossen. Die Reisenden können diese Einrichtung oder gegebenenfalls die zuständige Behörde Kontakt: Kreisstadt Siegburg, Gewerbeamt, Nogerter-Platz 10, 53721 Siegburg, Tel: 2241-1020, Email: kreisverwaltung@rhein-sieg-kreis.de kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von BCT-Touristik GmbH verweigert werden.*

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:
www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

Reiseveranstalter: BCT-Touristik GmbH, Bonnerstr. 37, 53721 Siegburg, Germany, Tel: 02241-9424211, Fax: 02241-9424299, Email: info@bct-touristik.com, Sitz: Siegburg, AG Siegburg HRB 13360, UST-ID.:DE 29 75 68 332, Geschäftsführer: Ulrich Bexte, www.bct-touristik.de

Datenschutzerklärung der BCT-Touristik GmbH

Wir bekennen uns ausdrücklich zum Prinzip der Datensparsamkeit, d.h. wir erheben und speichern nur die Daten von Ihnen, die wir unbedingt benötigen, wir geben nur die Daten an Dritte weiter, die für die Leistungserbringung absolut notwendig sind und verkaufen Ihre Daten nicht an Dritte weiter. Im Folgenden ein kurzer Überblick, welche Ihrer persönlichen Daten wir erfassen, verarbeiten und weitergeben:

	Katalogbestellung und Anfragen	Reiseanmeldung und Buchungen	Versicherungsvermittlung
Wofür verwenden wir Ihre Daten?	<ul style="list-style-type: none"> • Versand der angeforderten Kataloge / Angebote • Kontaktaufnahme bei Rückfragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontaktaufnahme bei Rückfragen • Übermittlung der Reiseunterlagen • Buchung der Reiseleistungen / Zusatzleistungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung der gewünschten Versicherungsleistungen
Welche Daten erfassen wir?	<ul style="list-style-type: none"> • Name und Anschrift • E-Mailadresse • Telefonnummer • Ihre Reise-Interessen 	<ul style="list-style-type: none"> • Name und Anschrift, E-Mailadresse und Telefonnummer • Geburtsdatum und Nationalität • Reisepassdaten • gebuchte Reise und Zusatzleistungen • Essenswünsche 	Wir erfassen keine gesonderten Daten. Die Versicherungsgesellschaft speichert und verarbeitet Ihre Daten entsprechend den deutschen Datenschutzbestimmungen
Welche Daten geben wir weiter?	keine	<p>An Leistungsträger sofern erforderlich:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Namen und Vornamen, • in einzelnen Fällen auch Alter, Geschlecht, Nationalität <p>Ihre Reisepassdaten geben wir nur weiter wenn, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Dies betrifft in der Regel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fluggesellschaften, Schiffe, Kreuzfahrten, Fähren - Hotels und Incoming Agenturen - Visa-Agenturen/ Botschaften für Visabeantragung - staatliche Stellen beim Besuch v. Objekten mit Sicherheitsstatus (z.B. DMZ und Präsidentenpalast in Korea, Kaiserpalast in Tokyo) 	<p>Die Versicherung erhält von uns alle für den Vertragsabschluss notwendigen Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name und Anschrift • Geburtsdatum • Nationalität • Gebuchte Reise und Reisepreis
Löschung Ihrer Daten*	Unverzüglich auf Anforderung.*	Nach Ablauf der gesetzlich vorgeschriebenen Aufbewahrungspflicht unverzüglich auf Aufforderung*	Wenden Sie sich zwecks Löschung Ihrer Daten bitte direkt an die jeweilige Versicherung

Bei Reisen zu Zielen außerhalb der Europäischen Union werden Ihre Daten auch an die betreffenden Leistungsträger und staatliche Stellen außerhalb Europäischen Union weitergegeben werden, und unterliegen dann den dort gültigen Datenschutzbestimmungen.

Sie haben ein Recht auf eine detaillierte Auskunft, welche Daten wir über Sie gespeichert haben und wie wir diese Daten verwenden. Sie können der Nutzung Ihrer Daten durch uns jederzeit widersprechen und eine Löschung verlangen, sofern wir die Daten nicht mehr für die Vertragserfüllung benötigen oder aufgrund gesetzlicher Vorgaben zur Aufbewahrung verpflichtet sind.

Unser Datenschutzbeauftragter:

BCT-Touristik GmbH, Datenschutz, Herr Nilay Shah
 Bonnerstr.37,53721 Siegburg,
 Tel: 02241-9424211; Fax: 02241-9424299;
 E-Mail: datenschutz@bct-touristik.com

* Datenverarbeiter / Adressat für Löschanforderung

BCT-Touristik GmbH, Bonnerstr.37, 53721 Siegburg
 E-Mail: info@bct-touristik.com ,Tel: 02241-9424211;Fax: 02241-9424299;
 Geschäftsführer Ulrich Bexte
 UST-ID.: De 299 602 892 ; AG Siegburg, HRB 13381



Sehr geehrte Damen und Herren!

Nachfolgend haben wir einige wesentliche Informationen zu den von uns vermittelten Reiseversicherungen zusammengetragen. Da Sie mit der Zusammenstellung in Kürze eine Übersicht bekommen sollen, können ggf. nicht alle für Sie wichtigen Punkte erfasst sein. Lesen Sie bitte zum ausführlichen Studium die Broschüren und Versicherungsbedingungen.

Reiserücktrittskostenversicherung / Annulierungsversicherung

Eine Reiserücktrittskostenversicherung übernimmt die Stornokosten, falls Sie unerwartet so schwer erkranken, dass Sie nicht mehr verreisen können, und die Mehrkosten bei verspäteter An- oder Rückreise. Versichert sind Sie auch bei Erkrankung naher Angehöriger, des Lebensgefährten und Mitreisender, die sich gemeinsam für die Reise angemeldet und versichert haben. Maßgebend für den Versicherungsschutz sind die jeweils gültigen Versicherungsbedingungen. Abschluss einer Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung (Storno- und Reiseschutz) nur direkt bei Buchung einer Reise (Datum der Buchungsbestätigung).

Reiserücktrittsversicherung Topschutz (Würzburger Versicherung)

inkl. Reiseabbruchversicherung ohne Selbstbehalt mit Wohnsitz Deutschland

Reisepreis pro Person	Alter bis 64 Jahre	Alter 65-66 Jahre	Alter 67-74 Jahre	Alter ab 75 Jahre
4.000 €	179,00 €	179,00 €	232,70 €	232,70 €
5.000 €	245,00 €	245,00 €	318,50 €	318,50 €
6.000 €	330,00 €	330,00 €	429,00 €	429,00 €
7.000 €	383,00 €	383,00 €	497,90 €	497,90 €
7.500 €	415,00 €	415,00 €	539,50 €	539,50 €
8.000 €	450,00 €	450,00 €	585,00 €	585,00 €
8.500 €	455,00 €	455,00 €	591,50 €	591,50 €
9.000 €	470,00 €	470,00 €	611,00 €	611,00 €
9.500 €	490,00 €	490,00 €	637,00 €	637,00 €
10.000 €*	507,00 €	507,00 €	659,10 €	659,10 €
15.000 €	845,00 €	845,00 €	1.098,50 €	1.098,50 €

*Bis 64 Jahre Reisepreis 11.000 € = 625 € Prämie, 12.000 € = 710 €, 13.000 € = 810 €, 14.000 € = 822 €

Wohnsitz Österreich (Belgien, Luxemburg, Italien)

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung (inkl. Reiseabbruch) der Ergo Reiseversicherung (Reisepreise von 3.000 bis 20.000 €).

Tarif mit Selbstbeteiligung jedes Alter = 3 % des Reisepreises

Tarif ohne Selbstbeteiligung bis 64 Jahre = 5 % des Reisepreises

Tarif ohne Selbstbeteiligung bis 65 Jahre = 7 % des Reisepreises

Wohnsitz Schweiz

Die Tarife in der Schweiz sind geringer als die Tarife für Schweizer bei einer deutschen Versicherung. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer Auslandskranken- (Heilungskosten-) Versicherung und Reiserücktrittskosten (Annulierungs-) Versicherung in der Schweiz.

Für Teilnehmer aus **Deutschland** und **Österreich** bieten wir auch eine **Reiserücktritts-Jahresversicherung** an. Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte unter der Telefonnummer 02241-9424211.

Auslandskrankenversicherung

Deutschland/Österreich

Eine **Auslandskrankenversicherung** (ohne Selbstbehalt) ist in den Reiseleistungen unserer Studienreisen bereits enthalten.

Eine **Auslandskrankenversicherung** (mit Selbstbehalt) ist für Teilnehmer bis zum 64. Lebensjahr in den Reiseleistungen unserer Studienreisen bereits enthalten. Für Teilnehmer ab 65 Jahren mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands fällt leider ein Zuschlag von 40 € an.

Schweizer Kunden bitte in der Schweiz selbst abschließen. Sie erhalten eine Gutschrift für die Auslandskrankenversicherung.

Gepäckversicherung für Ihre Reise, bzw. **Pakete inklusive Gepäckversicherung / Jahresversicherung:** Neben Reiserücktrittskosten- und Reiseabbruchversicherung sowie der Auslandsreisekrankenversicherung bieten wir auf Anfrage Versicherungspakete inklusive Gepäckversicherung an.

Bei Interesse schicken wir Ihnen vorab die Informationen zu einer von uns empfohlenen Versicherung/en zu (Vermittlerkontakt, Schiedsstelle, IPID-Produktinformationsblatt, Versicherungsbedingungen etc.)

Alle Angaben ohne Gewähr. Stand 01.08.2023

Für alle offenen Fragen steht Ihnen das Team der BCT-Touristik GmbH (Tel.: 02241-9424211) gerne zur Verfügung.

Anreise aus Österreich, der Schweiz, und Luxemburg



Anreise zum Flughafen Frankfurt mit dem Zug

Wenn Sie direkt hinter oder nah der Grenze in Österreich oder der Schweiz wohnen und für Sie eine gute Möglichkeit der Zuganreise besteht, erhalten Sie ein ermäßigtes Rail&Fly-Ticket. Sie buchen das Ticket in Österreich oder der Schweiz selbst und für die Strecke in Deutschland bekommen Sie von uns das Ticket für 59 Euro pro Person (hin- und zurück inklusive aller Zuschläge).

Alternativ können wir Ihnen auch einen Anschlussflug von / nach Frankfurt anbieten. Die Flüge werden entweder von der Lufthansa, Austrian Airlines, Swiss oder Luxair durchgeführt.

Anreise ab Österreich via Frankfurt nach Tokyo

Flugpreis: 175 Euro (hin- und zurück inkl. Steuern)

Flug ab Wien

LH6339 Wien 15.40 Uhr – Frankfurt 17.15 Uhr (Austrian)
LH1246 Frankfurt 22:00 – Wien 23.20 Uhr (Lufthansa)

Flug ab Graz

LH1263 Graz 15:00 Uhr – Frankfurt 16.25 Uhr (Lufthansa)
LH1266 Frankfurt 22:00 – Graz 23.20 Uhr (Lufthansa)

Flug ab Innsbruck

LH1271 Innsbruck 15.25 Uhr -Frankfurt 16.35 Uhr (Lufthansa)
LH1274 Frankfurt 21.10Uhr – Innsbruck 22.15Uhr (Lufthansa)

Flug ab Linz

LH1253 Linz 14.55 Uhr – Frankfurt 16.05 Uhr (Lufthansa)
LH1256 Frankfurt 21.55 Uhr – Linz 23:00 Uhr (Lufthansa)

Flug ab Salzburg

LH1105 Salzburg 14.20 Uhr – Frankfurt 15.35 Uhr (Lufthansa)
LH1108 Frankfurt 20:55 Uhr – Salzburg 22:00 Uhr (Lufthansa)

Anreise ab Schweiz via Frankfurt nach Tokyo

Flugpreis: 175 Euro (hin- und zurück inkl. Steuern)

Flug ab Zürich

LX1074 Zürich 16.20 Uhr – Frankfurt 17.25 (Swiss)
LX1077 Frankfurt 20.45 Uhr – Zürich 21.40 Uhr (Swiss)

Flug ab Genf / Genève

LH1219 Genf 14.45 Uhr – Frankfurt 16.05 Uhr (Lufthansa)
LH1228 Frankfurt 21.50 Uhr – Genf 23:00 Uhr (Lufthansa)

Flug ab Basel

LH1205 Basel 14.05 Uhr – Frankfurt 15.10 Uhr (Lufthansa)
LH1208 Frankfurt 20.45 Uhr – Basel 21.30 Uhr (Lufthansa)

Zug ab Basel

Unsere Empfehlung: Zugfahrt (Kosten: 59 Euro für Deutschland plus Fahrkarte Basel SBB – Basel Bad Bhf.)

ICE504 Basel Bahnhof 15.12 – FRA Flughafen 18.06 Uhr
ICE603 Frankfurt Flughafen 19.54 – Basel Bahnhof 23:00

Anreise aus Luxemburg

Flug ab Luxemburg / Luxembourg (LUX)

LG9307 Luxemburg 14.20 Uhr – Frankfurt 15.10 Uhr
LG9302 Frankfurt 21.15 Uhr – Luxemburg 22:00 Uhr

Der Flugpreis ab Luxemburg beträgt 185 Euro (hin- und zurück inkl. Steuern)

Zug ab Luxemburg / Luxembourg

RE5211 Luxemburg 12.13 nach Trier 13.06 Uhr
RE12003 Trier 13.13 nach Koblenz 14.38
IC2025 Koblenz Frankfurt Flughafen 15.59 Uhr

ICE26 Frankfurt Flughafen 17.58 nach Koblenz 19.11 Uhr
RE5242 Koblenz 19.23 nach Luxemburg 21.35 Uhr

Zugpreis: 59 Euro Deutschland plus Ticket Luxemburg-Trier-Luxemburg

Direktflüge ab Österreich und Schweiz

Für einige unserer Reisen können wir Ihnen auch Direktflüge nach Japan ab Österreich oder der Schweiz anbieten. Preise und Verfügbarkeit auf Anfrage.

Business Class & Premium Class bei JAL

Für die Langstreckenflüge von Frankfurt nach Japan und zurück mit Japan Airlines können wir Ihnen zu günstigen Konditionen ein Upgrade anbieten auf Premium Economy Class (Zuschlag 1290 Euro) oder auf Business Class (Zuschlag 2890 Euro).

Alle Flugzeiten & Zugverbindungen Stand 1.02.2018. Sie dienen Ihrer Informationen und werden bei einer Buchung von uns nochmal auf Änderungen überprüft. Buchung vorbehaltlich Verfügbarkeit in der jeweiligen Buchungsklasse.

Einreisebedingungen & Visa für Japan

Einreisebedingungen für Reisende mit EU- und Schweizer-Staatsbürgerschaft sind u.a. auf dem Anmeldeformular aufgeführt. Reisende mit anderer Staatsangehörigkeit bitten wir, uns vor der Reiseanmeldung zu kontaktieren. Wir senden Ihnen dann unverzüglich die auf Sie zutreffenden Einreisebedingungen zu.

Sicherungsschein & Anzahlung

Mit der Reisebestätigung bekommen Sie eine Rechnung, vorgedruckte Überweisungsträger mit der Kontoverbindung und den Sicherungsschein für Ihre Reise.

Erst nach Erhalt dieser Unterlagen leisten Sie bitte innerhalb von 7 Tagen eine Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises, jedoch max. 250 Euro pro Person + evtl. Kosten für die Reiseversicherungen. Die Restzahlung ist 4 Wochen vor Reiseantritt fällig.

Für alle Anmeldungen früher als 1 Jahr vor Reisebeginn gilt eine ermäßigte Anzahlung: Erste Anzahlung von 125 Euro innerhalb 7 Tagen nach Erhalt der Reisebestätigung, zweite Anzahlung von 125 Euro sechs Monate vor Reisebeginn und Restzahlung 4 Wochen vor Reiseantritt.

Wann kommen die Unterlagen?

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie die Rechnung, den Sicherungsschein und Ihre Versicherungsunterlagen.

Ca. 4 – 6 Wochen vor Reisebeginn bekommen Sie Informationsmaterial zum Reiseland, Gesundheitshinweise, Hotelvoucher, Hotel- und Agenturadressen sowie Telefonnummern und Kofferanhänger.

Eine Woche vor Reisebeginn erhalten Sie letzte Hinweise zur Reise, Hoteladressen, Ihr Flugticket und ggf. das Zugticket für Rail & Fly.

Sie reisen allein nach Japan?

Bei allen BCT-Reisen können Sie statt eines Einzelzimmers auch ein halbes Doppelzimmer buchen. Meldet sich keine weitere Person des gleichen Geschlechts für dieses Zimmer an, berechnen wir Ihnen den Einzelzimmerpreis.

Mobilitätshinweis

Alle Reisen in diesem Katalog sind für Reisende mit eingeschränkter Mobilität leider nicht geeignet.

Reisebedingungen & Stornokosten

Bei Rücktritt von der Reise fallen Stornokosten entsprechend der nachfolgenden Staffeln an.

bis 90 Tage vor Reisebeginn:	20 % des Reisepreises
89. – 60ter Tag vor Reisebeginn:	45 % des Reisepreises
59. – 35ter Tag vor Reisebeginn:	65 % des Reisepreises
34. – 16ter Tag vor Reisebeginn:	75 % des Reisepreises
15ter Tag vor Reisebeginn	85 % des Reisepreises
ab 48 Stunden vor Reisebeginn	95 % des Reisepreises
bei Nichterscheinen	100 % des Reisepreises

Zur Vermeidung von Stornokosten im Krankheitsfall empfehlen wir den Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung.

Anreise zum Flughafen

Für die Anreise zum Flughafen empfehlen wir die umweltfreundliche Bahn. Für 59 Euro inklusive EC und ICE-Zuschläge können Sie von jedem Bahnhof zum Fernbahnhof direkt am Frankfurter Flughafen hin- und zurückfahren. Für die Anreise in der ersten Klasse beträgt der Preis 120 Euro.

Über Möglichkeiten und Preise (ab 175 Euro) der Fluganreise zum Frankfurter Flughafen informiert Sie unser BCT-Team gern. Unter zeitlichen Gesichtspunkten bietet sich die Fluganreise jedoch meistens nur für Teilnehmer aus dem Norden Deutschlands an.

Business Class mit Japan Airlines, Lufthansa

Um Ihren Flug noch angenehmer zu gestalten, buchen wir für Sie sehr gern die Sitzplätze bei den internationalen Flügen von Frankfurt nach Tokyo und von Tokyo nach Frankfurt in der Business Class für einen Aufpreis von 2890 Euro. Business Class in weiteren Airlines auf Anfrage.

Premium Eco Class mit Japan Airlines, Lufthansa

Entspanntes Reisen ist auch bei LH und JAL in der Premium Economy Class buchbar, bspw. JAL mit 97 cm Sitzabstand und den neuen JAL Sky Shell Sitzen. Sitzplätze in dieser Klasse können Sie bei uns für einen Aufpreis von 1290 Euro buchen. Premium-Economy in weiteren Airlines auf Anfrage.

Eigenanreise (ohne Flug)

Gerne können Sie unsere Reisen auch ohne Flug buchen, falls Sie beispielsweise schon einen Flug gebucht haben, oder noch Meilenguthaben besitzen, dass Sie für den Flug verwenden möchten. Die aktuell gültige Preisgutschrift für den Flug erfragen Sie bitte bei Ihrem Reisetem der BCT-Touristik.

Individuelle Verlängerung

Wenn Sie privat noch länger in Tokyo oder bei Freunden in Japan bleiben möchten, buchen wir gern für Sie gegen einen geringen Aufpreis von 150 Euro einen späteren Rückflug. Für Ihren individuellen Aufenthalt in Tokyo buchen wir auch gern ein Hotel gemäß Ihren Vorstellungen.

Anmeldung

Zur Anmeldung füllen Sie bitte das Formular auf den letzten Seiten dieses Kataloges aus und senden es direkt an die: BCT-Touristik, Bonner Str. 37, 53721 Siegburg.

Reservierungen

Eine Reservierung von Reiseplätzen können wir nur für die Dauer von 3 Tagen vornehmen.

Für weitere Fragen steht Ihnen das Japan-Team der BCT-Touristik (Tel.: 02241-9424211 oder email: japan-team@t-online.de) gerne zur Verfügung.



Japan Aktivreisen 2025

Reiseanmeldung

BCT-Touristik GmbH



Ihre Anschrift:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon Privat

Fax Privat

E-Mail

Telefon dienstlich / tagsüber

Wanderreise „Auf den Spuren der Garappa“ 24 Tage

- 02. Okt. - 25. Okt. 2025** 6998 Euro
Einzelzimmerzuschlag 850 Euro

Reise „Fuji Live“ mit Fuji-Besteigung 10 Tage

- 27. Jul. - 5. Aug. 2025** 3798 Euro
Einzelzimmerzuschlag 350 Euro

Wanderreise „Auf den Spuren des Nakasendo“ 18 Tage

- 07. Apr. - 24. Apr. 2025** 5498 Euro
 09. Aug. - 26. Aug. 2025 2598 Euro
 08. Okt. - 25. Okt. 2025 5498 Euro
Einzelzimmerzuschlag 650 Euro

Reise: „Schneekultur und Zentempel“ 14 Tage

- Bitte machen Sie mir ein freibleibendes Angebot für folgende Personenzahl und Reisedaten:**

Fahrrad-Reise „Shimanami“ 17/21 Tage

- 02. Nov. – 18. Nov. 2025** (17 Tage) 5698 Euro
 02. Nov. – 22. Okt. 2025 (21 Tage) 6698 Euro
Einzelzimmerzuschlag 17 Tage 500 Euro
Einzelzimmerzuschlag 21 Tage 685 Euro

Doppelzimmer mit: _____

oder: 1/2 Doppelzimmer mit anderen Reisetilnehmer/In

oder: Einzelzimmer – Aufpreis siehe oben

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Japan benötigen Sie einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Impfungen sind für Japan nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an. Reiseversicherungen & Zugfahrt nach Frankfurt bitte auf der Rückseite ausfüllen.

Ort, Datum

Unterschrift

an ... BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg



Reiseanmeldung 2. Person



Ihre Anschrift:

_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Straße, Haus-Nr.	PLZ, Wohnort	Telefon Privat
_____	_____	_____
Nationalität	E-Mail	Telefon dienstlich / tagsüber

Anmeldung für dieselbe Reise wie auf der Vorderseite.

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Japan benötigen Sie einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Impfungen sind für Japan nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die auf der Vorderseite angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Teilnahme- und Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an.

Ort, Datum

Unterschrift

Durch meine zweite Unterschrift erkläre ich ausdrücklich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von mir angemeldeten Teilnehmer einzustehen.

Ort, Datum

Unterschrift

an ... BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg

Bei allen Rückfragen zu Japan wenden Sie sich bitte an Herrn Ulrich Bexte, Frau Satoko Kubota oder Herrn Norbert Baumann. Telefon (0 22 41) 9 42 42 11 oder E-Mail japan-team@t-online.de

Reiseversicherungen & Zugfahrt

Reiseversicherungen der TraveSecure – Würzburger Versicherung (Stand 01.07.2024)

Reiserücktrittsversicherung ohne Selbstbehalt (keine Eigenbeteiligung) für Personen bis 64 Jahre: bis 4.000 € Reisepreis 179 €; bis 5.000 € Reisepreis 245 €; bis 6.000 € Reisepreis 330 €; bis 7.000 € Reisepreis 383 €; bis 8.000 € Reisepreis 450 €; bis 9.000 € Reisepreis 470 €). Tarife ab 65 Jahre & Tarife für Österreicher und Schweizer finden Sie weiter vorne im Katalog.

- Bitte lassen Sie uns die detaillierten Versicherungsbedingungen und das Formular zur Buchung zukommen.
- Wir haben bereits eine / wünschen keine Reiserücktrittsversicherung.

Auslandskrankenversicherung

Die Auslandskrankenversicherung ist im Reisepreis für Teilnehmer mit Wohnsitz in Deutschland (ohne Altersbeschränkung) **inklusive**. Für Teilnehmer mit Wohnsitz in Österreich, Schweiz und weltweit ist sie bis zum 64. Lebensjahr **inklusive**. Für Reiseteilnehmer mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands fällt ab dem 65. Lebensjahr leider ein Aufpreis von 40 Euro an. Sofern Sie jedoch schon eine Auslandskrankenjahresversicherung haben bzw. privat versichert sind (s. „Informationen zur Reiseversicherung“), können Sie sich den Betrag gutschreiben lassen.

- Bitte lassen Sie uns die detaillierten Versicherungsbedingungen und das Formular zur Buchung zukommen.
- Wir haben bereits eine Auslandskrankenversicherung. Bitte ziehen Sie 6 Euro pro Person vom Reisepreis ab.

Anreiseoptionen

- Eigene Anreise** nach Frankfurt: kein Zuschlag
- Zugfahrt** nach Frankfurt: 59 Euro hin und zurück ab Ihrem IC-Heimatbahnhof (2. Klasse)
- Anschlussflug** nach Frankfurt und zurück: 199 Euro von Ihrem Heimatflughafen mit LH/Swiss/Austrian (Direktflug)



Japan Aktivreisen 2026

Reiseanmeldung

BCT-Touristik GmbH



Ihre Anschrift:

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

Telefon Privat

Fax Privat

E-Mail

Telefon dienstlich / tagsüber

Wanderreise „Auf den Spuren der Garappa“ 24 Tage

- 01. Okt. – 24. Okt. 2026** xxx Euro
Einzelzimmerzuschlag 850 Euro

Reise „Fuji Live“ mit Fuji-Besteigung 10 Tage

- 26. Jul. – 04. Aug. 2026** xxx Euro
Einzelzimmerzuschlag 350 Euro

Wanderreise „Auf den Spuren des Nakasendo“ 18 Tage

- 06. Apr. – 23. Apr. 2026** xxx Euro
 08. Aug. – 25. Aug. 2026 xxx Euro
 07. Okt. – 24. Okt. 2026 xxx Euro
Einzelzimmerzuschlag 650 Euro

Reise: „Schneekultur und Zentempel“ 14 Tage

- Bitte machen Sie mir ein freibleibendes Angebot für folgende Personenzahl und Reisedaten:**

Fahrrad-Reise „Shimanami“ 17/21 Tage

- 01. Nov. – 17. Nov. 2026** (17 Tage) xxx Euro
 01. Nov. – 21. Nov. 2026 (21 Tage) xxx Euro
Einzelzimmerzuschlag 17 Tage 500 Euro
Einzelzimmerzuschlag 21 Tage 685 Euro

Doppelzimmer mit: _____

oder: 1/2 Doppelzimmer mit anderen Reisetilnehmer/In

oder: Einzelzimmer – Aufpreis siehe oben

Zur Vorplanung für Sie haben wir die Termine für 2026 schon veröffentlicht. Soweit die Preise noch nicht fix sind, können Sie sich für diese Reise unverbindlich vormerken lassen. (Tel 02241-9424211 oder email japan@bct-touristik.com)

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Japan benötigen Sie einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Impfungen sind für Japan nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an. Reiseversicherungen & Zugfahrt nach Frankfurt bitte auf der Rückseite ausfüllen.

Ort, Datum

Unterschrift

an ... BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg



Reiseanmeldung 2. Person



Ihre Anschrift:

_____	_____	_____
Name	Vorname	Geburtsdatum
_____	_____	_____
Straße, Haus-Nr.	PLZ, Wohnort	Telefon Privat
_____	_____	_____
Nationalität	E-Mail	Telefon dienstlich / tagsüber

Anmeldung für dieselbe Reise wie auf der Vorderseite.

EU-Bürger & Schweizer: Für die Einreise nach Japan benötigen Sie einen noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass. Impfungen sind für Japan nicht vorgeschrieben. Es gelten die Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die auf der Vorderseite angekreuzte Reise unter Anerkennung der mir vorliegenden Teilnahme- und Reisebedingungen der BCT-Touristik GmbH an.

Ort, Datum

Unterschrift

Durch meine zweite Unterschrift erkläre ich ausdrücklich, auch für die vertraglichen Verpflichtungen aller von mir angemeldeten Teilnehmer einzustehen.

Ort, Datum

Unterschrift

an ... BCT-Touristik GmbH, Bonner Straße 37, 53721 Siegburg

Bei allen Rückfragen zu Japan wenden Sie sich bitte an Herrn Ulrich Bexte, Frau Satoko Kubota oder Herrn Norbert Baumann. Telefon (0 22 41) 9 42 42 11 oder E-Mail japan-team@t-online.de

Reiseversicherungen & Zugfahrt

Reiseversicherungen der TraveSecure – Würzburger Versicherung (Stand 01.07.2024)

Reiserücktrittsversicherung ohne Selbstbehalt (keine Eigenbeteiligung) für Personen bis 64 Jahre: bis 4.000 € Reisepreis 179 €; bis 5.000 € Reisepreis 245 €; bis 6.000 € Reisepreis 330 €; bis 7.000 € Reisepreis 383 €; bis 8.000 € Reisepreis 450 €; bis 9.000 € Reisepreis 470 €). Tarife ab 65 Jahre & Tarife für Österreicher und Schweizer finden Sie weiter vorne im Katalog.

- Bitte lassen Sie uns die detaillierten Versicherungsbedingungen und das Formular zur Buchung zukommen.
- Wir haben bereits eine / wünschen keine Reiserücktrittsversicherung.

Auslandskrankenversicherung

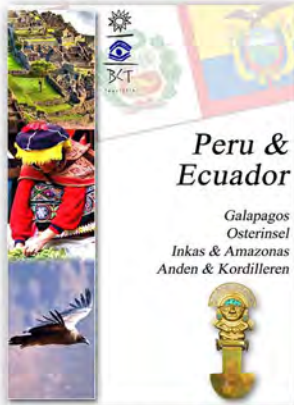
Die Auslandskrankenversicherung ist im Reisepreis für Teilnehmer mit Wohnsitz in Deutschland (ohne Altersbeschränkung) **inklusive**. Für Teilnehmer mit Wohnsitz in Österreich, Schweiz und weltweit ist sie bis zum 64. Lebensjahr **inklusive**. Für Reiseteilnehmer mit Wohnsitz außerhalb Deutschlands fällt ab dem 65. Lebensjahr leider ein Aufpreis von 40 Euro an. Sofern Sie jedoch schon eine Auslandskrankenjahresversicherung haben bzw. privat versichert sind (s. „Informationen zur Reiseversicherung“), können Sie sich den Betrag gutschreiben lassen.

- Bitte lassen Sie uns die detaillierten Versicherungsbedingungen und das Formular zur Buchung zukommen.
- Wir haben bereits eine Auslandskrankenversicherung. Bitte ziehen Sie 6 Euro pro Person vom Reisepreis ab.

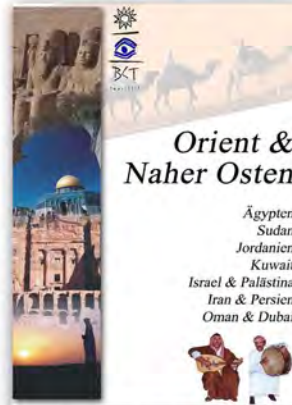
Anreiseoptionen

- Eigene Anreise** nach Frankfurt: kein Zuschlag
- Zugfahrt** nach Frankfurt: 59 Euro hin und zurück ab Ihrem IC-Heimatbahnhof (2. Klasse)
- Anschlussflug** nach Frankfurt und zurück: 199 Euro von Ihrem Heimatflughafen mit LH/Swiss/Austrian (Direktflug)

Studienfahrten & Fernreisen



www.die-perureise.de
www.die-ecuadorreise.de



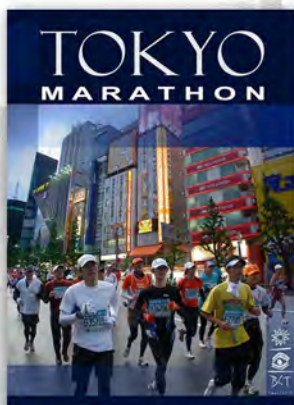
www.die-orientreise.de



www.die-indonesienreise.de

....Fortsetzung auf der Katalogrückseite

Marathonreisen, Gartenreisen & Studienreisen für junge Leute



www.marathon-tokyo.de
www.die-marathonreise.de



www.gartenreisen-japan.de

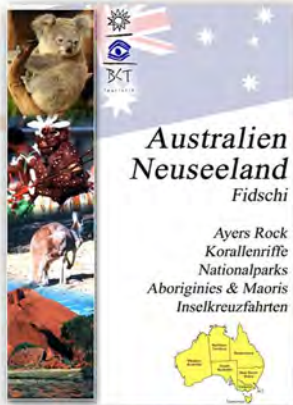


www.japan4youth.de

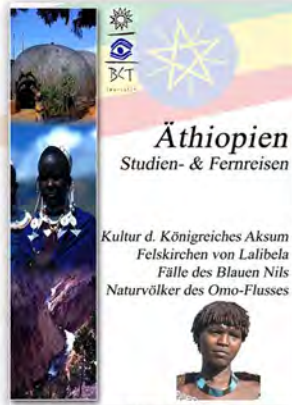
Individuelle Gruppenreisen

Wir organisieren auch individuelle Reisen für Verbände, Vereine, Kirchen und Hochschulen oder jede Gruppe ab 10 Personen. Hier eine Auswahl:

- Architektureisen
- Wandereisen
- Pilgerreisen
- Agrarreisen
- Sportreisen
- Marathonreisen
- Fahrradreisen
- Kreuzfahrten
- Literatureisen
- Fotoreisen
- Incentives
- Incoming
- Botanische Reisen
- Musik & Chorreisen



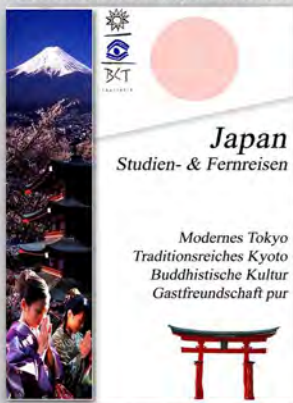
www.australien.bct-touristik.de
www.neuseeland.bct-touristik.de



www.die-aethiopienreise.de



www.die-mexikoreise.de



www.die-japanreise.de



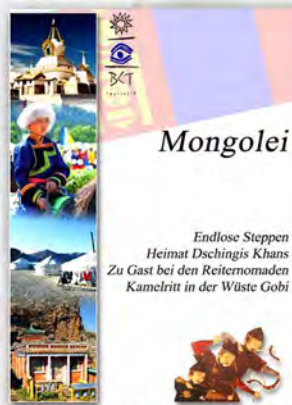
www.japanaktivreisen.de



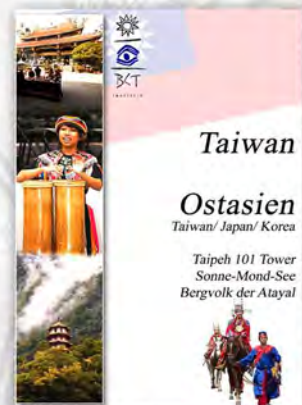
www.die-koreareise.de



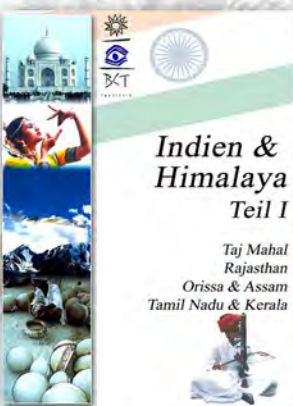
www.die-chinareise.de



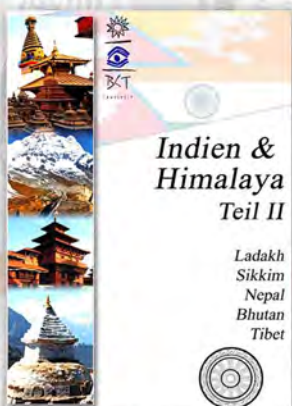
www.die-mongoleireise.de



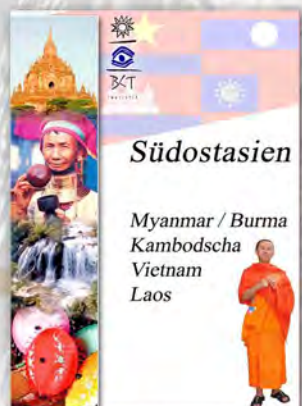
www.die-taiwanreise.de



www.die-indienreise.com
www.die-nepalreise.de



www.die-bhutanreise.de
www.die-tibetreise.de



www.die-asienreise.de

Viele weitere Länderkataloge mit ausführlichen Reisebeschreibungen, interessanten Exkursen und Wissenswertem zu den Reiseländern können Sie auf den angegebenen Internetseiten herunterladen oder gerne auch direkt telefonisch bei uns bestellen unter 02241 - 9424211.

Eine vollständige Übersicht dieser und weiterer unserer Reiseziele finden Sie unter www.bct-touristik.de/ziele

BCT-Touristik - Studienreisen seit 1993
 Bonner Straße 37, 53721 Siegburg
 Tel: 02241-9424211, Fax 9424299
 von A/CH Tel.: +49-2241-9424211
info@bct-touristik.de & www.bct-touristik.de